

HORIZON HOBBY-NEUHEITEN: ALLES ÜBER AVC UND VATERA HÄLIX IM FIRST LOOK



CARS & DETAILS

CHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

BONUS IM HEFT:

Vorstellung von MYhpi
inklusive **KIT CARD**
+ **GEWINNSPIEL**



ACTIVE VEHICLE CONTROL



**DRIVE FASTER
WITH MORE CONTROL.**

SCHNELLER. KONTROLLIERTER.
DIE NEUE SPEKTRUM AVC TECHNOLOGIE



ALLE INFOS IN DIESEM HEFT



**Das kann TLRs
Highend-Offroader**

NATURAL BORN RACER



Pfeilschnell

Darum fährt der FGX von LMI allen davon



Ausgabe 12/2013
Dezember 2013
12. Jahrgang

Deutschland: € 4,90
A: € 5,80 CH: sfr 8,50
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



CARS & DETAILS

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT



BONUS IM HEFT:

Vorstellung von MYhpi
inklusive **KIT CARD**
+ **GEWINNSPIEL**



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN



Das kann TLRs Highend-Offroad

NATURAL BORN RACER

SPOTLIGHT: LRP electronic
- Zwei S10 Blast-Modelle im Vergleich
- Flow WorksTeam Regler im Test
- Interview mit Ronald Völker

**GEWINN
MICH!**
Alle Infos in
diesem Heft



Baby-Bike im Test
Kyoshos Mini-Z-Bike in neuem Look



Pfeilschnell
Darum fährt der FGX von LMI allen davon



Ausgabe 12/2013
Dezember 2013
12. Jahrgang
Deutschland: € 4,90
A: € 5,80 CH: sfr 8,50
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75

RC-CAR-NEWS

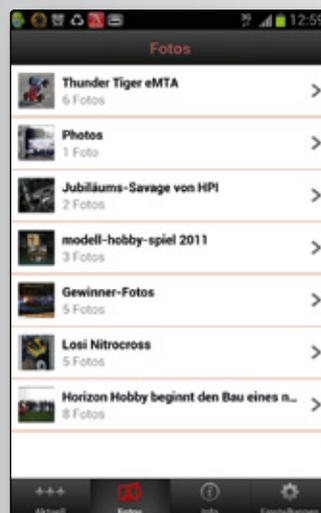
Alles, was RC-Car-Sportler wissen müssen.
Direkt aufs Smartphone



Szene-News, aktuelle Termine und
Produkt-Tipps aus erster Hand.



Jetzt News-App
installieren



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store



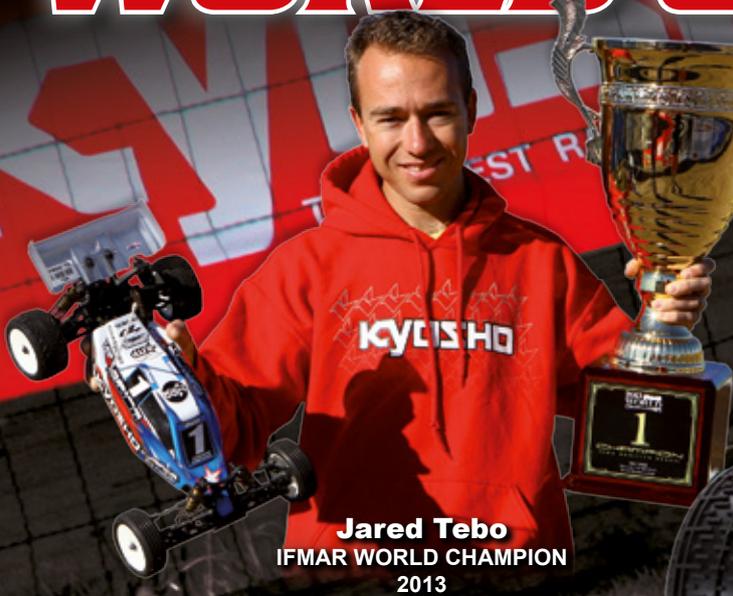
Windows
Phone

QR-Code scannen
und die kostenlose
News-App installieren.



Jetzt App
installieren

WORLD CHAMPION 2013



Jared Tebo
IFMAR WORLD CHAMPION
2013

KYOSHO
MotorSports

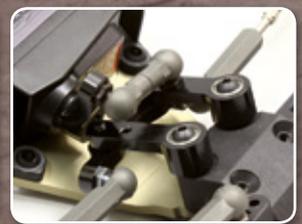
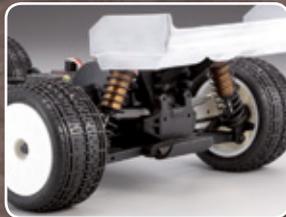


€ 349,-
unverbindliche Preisempfehlung
Best.-Nr. 30068 **KIT**

1:10 SCALE 2WD ELECTRIC POWERED RACING BUGGY

ULTIMA RB6

JAPAN DESIGN & ENGINEERING - MADE IN JAPAN



- ★ Leichtgängige Velvet-Tripplé-BigBore-Öldruckstoßdämpfer
- ★ Aerodynamisch optimierte High-Downforce Karosserie
- ★ High-Performance Chassis aus beschichtetem 7075 Aluminium
- ★ 13mm längeres Chassis für bessere Performance
- ★ Für Heck- oder Mittelmotor konfigurierbare Hinterachse
- ★ Kraftübertragung über besonders leichtgängiges Kardansystem
- ★ Variable Akkuposition für perfekte Chassisbalance
- ★ Ausgefeiltes Aufhängungssystem mit innovativem Layout
- ★ Dreistufiges Heckmotor-Getriebe / Vierstufiges Mittelmotor-Getriebe
- ★ Neu designte Dämpferkappe aus eloxiertem Aluminium
- ★ Verwendung von Stick-, Saddle- oder Shorty-Akkupacks in beiden Motorkonfigurationen
- ★ BigBore-Stoßdämpferfedern und Fette von **X-GEAR**

Für maximale Performance empfehlen wir Zubehör von:

TEAM ORION



follow us



KYOSHO Deutschland GmbH
Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen
Helpdesk: +49-4191-932678 • helpdesk@kyosho.de • www.kyosho.de
Lieferung nur über den Fachhandel! Irrtum vorbehalten!

Robuste RTR Einsteiger Modelle.

BRUSHLESS

RC-CARS

E10 BY **HIMOTO**

VERSIONEN

HTX EMPFÄNGER
MIT FAILSAFE-FUNKTION

3S LIPOFÄHIG

HIMOTO BRUSHLESSMOTOR
3215KV

MIT LIPOHARDCASE AKKU 7,4V



**BOWIE E10 MIT
MONSTERTRUCK**

Standartversionen

Alle 3 Fahrzeuge sind auch
mit 550er E-Motor, 7,2 V NiMH-Akku und
Ladestecker erhältlich.

Ausstattung **Brushlessversionen**
(MTL, XBL und XTL) siehe oben!

WATERRESISTANT

Alle Fahrzeuge werden mit spritzwasser-
geschützter Empfangs- und Reglereinheit
geliefert:



HIMOTO
HIX
2,4 GHz

[WWW.HIMOTO-KRICK.DE](http://www.himoto-krick.de)

WATERRESISTANT



**TANTO E10 XB
Buggy**



**KATANA E10 XT
Truggy**



NEW!

krick

Modellbau vom Besten
Klaus Krick Modelltechnik
Postfach 1138 · 75434 Knittlingen
www.himoto-krick.de

Fordern Sie die aktuellen RC-Car-Unterlagen an oder holen Sie sie bei Ihrem Fachhändler.



DIE A-KLASSE ...

... von Mercedes kennt jedes Kind. Denn der polarisierende Familien-Benz aus den späten 1990er-Jahren machte Schlagzeilen wie kaum ein anderes Auto. Das Problem: Die bequeme Alltags-Kutsche kippte bei schnellen Richtungswechseln einfach um. Und das auch noch vor den Augen schwedischer Journalisten. Der Elchtest wurde dadurch an jedem Stammtisch zum Thema Nummer eins. Ein Riesendebakel für den alteingesessenen Automobil-Giganten. Doch anstatt sich über Fehler zu ärgern, nutze man bei Daimler die mediale Aufmerksamkeit und entwickelte ein elektronisches Stabilitätsprogramm, das heute in fast allen Neufahrzeugen Standard ist – das ESP.

Der Coup war perfekt. Denn ohne etwas am Aufbau der A-Klasse zu verändern, blieb das Auto spurtreu, agil und – ganz wichtig – es kippte nicht mehr um. Basierend auf einer Kombination aus elektronischen Sensoren und Steuergeräten hatten die Mercedes-Ingenieure ein System entwickelt, mit dessen Hilfe selbst Fahranfänger ein Auto im Grenzbereich sicher beherrschen konnten. Die künstliche Intelligenz, irgendwo unter der Motorhaube versteckt, regelte alles.

Genau diesen Gedanken verfolgten auch die Ingenieure von Horizon Hobby und der Hersteller präsentierte auf der modell-hobby-spiel 2013 erstmals eine vergleichbare Stabilisierungselektronik für RC-Cars. Wie bei den bemannten Vorbildern erkennt das sogenannte AVC-System ungewollte Bewegungen des Fahrzeugs und greift durch gezielte Brems- und Steuerbefehle entsprechend ein. Damit ist es selbst Einsteigern möglich, ein kraftvoll motorisiertes Modell präzise über losen Untergrund zu jagen. Und das ohne Pirouetten oder seitliche Überschläge.

Passend dazu schickt Horizon noch zwei neue Modelle ins Rennen, die bereits serienmäßig mit AVC ausgestattet sind. Deswegen sind die Neuheiten jedoch keineswegs nur für Einsteiger geeignet. Denn genau wie das ESP in den meisten Autos lässt sich AVC einfach abschalten. Einen ersten Eindruck vom neuen AVC-System sowie den neuen Modellen von Horizon Hobby bekommt Ihr neben den vielen anderen Themen in dieser Ausgabe von CARS & Details.

Euer

Jan Schnare
Redaktion CARS & Details

58 Ein 2WD-Buggy im Maßstab 1:7 – ganz klar: der **Scorpion XXL** von Kyosho. Nun gibt es das Modell auch mit Nitro-Antrieb



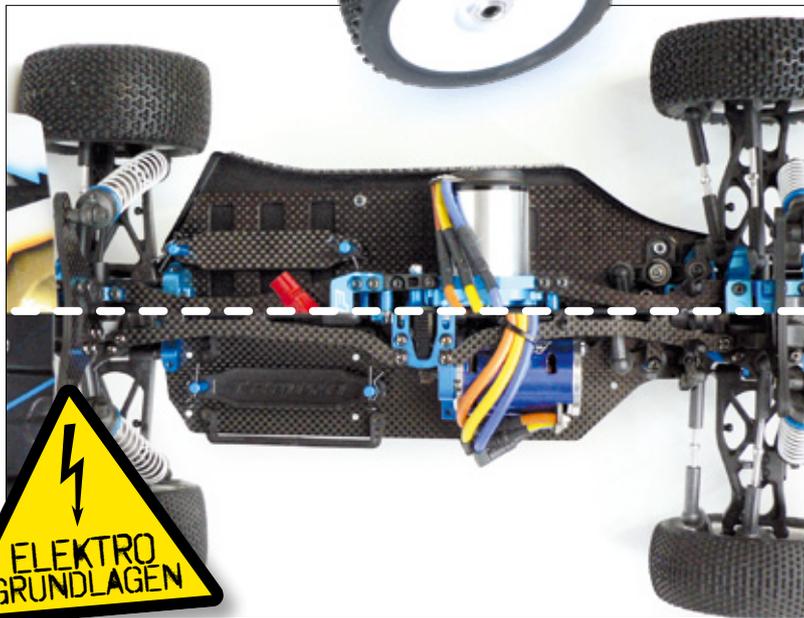
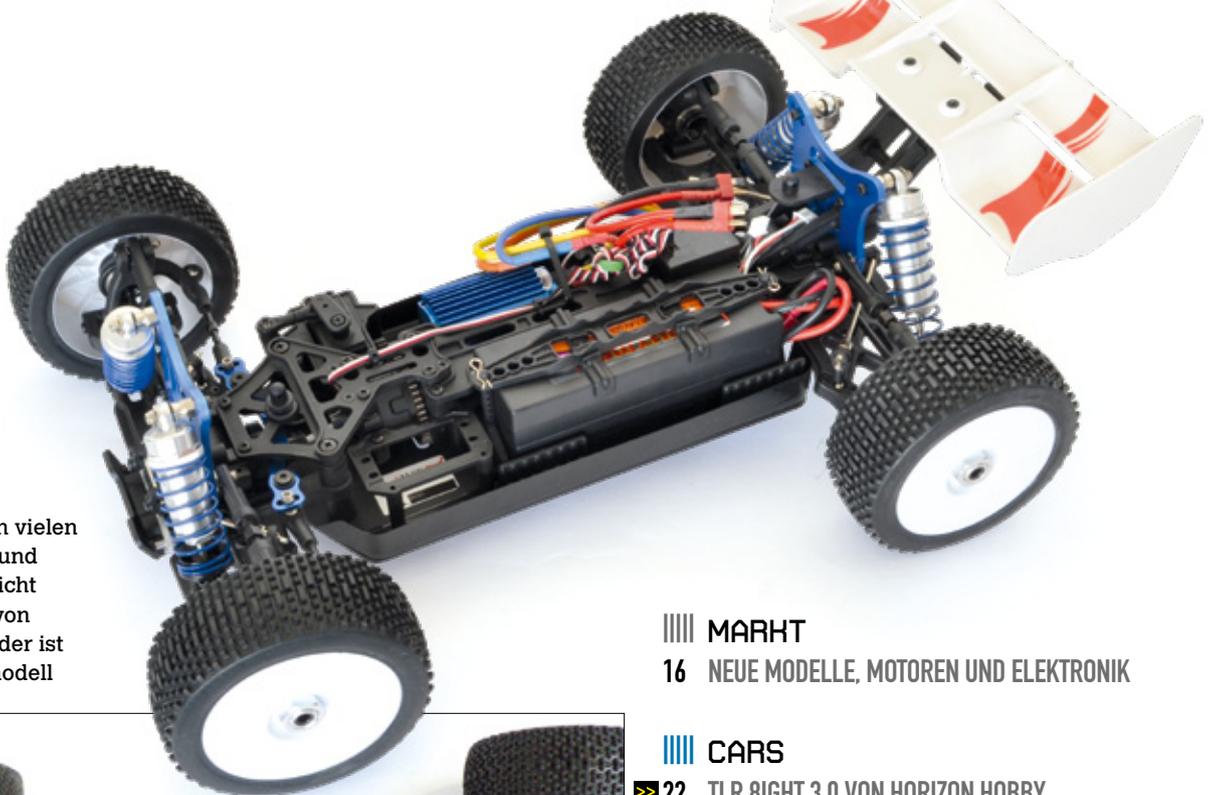
34 Was Ronald Völker hat, wollten wir auch. Deshalb haben wir den **Flow Works Team-Regler** von LRP electronic getestet



30

46

Ein Werwolf löst in vielen Menschen Angst und Schrecken aus. Nicht so der **Werewolf** von WtModels. Denn der ist ein echtes Spaßmodell



Es scheiden sich die Geister: Welle oder Riemen? Welche Antriebsform ist eigentlich besser? Wir klären auf. In unserer **Elektrogrundlagen**-Serie, Teil 7

62

MARKT

16 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

CARS

- >> 22 TLR 8IGHT 3.0 VON HORIZON HOBBY
- >> 28 VATERRA HÄLIX VON HORIZON HOBBY
- 30 S10 BLAST TX 2 BRUSHLESS UND BRUSHED VON LRP ELECTRONIC
- >> 44 MINI-Z-BIKE MC-01 VON KYOSHO
- 46 WEREWOLF VON WTModels
- 58 SCORPION XXL GP VON KYOSHO
- >> 76 3RACING FGX VON LMI RACING

TECHNIK

- 34 FLOW WORKSTEAM VON LRP ELECTRONIC
- 62 ELEKTROGRUNDLAGEN, TEIL 7: ANTRIEBSFORMEN IM VERGLEICH
- 72 VAMPIRE SR1-REGLER UND AB+ 8,5T-MOTOR VON RUDDOG DISTRIBUTION
- >> 74 ACTIVE VEHICLE CONTROL VON HORIZON HOBBY

SPORT

- 6 NEWS: ALLES, WAS RC-CAR-FAHRER WISSEN MÜSSEN
- 38 JURAJ HUDY-KOLUMNE
- 66 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN

STANDARDS

- 40 CARS & DETAILS-SHOP
- 42 EUER KONTAKT ZU CARS & DETAILS
- 54 GEWINNSPIEL
- 56 TERMINE
- 68 FACHHÄNDLER
- 82 VORSCHAU



Was ist besser: Brushlessmotor oder 540er-Bürste? Wir haben den Test gemacht. Auf dem Prüfstand: S10 Blast TX 2 Brushless und Brushed von LRP electronic

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET



QR-CODE SCANNEN
UND DIE KOSTENLOSE
NEWS-APP VON
CARS & DETAILS
INSTALLIEREN

TESTEN UND STAUNEN

HORIZON HOBBY
TEST-TRACK

Schon fast zur Tradition geworden ist auf der modell-hobby-spiel in Leipzig der Horizon Hobby Test-Track in Halle 5. Hier haben Einsteiger und Interessierte die Möglichkeit, ihre ersten Runden mit einem RC-Car zu drehen. Die Modelle von ECX, Vaterra, Losi und TLR stehen dafür zur Verfügung. In regelmäßigen Abständen zeigen dann die Profis von Horizon Hobby, was mit den Modellen alles möglich ist. Meterlange Sprünge und lässige Drifts begeistern dabei jedes Jahr die Besucher. <<<<<



Interessierte können die neuesten Modelle von Horizon Hobby direkt Probe fahren



Spektakuläre Sprünge gehören am Horizon Hobby Test-Track zum Tagesprogramm



Pfeilschnell schießen die Buggys und Truggys im Maßstab 1:8 auf der modell-hobby-spiel nur wenige Meter von den Zuschauern entfernt über die Strecke – ein Highlight für Groß und Klein

Nach vier kreativen Tagen konnte die modell-hobby-spiel in Leipzig mit 106.000 Besuchern das beste Ergebnis der letzten Jahre verzeichnen. Modellbau- und Modellbahnfans, kreative Köpfe und verspielte Menschen erlebten auf 90.000 Quadratmetern die aktuellen Produkte und Trends der 654 Aussteller.

In den Hallen 4 und 5 dreht sich auf der modell-hobby-spiel in Leipzig traditionell alles um den Modellbau. Auf den insgesamt drei großen Präsentationsflächen wird den Besuchern einiges geboten. Von Indoor-Modellflugvorführungen, über Hubschrauber-Präsentationen bis hin zu einer Flugschule ist hier für jeden Geschmack das Richtige dabei. Zusätzlich ist der alljährlich stattfindende Messecup ein echtes Highlight für RC-Car-Fans, denn es handelt sich dabei um eine der größten Indoor-Rennveranstaltungen für 1:8er-Buggys und -Truggys in ganz Deutschland.

„Unsere modell-hobby-spiel ist in diesem Jahr volljährig geworden – und hat über all die Jahre hinweg an Anziehungskraft gewonnen. Das zeigten die 106.000 Besucher“, sagt Martin Buhl-Wagner, Sprecher der Geschäftsführung der Leipziger

Messe. „Das Erfolgsrezept der Veranstaltung: Wir bilden klassische Themen wie Brettspiele oder Modellbahn ab, zeigen aber auch in allen Bereichen innovative und technische Entwicklungen. Das begeistert sowohl die Profis aller Branchen als auch Jugendliche und Familien.“ Einer der wohl innovativsten Bereiche stellte in diesem Jahr das FPV-Innovation-Center dar. Neben dem klassischen Modellflug mit Videobrille gab es dort auch eine ganze Reihe von Multikoptermodellen zu sehen. Vom einfachen RTF-Modell, bis zum Highend-Komplettpaket für über 25.000,- Euro konnten sich die Besucher informieren und natürlich die Produkte genau inspizieren.

Ebenfalls regen Andrang konnten die Anbieter von 3D-Druckern verzeichnen, einem Thema, das immer mehr Fahrt aufnimmt. Das zeigte sich auch während des Vortrags von Christian Schilling am Fachtreffpunkt für Modellbau. Auch bei den verschiedenen anderen Vorträgen standen die Besucher teilweise bis in die Gänge, um sich über Themen wie „RC-Helis – worauf man beim Einstieg achten muss“, „Autarke Stromversorgung für Modellflugplätze“ oder auch „Löten im Modellbau: So kann es jeder“ zu informieren. <<<<<

PROFIS INFORMIEREN

FACHTREFFPUNKT MODELLBAU



Jörg Völker erklärte am Fachtreffpunkt Modellbau, worauf man beim Lötten achten sollte

Fragen zu den unterschiedlichsten Bereichen des RC-Modellbaus wurden am Fachtreffpunkt Modellbau beantwortet. Profis, kompetent unterstützt von CARS & Details-Redakteur Tobias Meints, referierten zu verschiedenen Themen. Besonders interessant für RC-Car-Fahrer war beispielsweise der Vortrag von Jörg Völker zum Thema Lötten. Sein klar gegliedertes und praxisnahes Referat machte es selbst für Einsteiger einfach, die Materie zu verstehen. <<<<<

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe



PRÄMIERENSHOW

HORIZON HOBBY STELLT NEUE MODELLE VOR

Zwei echte Weltpremieren präsentierte Horizon Hobby auf der modell-hobby-spiel in Form von Modellen. Der erste im Bunde – ein Monstertruck im Maßstab 1:10 – ist der Hälix von Vaterra. Das Modell richtet sich vor allem an Einsteiger und verfügt über Allradantrieb. Die Auslieferung erfolgt komplett mit allen zum Fahren benötigten Komponenten. Einen First Look zu dem Modell findet Ihr in dieser Ausgabe. Die zweite Neuheit ist der Losi Ten-X Rally. Dabei handelt es sich um ein 1:10er-Rallye-Modell mit Allradantrieb, das auf dem bewährten Ten-Chassis basiert. Beide Modelle werden serienmäßig mit dem neuen AVC-System (AVC = Active Vehicle Control) ausgeliefert. Durch diese elektronische Stabilisierung sind die Modelle auch für Einsteiger sehr leicht zu fahren, da unkontrollierte Fahrzustände praktisch ausgeschlossen sind. Wie genau das System arbeitet, lest Ihr ebenfalls in diesem Heft. <<<<<

DER LEIPZIGER MESSE-CUP



Beim beliebten Messe-Cup in Leipzig, einem der größten deutschen Indoor-Offroad-Rennen im Maßstab 1:8, blicken zahlreiche Fahrer konzentriert auf die Strecke, während Nitro-Schwaden in der Luft liegen und Triebwerke aufheulen. Auch 2013 optimierten, justierten

und probierten die Fahrer in den Klassen Buggy und Truggy, Elektro und Verbrenner wieder ihre Modelle, um für die actionreichen Rennen bestens vorbereitet zu sein. Spannende Action ist somit nicht nur auf dem Fahrerstand, sondern auch bei den Zuschauern garantiert. <<<<<



Die Gewinner konnten sich über wertvolle Preise freuen. Darunter ECX-Modelle von Horizon Hobby und feinste Lektüren von CARS & Details

RACE OF CHAMPIONS
HEINE AM STEUER

INDOOR-GAUDI

Wenn die jungen Besucher der modell-hobby-spiel erst einmal die Rennstrecke des Race of Champions in Halle 4 gefunden haben, sind sie dort nicht mehr wegzubekommen. Entstanden aus der fruchtbaren Zusammenarbeit von Horizon Hobby und dem Deutschen Minicar Club (DMC) haben Kinder und Jugendliche hier jedes Jahr die Möglichkeit, mit Vaterra-Modellen im K.O.-Verfahren Rennen gegeneinander zu fahren. Auf die Gewinner warteten auch 2013 wertvolle Preise, weswegen das Event wieder gut besucht war. <<<<<

BLACK



**EXAKTES REPLIKA
VON KEN'S GLOBAL
RALLYCROSS FIESTA
2013!**



Ford, Ford and associated are registered trademarks owned and licensed by Ford Motor Company. Manufactured by HPI Inc. www.ford.com



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

MICRO RS4

KEN BLOCK 2013 GRC MIT FORD FIESTA H.F.H.V. KAROSSERIE

HPI freut sich, das zweite offiziell lizenzierte Ken Block Replika vorstellen zu dürfen, den Ken Block 2013 GRC Micro RS4 mit Ford Fiesta H.F.H.V. Karosserie. Dieser exakte Nachbau ist eine 1:18 Version von Ken's aktuellstem Fahrzeug, das er 2013 einsetzte und demonstrierte. Dieses Replika bietet eine authentische Optik zum Original!

Der HPI Micro RS4 wird angetrieben von einem HPI Motor in 180er Größe und ist ausgestattet mit einem elektronischen Fahrtenregler, einem permanenten Riemen-Allradantrieb und einem wasserdichten Lenkservo. Bereit für jede Menge Fahrspaß auf der Straße - wie mit Ken Block's 1:1 Ford Fiesta H.F.H.V. aus den weltberühmten Gymkhana Videos!



+ LIZENZIERTE KEN BLOCK FORD FIESTA H.F.H.V. KAROSSERIE +

GRC SPEC REPLIKA FELGEN +

LÄSST SICH WIE EIN GRÖßERES MODELL FAHREN!

#111224

Ken Block 2013 GRC Micro RS4 mit Ford Fiesta H.F.H.V. Karosserie
1:18 4WD Micro Modell mit 2,4GHz Funkfernsteuer System

HIER FINDEN SIE WEITERE DETAILS ZUM MODELL!



hpi-racing™



E10 DRIFT

MONSTER ENERGY/NITTO TIRE 2013 FORD MUSTANG FR

Wir stellen eines der am einfachsten zu fahrenden Drift RC Cars vor, dass Sie finden können! Der HPI E10 stellt einen perfekten Nachbau von Vaughn Gittin Jr.'s Monster Energy Nitto Tire 2013 Ford Mustang dar! Der RTR E10 von HPI Racing ist ein Einsteiger 1:10 Elektromodell, das speziell für Spaßfahrten und für eine authentische Optik designt wurde und das Ganze für einen unschlagbaren Preis. Der E10 eignet sich perfekt, um den RC Car Rennsport kennenzulernen, unabhängig ob Drifting oder Racing. Direkt aus der Verpackung heraus kommt dieses Modell in fahrfertiger Form mit einer komplett lackierten Karosserie und einem vormontierten Chassis. Akku aufladen und losfahren - maximaler Fahrspaß garantiert!

DOPPELQUERLENKER AUFHANGUNG

WASSERDICHTER SC-15WP REGLER



2,4GHz FUNKFERNSTEUER SYSTEM VORINSTALLIERT

KARDAN 4WD ANTRIEB



SATURN 27T 540 MOTOR

WASSERDICHTES SF-10WP SERVO



STABILES WANNENCHASSIS

-Drift Layout abgebildet-

DRIFTING MODE

REPLIKA MUSTANG RTR RÄDER



Vaughn Gittin Jr.



HIER FINDEN SIE WEITERE DETAILS ZUM MODELL!



#111664

E10 Drift Vaughn Gittin Jr. Monster Energy Nitto Tire 2013 Mustang
Vormontiertes 1:10 RTR Drift Elektromodell mit 4WD Antrieb und 2,4GHz Funkfernsteuer System

 **VAUGHN GITTIN JR.**

E10 TOURING

2014 Ford Mustang RTR

Wir stellen eines der am einfachsten zu fahrenden Tourenwagen RC Cars vor, dass Sie finden können! Der HPI E10 kommt mit einer Ford Mustang 2013 RTR Karosserie! Der RTR E10 von HPI Racing ist ein Einsteiger 1:10 Elektromodell, das speziell für Spaßfahrten und für eine authentische Optik designt wurde und das Ganze für einen unschlagbaren Preis. Der E10 eignet sich perfekt, um den RC Car Rennsport kennenzulernen, unabhängig ob Drifting oder Racing. Direkt aus der Verpackung heraus kommt dieses Modell in fahrerfertiger Form mit einer komplett lackierten Karosserie und einem vormontierten Chassis. Akku aufladen und losfahren - maximaler Fahrspaß garantiert!



WASSERDICHTER SC-15WP REGLER



KARDAN 4WD ANTRIEB

2,4GHz FUNKFERNSTEUER SYSTEM VORINSTALLIERT

DOPPELQUERLENKER AUFHÄNGUNG

SATURN 27T 540 MOTOR

WASSERDICHTES SF-10WP SERVO



STABILES WANNENCHASSIS
-Touring Layout abgebildet-

RACING MODE

REPLIKA MUSTANG RTR RÄDER

Vaughn Gittin Jr.



HIER FINDEN SIE WEITERE DETAILS ZUM MODELL!



#109494

E10 FORD MUSTANG RTR vormontiertes 1:10 Tourenwagen Elektromodell mit 4WD Antrieb und 2,4GHz Funkfernsteuer System



Ford Motor Company Trademarks and Trade Dress used under license to HPI Racing, Inc. www.FordMotorCompany.com



Our catalogues, instruction leaflets, manuals, drawings, specifications and price lists (Information) are not an offer to create a contract. We can change any of them and correct any clerical error without any liability to you.

Sold at finer hobby shops. See our website to locate one in your area. ©2013 Hobby Products International. All rights reserved.



LRP

BLUE IS BETTER

inside



In diesem Monat feiern wir den zehnten Geburtstag der LRP-Kolumne. Ich hätte niemals erwartet, dass die Kolumne einen derart langanhaltenden Erfolg haben würde. Unser Unternehmen durchlebt weitreichende Veränderungen auf dem nord-amerikanischen Markt. Darüber hinaus blicke ich heute auf das Neo Race 2013 zurück sowie nach vorne zum kommenden LRP Touring Car Masters 2014.

Über 18 Jahre lang arbeiteten Associated und LRP gemeinsam in Nordamerika. Es war eine fruchtbare Zusammenarbeit für

beide Unternehmen, die in vielen Weltmeistertiteln sowie beeindruckenden Erfolgen der Marken resultieren. In den letzten Jahren jedoch näherten sich die Produktpaletten mehr und mehr an. Associated brachte eigene Regler und Motoren auf den Markt, wir von LRP begannen mit der Herstellung von RTR-Cars, Flugzeugen und Booten. Das brachte uns zu der gemeinsamen Entscheidung, dass jedes der Unternehmen zukünftig im Vertriebsbereich seinen eigenen Weg geht, während bei Rennen weiterhin eine Partnerschaft besteht.

Wir werden unsere Aktivitäten in Nordamerika durch eine LRP-Niederlassung in Südkalifornien verstärken. LRP America wird Marketing, Service sowie Rennsupport für eine breite Produktlinie bieten. Weiterhin ist es zukünftig möglich, LRP-Produkte in Nordamerika zu beziehen, die über die bisher eher schmale Bandbreite von Reglern, Motoren und Ladegeräten hinausgehen. Wir sind voller Tatendrang angesichts dieser Veränderungen und ich bin sicher, dass wir mit Shawn Ireland, einem früheren Racer und gutem Freund von mir, den richtigen Mann gefunden haben, um LRP America zu führen. Shawn und sein Team stehen seit dem 01. September 2013 für Euch bereit. Ich wünsche ihnen alles Gute für einen erfolgreichen Start.

Die 17. Ausgabe unseres LRP Touring Car Masters wird in Rüsselsheim nahe Frankfurt am Main stattfinden, und zwar vom 14. bis zum 16. März 2014. Eines der größten und bestbesetzten Tourenwagenrennen der Welt wird dort sein neues Zuhause finden. Der VfR Rüsselsheim wird dabei unser professioneller Partner vor Ort sein. Als wir eine neue Heimat für das TCM suchten, ließen wir uns von den Ideen und Wünschen der Fahrer leiten. Bessere Erreichbarkeit und eine etwas größere Location waren zwei ihrer Hauptansatzpunkte. Wir haben beschlossen, Piloten wie Fans 2014 etwas ganz Besonderes zu bieten: Die Strecke

verfügt nach meiner Kenntnis über die längste Indoor-Gerade weltweit. Heiße Rennaction und halsbrecherische Manöver sind also vorprogrammiert. Der neue Austragungsort ist dazu leicht zu erreichen (zirka 15 Kilometer vom Frankfurter Flughafen entfernt) und bietet eine Fläche von mehr als 2.800 Quadratmeter sowie über 1.000 Zuschauerplätze. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir die perfekten Zutaten für ein unvergessliches TCM zusammengestellt haben. Am besten markiert Ihr Euch den Termin gleich im Rennkalender, denn diese Veranstaltung sollte niemand verpassen.

Das geschichtsträchtige Neo Race stellt für Europas Offroad-Racer jedes Mal etwas Besonderes dar. Die jüngste Ausgabe fand im Agricultural College Harper Adams in Newport, Shropshire statt, das in den westlichen Midlands Großbritanniens liegt. Aufgrund gesetzlicher Feiertage war es möglich, volle fünf Tage auf der Strecke zu verbringen. Elliot Boots gewann mit seinem LRP-gepowerten Kyosho das Elektro-Finale 1,2 Sekunden vor Ryan Lutz auf Platz zwei. Dabei hatte Elliot Boots zu Beginn des Qualifying noch mit Problemen zu kämpfen. Schlussendlich war es dennoch Boots, der seinen Sieg nach harten Kämpfen mit Lee Martin, Ryan Lutz und Darren Bloomfield festmachte. Elliot war von der dritten Position gestartet und nach einem Crash auf Platz Sechs zurückgefallen. Doch das hielt ihn nicht davon ab, sich in dem zwölfminütigen Finale ganz nach vorne zu arbeiten und es am Ende zu gewinnen. So zeigte sich beim Zieleinlauf Elliot Boots auf Platz Eins, 1,2 Sekunden vor Ryan Lutz als Zweitem und Lee Martin, der Dritter wurde.

Elliot Boots Settings:

Regler: LRP iX8, Software v1.8, Settings 4-4-5-0

Motor: LRP Dynamic 8 2.200 kV, 13er-Motorritzel, 46er-Hauptzahnrad, Gesamtübersetzung 11,68



www.rcaction.de

> Mit dem Neo 2.0, einem Nitro-Buggy im Maßstab 1:8 setzt Kyosho die Erfolgsgeschichte der Inferno-Serie fort. Dabei spricht der Neo 2.0 nicht professionelle Wettbewerbsfahrer, sondern anspruchsvolle Freizeit-Piloten an. Das 4WD-Modell hat eine Länge von 496 Millimeter, eine Breite von 307 Millimeter und wiegt ab 3.400 Gramm. Der Preis: 329,- Euro. Internet: www.kyosho.de



> Der SandStorm one8 Brushless Dune-Buggy im Maßstab 1:8 von XciteRC wird mit einem 3s-LiPo betrieben. Seine Features: 2WD-Heckantrieb mit aktivem Gyro-Gegenlenksystem für optimales Handling, 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem, Brushlesscombo und Kegeldifferenzial. Das Modell wird RTR ausgeliefert und kostet 349,99 Euro. Internet: www.xciterc.com



> Revenge CTS 8 heißt der neueste Regler aus dem Hause Absima. Geeignet für den Einsatz in 1:8er-Modellen verfügt er einen Dauerstrom von 180 Ampere, kann an 6s-LiPos betrieben werden und hat eine spezifische Drehzahl von 3.000 kv an 4s. Internet: www.absima.de



> Im Maßstab 1:10 ist der neue Team C TC10-Wettbewerbs-Tourenwagen von Absima ausgeführt. Das 4WD-Modell verfügt über einen Riemenantrieb, ist 370 Millimeter lang, 190 Millimeter breit und 100 Millimeter hoch. Das Gewicht beträgt 517 Gramm. Internet: www.absima.de



WER HENNT DIESES RC-CAR?

Dicke Schlappen, viel Chrom und eine Scale-Karosserie, die ihres Gleichen sucht: Das sind die Erkennungsmerkmale dieses detailliert ausgeführten Toyota-Pickups. Doch um welches Modell handelt es sich und wer hat es hergestellt? Die Lösung gibt es in der Rubrik Spektrum in diesem Heft.

Anzeigen



hpi-shop.com
info@hpi-shop.com

Tel. (07082) 94 79 853
Fax (07082) 94 79 854






CORNELSEN24.COM
info@cornelsen24.com

powered by **Cornelsen** Bunsenstr. 3 - 75334 Straubenhardt
Modellbautechnik



Märkische Straße 51-53
44141 Dortmund
Telefon: 02 31/52 25 40
Telefax: 02 31/52 25 49
E-Mail: info@modellbau-berlinski.de
Internet: www.modellbau-berlinski.de

Hol Dir die neue Berlinski-App!

News, Shop, Bilder – direkt auf Deinem Smartphone oder Tablet.



Erhältlich im **App Store**



inkl. Online-Shop!





DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM



GROSSEVENT

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Ein perfektes Instrument der Jugendförderung: beim Race of Champions auf der modell-hobby-spiel in Leipzig können Hobbyeinsteiger erste Erfahrungen im Umgang mit RC-Cars machen

Wieder einmal war die modell-hobby-spiel in Leipzig ein voller Erfolg für den DMC und die Messegesellschaft. Diese berichtet von über 106.000 Besuchern in vier Tagen, der DMC freut sich über insgesamt 220 teilnehmende Fahrer am Messe-Cup und zahllose Interessenten am Infostand direkt neben der Rennstrecke.

Insgesamt nahmen an den vier Messetagen 320 Kinder und Jugendliche am Race of Champions teil und kürten daraus jeweils einen Tagessieger, der dann einen Sachpreis, gesponsert von einem der Förderkreis-Automodell-Rennsport-Mitglieder, überreicht bekam.

Über die Faszination Modellbau vom 01. bis 03. November 2013 in Friedrichshafen haben wir bereits im letzten Monat berichtet. Zeitgleich findet in Rostock allerdings die Messe „Spielidee“ statt. Eine neue Veranstaltung für kreatives Spielen und Mo-



Hochspannung war beim Race of Champions auf der modell-hobby-spiel in Leipzig garantiert

dellbau, bei der auch der DMC nicht fehlen darf. Erstmals werden somit gleichzeitig zwei Messen mit einem Infostand bestückt, dem bewährten Race of Champions und einer Mini-Z-Bahn.

Ebenfalls vom 01. bis 03. November 2013 findet in Zagreb die alljährliche EFRA-AGM statt. Hier treffen sich alle nationalen Verbände aus Europa, um für das Jahr 2014



KLICKTIPP

Seit Kurzem verfügt der DMC über einen komplett neu-designten Webauftritt. Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

Beim Messecup in Leipzig traten viele namhafte RC-Car-Sportler gegeneinander an und unterhielten das Publikum mit rasanter Renn-Action



die Termine für Europameisterschaften und sämtliche anderen internationalen Rennen zu vereinbaren. Ebenso werden dort Reglementsänderungen eingebracht, diskutiert und beschlossen. Wie in jedem Jahr werden die Beauftragten des DMC – neben dem Präsidenten Norbert Rasch noch Robert Gillig und Andreas Lamers – unmittelbar nach der Rückkehr die Termine und die Reglementsänderungen auf der DMC-Homepage veröffentlichen. Ausführliche Berichte hiervon gibt es dann auf dem Sportbundtag. <<<<

EXCITING

NEUES VON XCITERC



In diesem Herbst ist XciteRC mit seinem aktuellen Internet-Auftritt online gegangen und präsentiert auf der neu gestalteten Website seine Produkte aus allen Sparten des Modellsports. XciteRC verfügt dabei über ein Komplettsortiment. Hier werden neben Hobbyeinsteigern auch erfahrene RC-Sportler fündig. Maßgeblich tragen hierzu die Produktlinien Fun, Hobby, Professional und Military bei. In Sachen RC-Cars hat das Unternehmen neben günstigen Einsteiger-Modellen bis zu Highend-Boliden alles im Sortiment. Mehr dazu unter www.xciterc.de <<<<<

LESER FRAGEN, EXPERTEN ANTWORTEN

? Harald Fichtner aus Bad Oeynhausen fragt: Manche Hersteller geben für ihre Regler einen Dauerstrom von zum Beispiel 100 Ampere und darüber hinaus noch deutlich höhere Spitzenströme an. Andere Hersteller sprechen von Maximalströmen je Phase. Was genau ist damit gemeint?

Antwort aus der Redaktion:

Die Dauerstromangaben beziehen sich in der Regel auf die bei 25 Grad maximal möglichen Ströme der jeweiligen MOSFET-Bausteine in der Endstufe (oder deren Aufsummierung, denn generell kommen davon mindestens vier bis sechs pro Phase zum Einsatz). Da die Bauteile in der Realität allerdings eher bei 70 bis 80 Grad Celsius im inneren eines Reglers liegen, sinken dementsprechend die Stromwerte. Generell sind Werte von mehreren 100 Ampere pro Phase rein illusorisch, denn diese stellen wirklich nur die absolut kurzzeitig nutzbaren Lasten dar (weniger als 0,2 Sekunden). Um halbwegs realistische Werte zu bekommen, muss man diese Maximalwerte durch acht, neun oder zehn teilen – je nach Qualität des Reglers. Diese neuen Werte sind schon sehr viel praxistauglicher, da in dieser groben Faustformel bereits der Wärmeverlust mit einberechnet wurde. Der Vergleich wird damit zwar noch immer nicht komplett möglich, aber eine grobe Einschätzung erlaubt es dennoch. <<<<<

Der FlowWorksTeam-Regler von LRP electronic verträgt einen Maximalstrom von 400 Ampere pro Phase



DU HAST EINE FRAGE?

Sende sie uns an redaktion@cars-and-details.de



Anzeige



**1:5/1:6er
...so muss RC-Car**







**rc-car-online.de
Wenn grün,
dann lieferbar!**

**von heute
auf morgen**



**47805 Krefeld, Nauenweg 55
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr.
Auf 1.000 m² über 1.000 Modelle
und über 10.000 Ersatz- und Tuningteile.**

**Seit über
30 Jahren**



hobbythek@t-online.de



02151 / 820200

Markt

Modellbau-Neuheiten im Überblick

2PRINTBETA

Mit dem **BetaPrusa V2** 3D-Drucker von 2PrintBeta können Objekte bis zu einer Größe von 170 x 200 x 110 Millimeter gedruckt werden. Verarbeiten lassen sich verschiedene Materialien wie ABS und PLA in unterschiedlichen Farben. Diese Materialien eignen sich, um Bauteile für den Modellbau zu erstellen. Die gedruckten Objekte können anschließend nachbearbeitet werden. Der Preis für den Drucker, der als Bausatz ausgeliefert wird, beginnt bei **619,- Euro**.



BetaPrusa V2 3D-Drucker von 2PrintBeta

CN DEVELOPMENT & MEDIA

Neu bei CN Development & Media gibt es verschiedene **Schraubendreher** von Yuki Model. Es handelt sich um die Typen Schlitz (1,5 bis 5 Millimeter), Kreuzschlitz (1,5 bis 5 Millimeter), Innensechskant (1,5 bis 5 Millimeter) sowie Steckschlüssel-Außensechskant (4 bis 10 Millimeter). Die Griffstücke sind aus Aluminium gefertigt. Schraffierte Griffflächen beugen einem Abrutschen beim Arbeiten mit dem Werkzeug vor.

Yuki Model-Werkzeug von CN Development & Media



3s1p-LiPo mit 11,1 Volt von CN Development & Media

Von den Brainergy 30C-LiPo-Akkus gibt es nun zwei neue Typen. Der **1s1p-LiPo** hat eine Kapazität von 150 Milliamperestunden. Seine Abmessungen betragen 45 x 13 x 7,5 Millimeter und das Gewicht liegt bei 5 Gramm. Der Preis: **3,50 Euro**. Der **3s1p-LiPo** mit 1.800 Milliamperestunden Kapazität ist mit den Anschlüssen XT60 sowie XH ausgestattet. Aufgrund seiner Abmessungen von 105 x 35 x 19 Millimeter baut er fast so schmal wie ein Zweizeller und wiegt 124 Gramm. Der Preis: **15,90 Euro**.

Die **Schraubensicherungen** der Marke Yuki Model wurden auf kennzeichnungsfreie Gemische umgestellt. Der Temperatureinsatzbereich liegt zwischen -50 und +150 Grad Celsius. Ausgeliefert wird die Schraubensicherung aus deutscher Produktion in Flaschen mit je 10 Gramm Inhalt und feiner Dosierspitze. Der Preis: **3,90 Euro**.



Yuki Model Schraubensicherungen von CN Development & Media

DERKUM

Die neuen **D-Power Digital-Servos** von Derkum zeichnen sich durch ihre verschleißarmen Corless-Motoren, eine hohe Auflösung und ein Metallgehäuse aus. Erhältlich sind vier verschiedene Modelle mit Stellkräften von 6,3 bis 18,5 Kilogramm bei Stellzeiten zwischen 0,08 und 0,15 Sekunden auf 60 Grad – beide Angaben beziehen sich auf eine Spannung von 6 Volt. Die Servos sind alle in Standardgröße ausgeführt und wiegen zwischen 30 und 56 Gramm. Ein umfangreiches Zubehörset ist zudem im Lieferumfang inbegriffen. Die Preise liegen zwischen **37,90 Euro** und **39,90 Euro**.



D-Power Corless Digital Servos von Derkum

DREMEL

Das Multifunktionswerkzeug **Dremel 4200** verfügt über das EZ-Change-System, mit dem sich der Zubehörwechsel sehr einfach gestaltet. Der 175-Watt-Hochleistungsmotor liefert durch eine Konstant-Elektronik automatischen Leistungsnachschub. Mit Hilfe des Präzisionsreglers lässt sich die Drehzahl stufenlos von 5.000 bis 33.000 Umdrehungen pro Minute einstellen. Zudem sorgen die Softgrip-Auflagen für sicheren Halt in der Hand. Der Dremel 4200 hat 75 Zubehörteile und vier Vorsatzgeräte. Der Preis: **159,99 Euro**.



Dremel 4200 von Dremel



ENGEL MODELLBAU & TECHNIK

Neu von ABC Hobby ist das **Subaru BRZ Karosserie-Set** im Maßstab 1:10; Vertrieb über Engel Modellbau und Technik. Die Karosserie hat einen Radstand von 260 Millimeter und eine Breite von 190 Millimeter und passt somit auf viele 1:10er-Tourenwagen-Chassis. Diese Karosserie wird unlackiert mit Dekorbogen ausgeliefert. Anbauteile wie Beleuchtung, Räder, Spiegel, Scheibenwischer, Auspuff gehören nicht zum Lieferumfang, können aber separat bestellt werden. Preis: **55,95 Euro**.

Subaru BRZ Karosserie-Set von Engel Modellbau und Technik



Hersteller Kontaktdaten

Bücher, PC-Games, DVDs und vieles mehr zu den Themen aus CARS & Details gibt es bei:

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

2PRINTBETA
Wenger & Krautwasser GbR
Reisstrasse 5, 78467 Konstanz
Telefon: 01 76/30 75 39 21
E-Mail: info@2printbeta.de, Internet: www.2printbeta.de

CN DEVELOPMENT & MEDIA
Haselbauer & Piechowski GbR
Dorfstraße 39, 24574 Bimöhlen
Telefon: 041 92/891 90 83, Fax: 041 92/891 90 85
E-Mail: info@yuki-model.de
Internet: www.yuki-model.de

DERHUM MODELLBAU
Am Blaubach 26-28, 50676 Köln
Telefon: 02 21/205 31 72, Telefax: 02 21/23 02 69
E-Mail: info@derkum-modellbau.com
Internet: www.derkum-modellbau.com

DREML
Konijnenberg 60, 4825 BD Breda, Niederlande
Telefon: 00 31/076/579 50 00, Fax: 00 31/076/587 54 31
Internet: www.dreml.europa.com

ENGEL MODELLBAU & TECHNIK
Eberhäuser Weg 24, 37139 Adelebsen-Güntersen
Telefon: 055 02/31 42, Fax: 055 02/94 47 12
E-Mail: info@engelmt.de, Internet: www.engelmt.de

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND
Christian-Junge-Straße 1, 25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00, Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

JAMARA
Am Lauerhühl 5, 88317 Aichstetten
Telefon: 075 65/941 20, Fax: 075 65/94 12 23
E-Mail: info@jamara.de, Internet: www.jamara.de

KYOSHO
Nikolaus-Otto-Straße 4, 24568 Kaltenkirchen
Telefon: 041 91/93 26 78, Fax: 041 91/884 07
E-Mail: helpdesk@kyosho.de, Internet: www.kyosho.de

LRP ELECTRONIC GMBH
Hanfriesenstraße 10, 73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24, Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc, Internet: www.LRP.cc

MODELLBAU LINDINGER
Industriestraße 10, 45665 Inzersdorf, Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30, Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at, Internet: www.lindinger.at

MODELLSPORT SCHWEIGHOFER
Wirtschaftspark 9, 8530 Deutschlandsberg, Österreich
Telefon: 00 43/34 62/25 41 19, Fax: 00 43/3462/7541
E-Mail: info@der-schweighofer.com
Internet: www.der-schweighofer.com

RC-CAR-SHOP HOBBYTHEK
Nauenweg 55, 47805 Krefeld
Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20
E-Mail: hobbythek@t-online.de
Internet: www.rc-car-online.de

SHEPHERD MICRO RACING
Herrenwiesenweg 1, 69207 Sandhausen
Telefon: 062 24/92 39 11, Fax: 062 24/92 39 10
E-Mail: info@team-shepherd.com
Internet: www.team-shepherd.com

SMI MOTORSPORT
Gärtnerstraße 2, 57076 Siegen
Telefon: 02 71/771 19 20, Fax: 02 71/771 19 22
E-Mail: info@smi-motorsport.de
Internet: www.smi-motorsport.de

T+M MODELS (UERTRIEB IN DER SCHWEIZ)
Güterstrasse 9, 8957 Spreitenbach, Schweiz
Telefon: 00 41/564 42 51 44
E-Mail: tm.models@bluewin.ch
Internet: www.tmodels.ch

THUNDER TIGER
Rudolf-Diesel-Straße 1, 86453 Dasing
Telefon: 082 05/95 90 30, Fax: 082 05/959 03 29
E-Mail: infos@thundertiger-europe.com
Internet: www.thundertiger-europe.com

TRADE4ME
Brüsseler Straße 14, 30539 Hannover
Telefon: 05 11/64 66 22 22
E-Mail: info@trade4me.de, Internet: www.trade4me.de

HORIZON HOBBY

Der **Losi Mini 8ight** von Horizon Hobby ist ein Elektrobuggy im Maßstab 1:14. Das 4WD-Modell ist mit einem bürstenlosen Motor und passendem Regler ausgestattet. Nun gibt es das Modell auch in einer limitierten Auflage von Adam Drake und Dakota Phend. Zum Lieferumfang gehören neben dem Buggy auch eine Fernsteuerung und ein wiederaufladbarer NiMH-Akku inklusive entsprechendem Ladegerät. Der Preis des knapp 300 Millimeter langen Modells beträgt **239,99 Euro**.



Losi Mini 8ight-Buggy von Horizon Hobby



Losi TEN Rally-X 4WD von Horizon Hobby

Der **Losi TEN Rally-X 4WD** von Horizon Hobby ist ein Rallyefahrzeug im Maßstab 1:10. Das Modell wird RTR ausgeliefert und ist mit einem vierpoligen 3.900-kv-Brushlessmotor von Dynamite und dem AVC-Stabilitätssystem ausgestattet. Die Länge beträgt 540 und die Breite 296 Millimeter. Der Preis: **499,99 Euro**.

JAMARA

Das **X-Peak 90 Bal Touch** von Jamara ist ein 90-Watt-Ladegerät mit beleuchtetem Touchscreen für eine bis 16 Nickel-Zellen sowie 1s- bis 6s-LiPos. Zum Funktionsumfang gehören ein Speichermodus für verschiedene Akkutypen. Das Gerät verfügt über ein integriertes Netzteil und kann dadurch sowohl an 220- als auch an 12-Volt-Stromquellen verwendet werden. Der Ladestrom kann von 0,1 bis 10 Ampere, der Entladestrom von 0,1 bis 2 Ampere eingestellt werden. Im Lieferumfang enthalten sind die gängigen Ladekabel. Der Preis: **69,90 Euro**.



Ladegerät X-Peak 90 Bal Touch von Jamara



Mini-Z Sports MR-03-Racer Weider HSV-010 von Kyosho

Comic Racer von Kyosho

Servo-Einheit sowie einem wartungsfreien Slipperkupplungssystem, ist er sowohl Indoor als auch im Freien nutzbar. An der Vorderachse sitzt ein Digital-Servo, das die Lenkbefehle auf die Räder überträgt. Die Vorder- und Hinterräder sind einzeln aufgehängt und gefedert. Die Preise: **249,- Euro** für die RTR-Version, **199,- Euro** für das Modell ohne Sender.

Der **Team Orion Vortex R10 Pro-Regler** von Kyosho ist für den Betrieb an 2s- bis 3s-LiPos geeignet. Die BEC-Empfängerstromversorgung beträgt 6 Volt bei 2 Ampere. Der Dauerstrom des Reglers liegt bei 160 Ampere, der maximale Spitzenstrom bei 760 Ampere. Besondere Features sind die einfache Programmierung, das Gehäuse aus CNC-gefrästem Aluminium für eine optimale Kühlung sowie die Zer-O-Timing Funktion. Der Preis: **219,90 Euro**.



Team Orion Vortex R10 Pro ESC von Kyosho

KYOSHO

Die **Mini-Z Sports MR-03-Modelle** von Kyosho gibt es nun mit Karosserien in den Versionen Toyota Sprinter, Weider HSV-010, Audi R8 LMS, Ferrari 458 Italia, Sauber Mercedes C9 und Mazda 787B No. 55. Der Preis: jeweils **159,- Euro**.

Der **Comic Racer** von Kyosho basiert auf dem Chassis des Mini-Z-Buggys. Ausgestattet mit einem staubgeschützten Differenzial und einer



Vector K7 Brushlessmotor 17,5 T von LRP electronic

LRP ELECTRONIC

Der **Vector K7-Brushlessmotor** mit 17,5-Turns von LRP electronic ist für den Einsatz in verschiedenen Modelltypen des Maßstabs 1:10 geeignet. Der Spannungsbereich liegt zwischen 3,7 und 14,8 Volt. Die spezifische Drehzahl beträgt 2.200 Umdrehungen pro Minute und Volt. Zudem verfügt er über Oversized-Kugellager, ein zerlegbares Aluminium-Gehäuse, HDS-Technologie und einen gesinterte Hochleistungsmagnet. Er wiegt 154 Gramm. Der Preis: **69,99 Euro**.

Der **Screamer-93 1:8 OR-Auspuff** von LRP electronic ist ein Dreikammer-Resorohr für den Wettbewerbsinsatz. Das hartverchromte Aluminiumrohr entspricht dem

Screamer-93 1/8 OR Auspuff von LRP electronic



Reglement der Verbände IFMAR, EFRA, ROAR, DMC und BRCA. Es sorgt im unteren Drehzahlbereich für eine feinfühligere Gaskurve und eine ruhige und lineare Leistungsentfaltung bis in das hohe Drehzahlband. Das Screamer 93 ist passend für alle gängigen 1:8er-Offroad-Motoren. Der Preis: **99,99 Euro**.

Die **HPI/Hot Bodies Transport-Tasche** mit fünf Schubladen bietet Platz für einen 1:8er-Buggy oder für Onroad-Modelle sowie Zubehör. Es wurde hochfestes, geriffeltes Plastik im Innenraum verwendet. Der Aluminiumgriff ist in zwei Längen ausziehbar und wird durch einen Druckknopf in Position gehalten. Die obere Abdeckung ist mit einem Reißverschluss versehen und verfügt über Schleifen zum Einsortieren von Werkzeug. Der Preis: **159,90 Euro**.

HPI/Hot Bodies Transport-Tasche von LRP electronic



MODELLBAU LINDINGER

Der neue **SWorkz S104 EK1** ist ein 1:10er-4WD-Buggy, der mit einer Reihe von Wettbewerbsfeatures wie Big-Bore-Stoßdämpfern, Kegelraddifferenzialen, CVD-Wellen und einem Pivot-Ball-Lenksystem aufwartet. Zum Betrieb können sowohl Shorty- als auch Saddle-Pack-LiPos verwendet werden. In der speziellen SP-Edition wird das Modell als Combo mit Speed Passion Reventon Pro 1.1-Regler und V3.0 6,5-Turns-Motor geliefert. Der Preis für das Kit beträgt **499,- Euro**.

SWorkz S104 EK1 von Modellbau Lindinger

Duo-Booster von Modellbau Lindinger

Der **Duo-Booster** ist ein Ladegerät ohne integriertes Netzteil mit zwei Ausgängen zum Laden von bis zu 8s-LiPos. Die Ladeleistung beträgt maximal 800 Watt und zwei Lüfter im Gehäuse sorgen für eine ausreichende Kühlung. Zum Lieferumfang gehören zudem zwei Adapterplatten für verschiedene Balancerstecker-Typen sowie Krokodilklemmen zum Anschluss an eine 12-Volt-Stromquelle. Die Eingangsspannung beträgt 10,5 bis 28 Volt und der Entladestrom liegt bei maximal 100 Watt. Der Preis: **119,90 Euro**.



Das Schalt-Netzgerät **S1200** von Modellbau Lindinger hat eine Leistung von 1.200 Watt und kann mit 90 bis 265 Volt Eingangsspannung betrieben werden. Am Ausgang stehen 11,5 bis 24,5 Volt sowie maximal 55 Ampere zur Verfügung. Die Abmessungen betragen 286 x 145 x 68 Millimeter bei einem Gewicht von 2.300 Gramm. Der Preis für das Netzteil beträgt **259,90 Euro**.

Schalt-Netzgerät S1200 von Modellbau Lindinger



MEX-Servos von Modellsport Schweighofer

MODELLSPORT SCHWEIGHOFER

Die neue **MEX-Servo-Linie** von Modellsport Schweighofer umfasst acht verschiedene Servotypen. Vom **4,50 Euro** teuren MEX 55-Servo bis zum MEX 645 BB MG-Servo für **14,90 Euro** findet sich hier für viele Anwendungszwecke das passende Servo. Die Rudermaschinen sind in SMD-Technik aufgebaut und werden samt Zubehör geliefert.

RC-CAR-SHOP HOBBYTHEK

Der **FID-Elektrostarter** von RC-Car-Shop HobbytheK ist komplett vormontiert und passend für alle Modelle der HPI Baja-Serie und den Losi Five-T von Horizon Hobby. Das Gerät kann mit der Fernsteuerung aktiviert werden. Dafür ist ein freier Kanal am Sender notwendig. Als kombinierten Starter-Empfänger-Akku empfiehlt FID einen 2s-LiPo mit 7.000 Milliamperestunden und einer Entladerate von 5C. Der Preis: **199,90 Euro**.



FID-Elektrostarter von RC-Car-Shop HobbytheK

CARS & Details SIX-PACK



Alle Ausgaben
findest Du unter:

**alles-rund-
ums-hobby.de**

www.alles-rund-ums-hobby.de

* zuzüglich 2,50 € Versandkosten. Das Angebot
gilt für Ausgaben aus den Jahren 2001 bis 2009.

**Jetzt 6 Archiv-Ausgaben
CARS & Details für 6 Euro bestellen***

Telefon: 040/42 91 77-110, E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

**alles-rund-
ums-hobby.de**

www.alles-rund-ums-hobby.de

Bücher **DVDs** **PC-Games**

funkzeug

Der RC Car Spezialist

NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRT
W W W . F U N K Z E U G . D E

Airbrush Groß & Einzelhandel

www.airbrush4you.de

Ihr Partner für Airbrush !
97424 Schweinfurt | Kettelerstr. 22a |
09721 474 20 80

JAKSPEED-RACING.DE

**NEU IM PROGRAMM: KILLERBODYS,
ZUBEHÖR, KAROSSERIEN, ...**

Der heiße Draht zu CARS & DETAILS

Redaktion:
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399

Post:
Wellhausen & Marquardt Medien
Redaktion CARS & Details
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

E-Mail: redaktion@cars-and-details.de
Internet: www.cars-and-details.de

Aboservice:
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

Post:
Leserservice
CARS & Details
65341 Eltville

E-Mail: service@cars-and-details.de
Internet: www.alles-rund-ums-hobby.de

**READYSETS
ZUM
SCHLEUDERPREIS**

START

MINI-Z SHOP.de



SHEPHERD MICRO RACING

Das Umrüst-Set **Velox V8 PRO** von Shepherd beinhaltet alle Teile, um den Velox V8 auf die aktuelle Version zu bringen, mit der Jilles Groskamp und Daniel Sieber die Europa-meisterschaft A beziehungsweise B in diesem Jahr gewinnen konnten. Die neuen vorderen Querlenker verfügen über eine Aufnahme für einen kleinen Pivotball, mit dem die Anlenkung des kugelgelagerten Stabis stufenlos eingestellt werden kann. Die aus 7075 T6-Aluminium gefrästen Lagerböcke verfügen über eine Aufnahme der Kugellager des Stabis und sind mit Kunststoffeinsätzen für die Lager des Freilaufs versehen. Auch der mittlere Lagerbock sowie die Lagerböcke für die Getriebewelle sind mit Kunststoffbuchsen ausgestattet, um die Vibration zu verringern und den Kugellagersitz zu verbessern. Die neue, hohlgebohrte 8-Millimeter-Getriebewelle sowie der kleinere Zweigang-Adapter sorgen für eine bessere Beschleunigung. Neue Aluminium-Mitnehmer für die Riemenräder, ein neues 20-Zähne-Riemenrad sowie die erforderlichen Kleinteile runden das Set ab.



Umrüst-Set Velox V8 PRO von Shepherd



XRAY Truggy XT9 von SMI Motorsport und T+M Models

SMI MOTORSPORT & T+M MODELS

Der neue **XRAY XT9** ist ein Nitro-Truggy und stellt eine komplette Neuentwicklung auf Basis des XB9 dar. Das Verbrenner-Modell im Maßstab 1:8 wurde in Sachen Gewichtsverteilung optimiert. Hierzu tragen unter anderem die Chassisplatte, der seitliche Schutz, die neuen CVD-Wellen mit speziellem Schmutzschutz sowie die überarbeitete Unterbringung der Elektrik bei. Neben vielen, präzise gefertigten Alu-Tuningteilen findet mit dem neuesten ISS ein einfaches Einstellsystem für die Aufhängung Verwendung. Die Wartungsarbei-

ten und das Einstellen des Setups werden somit extrem vereinfacht. Das Modell ist 574 Millimeter lang, hat einen Radstand von 376 bis 388 Millimeter und wiegt ab 3.681 Gramm.



XRAY T4 Leichtlaufriemen von SMI Motorsport und T+M Models

Der Antriebsstrang des XRAY T4 lässt sich mit den nun noch **weicheren Riemen** aus speziellem Kevlar-Material bestücken. So ist eine hohe Kraftübertragung bei geringen Verlusten und langer Lebensdauer garantiert. Unter Bestellnummer 305434 ist der hintere Riemen erhältlich, wohingegen mit Bestellnummer 305447 der vordere Riemen erworben werden kann.



XRAY XB4 Offset-Sechskantmitnehmer von SMI Motorsport und T+M Models

Die Spurbreite des XRAY XB4 lässt sich mit den neuen **Sechskantmitnehmern** im Bereich von $\pm 0,75$ Millimeter verändern. Unter Bestellnummer 365351 sind zwei Mitnehmer mit einem Offset von $-0,75$ Millimeter erhältlich. Die beiden Mitnehmer mit einem Offset von $+0,75$ Millimeter gibt es unter Bestellnummer 365352.



THUNDER TIGER

Von Thunder Tiger gibt es nun den neuen **Team Associated WolfPack-Power-Akku** mit einer Kapazität von 4.500 Milliampere-stunden. Der 4s-Hardcase-LiPo verfügt einen maximalen Ladestrom von 9 Ampere, wiegt 425 Gramm und hat die Abmessungen 139 x 47 x 35 Millimeter. Die Entladerate beträgt 25C (50C kurzzeitig). Der Preis: **99,- Euro**.

Team Associated WolfPack-Power-Akku von Thunder Tiger



Team Associated SC10 RS „Race-Spec“ von Thunder Tiger

Der **Team Associated SC10 RS „Race-Spec“** von Thunder Tiger ist ein Elektro-Short Course-Truck, der als RTR-Modell ausgeliefert wird. Der 1:10er ist 550 Millimeter lang, hat einen Radstand von

327 Millimeter und wiegt 2.080 Gramm. Inklusive 2,4-Gigahertz-Sender schlägt der 2WD-Truck mit **369,- Euro** zu Buche.



TRADE4ME

Der **HSP 1:8 4WD-Truggy Sea Rover Brushless** wird mit einem 80-Ampere-Brushless-Regler von Hobbywing und einem 2.400-kv-Brushlessmotor ausgeliefert. Die Power bezieht das Modell aus einem 3s-Lipo mit 3.600 Milliampere-stunden Kapazität. Die Kraft wird dabei auf alle vier Räder übertragen. Außerdem ist der Sea Rover mit Alu-Öldruckstoßdämpfern, einem Servo mit Metallgetriebe und einem Hauptzahnrad aus Stahl ausgestattet. Das RTR-Set enthält alles, was man zum Fahren benötigt. Die Länge beträgt 530 Millimeter und der Preis liegt bei **369,- Euro**.

HSP 1:8 4WD-Truggy Sea Rover Brushless von Trade4Me

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:

**Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
E-Mail: markt@wm-medien.de**

Long Live Cool

Seit über 4 Jahrzehnten steht der Camaro für absolute Coolness bei Autofans auf der ganzen Welt. Die RTR Modelle von Vattera geben den coolen und bedrohlichen Look ihrer Vorbilder perfekt wieder. Unter ihren unglaublich detaillierten Hauben schlummert die Power und Souveränität des V-100S Chassis, das mit einem starken Dynamite Antriebsstrang ausgestattet wurde und genau die Geschwindigkeit, Traktion und Präzision abliefern, die Sie vom Modell einer Legende erwarten würden.



1969 CAMARO[®] RS[™]

OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL



2012 CAMARO[®] ZL1[™]

OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL

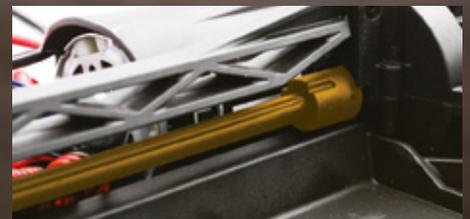
©2013 Horizon Hobby, Inc. Vattera, the Vattera logo, Dynamite, Speedpack and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. Chevrolet, the Chevrolet Bowtie Emblem, Camaro, ZL1 and the related vehicle body designs are General Motors trademarks used under license to Horizon Hobby, Inc. All other trademarks, service marks or logos are property of their respective owners. 40535.G



OFFIZIELL LIZENZIERTE CAMARO-KAROSSERIE



NIEDERQUERSCHNITTSREIFEN AUF GROSSEN RÄDERN



SHAFT-DRIVEN 4WD



Diese Vattera Modelle sind Ready-to-Run und beinhalten:

- Spektrum 2.4 GHz Fernsteuerung
- Dynamite Antriebssystem
- Dynamite Akku und Ladegerät



Highend-Buggy von Team Losi Racing NATURAL BORN RACER

Seit über sieben Jahren existiert bereits der 8ight, Losis 1:8er-Offroad-Chassis, dessen Erfolgsgeschichte unzählige Siege aufweist. Seitdem Horizon Hobby in Europa den Vertrieb der Team Losi Racing-Produkte übernommen hat, ist der 8ight, der in den USA eines der meistgefahrenen Chassis seiner Klasse ist, auch auf unseren Rennpisten eine feste Größe. Mit dem 3.0 bringt Team Losi Racing nun die nächste Evolutionsstufe des Pacemakers an den Start, der bereits vor der offiziellen Markteinführung mit dem Gewinn der Euro 2012 glänzte.

Text und Fotos:
François Legrand

Auf den ersten Blick unterscheidet sich die dritte Generation des 8ight von Team Losi Racing – kurz TLR – nur unwesentlich von seinem Vorgänger oder von anderen Chassis auf dem Markt. Doch der Eindruck täuscht. TLR gehört seit jeher zu den Pionieren der RC-Car-Szene, stets bemüht, neue Ideen zu entwickeln statt zu kopieren. Der 8ight bildet hier keine Ausnahme und überrascht durch eine asymmetrische Chassisplatte, die mit vier Millimeter weitaus kräftiger ausfällt, als bei den meisten Konkurrenten.

Großflächige Ausfräsungen sorgen gleichzeitig nicht nur für Gewichtersparnis, sondern verleihen der edel anmutenden Platte auch mehr Flexibilität, was der Traktion zugutekommt.

Vorbildlich

Während die linke Flanke des Chassis, auf der Motor sowie Tank montiert werden, recht moderat über die Mittelachse hinaussteht, fällt der Überhang rechts, zur Montage der RC-Einheit, sichtbar größer aus.



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe

Aufgrund der besonderen Anordnung des Antriebsstrangs konnte der Motor zu Gunsten des Schwerpunkts äußerst zentral platziert werden. Unter Berücksichtigung des Empfängerakkus, der unmittelbar gegenüber dem Motor sitzt, ergibt sich eine gute Gesamtbalance, die man angesichts des asymmetrischen Chassis nicht erwarten würde.

Die restlichen Komponenten, die auf der Bodengruppe Platz finden, sind die beiden Getriebeeinheiten sowie das zentrale Antriebs- und Bremssystem. In allen drei Komponenten verrichtet jeweils ein kompaktes Kegeldifferenzial in Vierspider-Bauweise seinen Dienst, dessen Sperrwirkung durch die Viskosität des verwendeten Silikonöls (im Baukasten 5000/7000/3000) bestimmt werden kann. Anders als bei den meisten Modellen, sind das vordere und hin-

tere Differenzial in komplett geschlossenen Getriebegehäusen installiert, die eine weitgehend schmutz- und staubfreie Funktion der gerade verzahnten Telleräder und Ritzel aus Stahl sicherstellen. Besonders bemerkenswert ist, dass beide Teile auch ohne Shim-Scheiben bestens miteinander harmonisieren und rund laufen.

Leicht laufen

Die Verbindung der drei Diffs erfolgt über klassische Knochen-Antriebswellen, was laut TLR für eine verminderte Reibung sorgen soll. Angesichts der außergewöhnlichen Leichtgängigkeit des Antriebsstrangs nach der Montage, gibt es auch keinen Grund, diese Aussage in Frage zu stellen. Die mit Kunststoffscheiben gedichteten Leichtlaufkugellager, teils metrisch, teils zöllig, die im gesamten Antrieb und der Lenkung verbaut sind, tragen ebenfalls ihren Teil dazu bei.

CAR CHECK

TLR 8ight 3.0 Horizon Hobby

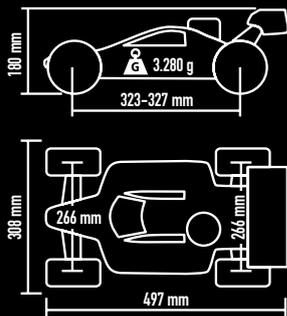
Klasse: Elektro-Offroad 1:8
Empfohlener Verkaufspreis: 499,99 Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:

CVD-Antriebswellen, Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, drei Vierspider-Differenziale, Vierbacken-Alu-Kuppelung, Stabilisatoren vorne und hinten, Zweischeiben-Bremsanlage

Benötigte Teile:

Motor, Auspuffanlage, zwei Servos, RC-Anlage, Reifen, Startbox, Glühkerzenstecker



Die sogenannte Generation III-Radioplate wird durch die außergewöhnliche Anordnung der beiden Servos geprägt. Der Ein- und Ausbau der kompletten Einheit erfordert weniger als eine Minute



Das Zubehör des 8ight 3.0 ist äußerst umfangreich und umfasst sogar zwei Sätze Felgen (nicht auf dem Bild) sowie Ersatz-Kupplungsfedern mit unterschiedlicher Härte

Ein weiterer Vorteil ergibt sich durch den speziellen Aufbau des hinteren Getriebekastens, bei dem sich der Ausgang des Ritzels nicht mittig sondern am rechten Gehäuserand befindet. Aufgrund des Versatzes ergibt sich ein gradliniger Verlauf der Antriebswelle zum Mitteldifferenzial, was weniger Verluste und Verschleiß als eine Umlenkung mit sich bringt. Diese Anordnung ermöglicht auch die günstige Positionierung des Motors, die bereits angesprochen wurde.

Das Mitteldifferenzial logiert zwischen zwei klassischen Montageböcken aus Kunststoff an deren Außenseiten die Scheibenbremsen installiert sind. Sie bestehen aus hochwertigem Ferodo-Material und die vordere hat 2 Millimeter mehr Durchmesser als die hintere. Um ein Verklemmen zu vermeiden, werden die Metallplattenpaare jeweils durch zwei kleine Federn auseinander gedrückt. Eine Abdeckhaube des Hauptzahnrad und eine Spritzschutzwand Richtung Tank vervollständigen die zentrale Einheit. Die Kraftübertragung zu den Rädern erfolgt mit CVD-Antriebswellen aus Stahl, die in 17 Millimeter großen Radmitnehmern aus Aluminium münden. Die sehr schönen Radmutter sind außen geschlossen und verfügen über eine Riffelung.

Bewegend

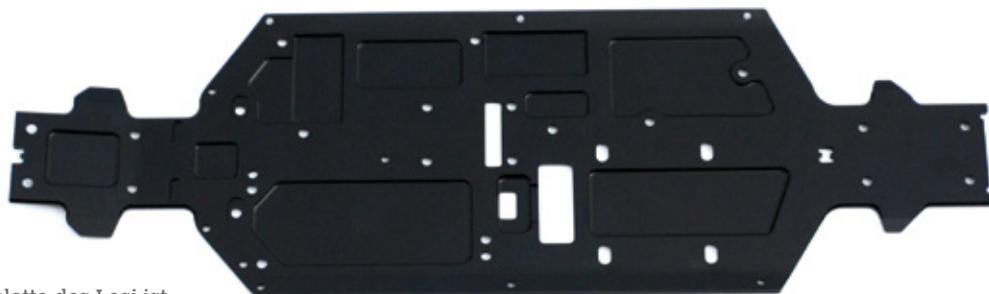
In Sachen Aufhängung setzt man auch bei den US-Boys auf die bewährte Kombination aus Schwinge und Gewindestrebe, an deren Enden Lenkhebel be-

Die sternförmigen Radmutter mit Lasergravur sind nur eines von vielen Beispielen für die hervorragende Teilequalität des TLR-Buggys



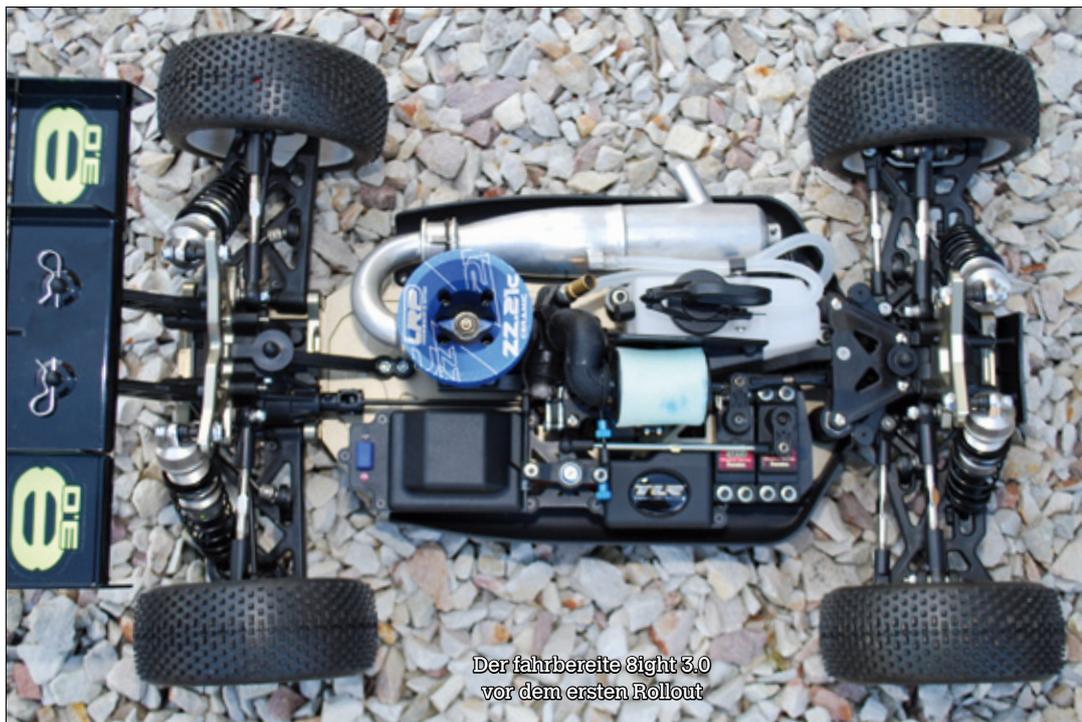
Spritzschutzwand und Fingeröse sind bei einem Highend-Modell natürlich selbstverständlich

ziehungsweise Radträger montiert sind. Die Querlenker verfügen über eine neue Geometrie, während die Lenkhebelträger mit 15 Grad Nachlauf nun serienmäßig verbaut sind. Die Dimensionierung und Qualität der Kunststoffteile ist sehr vertrauenserweckend, genauso wie die Kugelhöpfe der Rechts-links-Gewindestangen der Größe M5. Das Gleiche gilt auch für die vier Schwingenhalter aus champagnerfarbenem Aluminium, die im Übrigen wie alle Aluminiumteile, durch ihre tadellose Verarbeitung glänzen. Dank austauschbarer Kunststoffbuchsen, kann der Kickup-Winkel der Vorderachse zwischen -2 und +2 Grad verändert werden. Hinten kommt das sogenannte LRC-System zum Einsatz, das Vorspur- und Anti-Squat-Werte zwischen 2 und 4, respektive 1 und 3 Grad bei tiefem Rollcenter ermöglicht.



Die asymmetrische Chassisplatte des Losi ist 4 Millimeter dick und großzügig ausgefräst. Oben eine ähnliche Bodenplatte eines anderen Fahrzeugs zum Vergleich





Der fahrbereite 8ight 3.0 vor dem ersten Rollout

Ein weiteres Highlight in Sachen Neuheiten markieren die 16-Millimeter-Bigbore-Öldruckstoßdämpfer, die über alle Annehmlichkeiten verfügen, die man von modernen Federbeinen erwartet. Hochwertig verarbeitete Einzelteile, wie ein oberflächenbehandeltes Aluminiumgehäuse mit Rändelmutter, eine 4 Millimeter dicke Titan-Carbon-Nitrit-Kolbenstange mit doppelter Abdichtung oder die tadellose Alu-Dämpferkappe inklusive Membran für den Volumenausgleich sorgen für eine außergewöhnliche Dämpfungscharakteristik, die sich selbstverständlich mittels unterschiedlicher CNC-gefräster Kolbenplatten variieren lässt.

Neu gedämpft

Weitere Setup-Möglichkeiten ergeben sich darüber hinaus durch mehrere Montagepunkte der Dämpfer an den Querlenkern sowie den mehr als 5 Millimeter starken Dämpferbrücken mit neuer Geometrie. Ebenfalls neu sind die Dämpferfedern, die nicht mehr zylindrisch sind, sondern sich tonnenförmig zum Federteller hin konisch verjüngen. Durch den kleineren Durchmesser wird der Abstand zwischen dem Querlenker und dem Dämpfer größer und die Gefahr des Herabspringens des Federtellers unter extremer Belastung reduziert sich. Die Befestigung der Dämpfer erfolgt seitens der Schwingen vorne rechts und hinten links mit einer

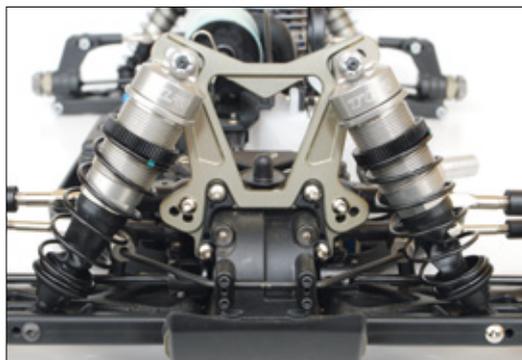
Die Vierspider-Kegeldifferenziale sind in komplett verschlossenen Getriebekästen installiert. Die Leichtgängigkeit des Antriebsstrangs ist vorbildlich



Linksgewindeschraube, während an den Brücken ein spezieller Halter zum Einsatz kommt, der eine schnelle Anpassung der Dämpferposition erlaubt.

Bereits im vergangenen Jahr präsentierte TLR für den 8ight die optionale Generation III-Radioplatte mit verbesserter Gewichtsverteilung. Sie gehört beim 3.0 nun zur Serienausstattung und charakterisiert sich in erster Linie durch die einzigartige Positionierung beider Servos, die in Reih und Glied unmittelbar hinter der Vorderachse Platz finden. Während das Lenkservo von kurzen Wegen profitiert, wird für die Ansteuerung von Gas/Bremse ein besonders langes Gestänge mit Umlenkung benötigt. Auf den ersten Blick erscheint dieses System eher umständlich und aufwändig. Doch dank der soliden sowie kugelgelagerten Umlenkung werden die Steuerbefehle nahezu spielfrei und präzise übertragen.

Eine etwas kleinere Box im Anschluss an die Servos dient zur Unterbringung des Empfängers, während eine etwas größere Ausführung gegenüber dem Motor Akku und Schalter beherbergt. Zwar liegen dem Baukasten zwei verschiedene Deckel für die Akkubox bei, sodass auch 2/3-Zellen in Hump-Pack-Konfiguration installiert werden können, jedoch ist die Unterbringung eines LiPo-Akkus mit den typischen



Die Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer überzeugen sowohl im Bezug auf Qualität als auch Funktionalität

+

Sehr gute Verarbeitungsqualität

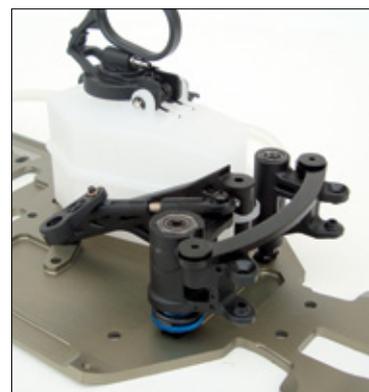
Umfangreiche Ausstattung

Top Wettbewerbsmodell

-

Akkubox könnte größer sein

Montageanleitung teilweise unklar



Die Steuerung des 8ight 3.0 erfolgt über zwei Umlenkhebel mit integriertem Servo-Saver. Die Brücke zwischen den beiden Hebeln wird in zwei Längen mitgeliefert, sodass unterschiedliche Ackermann-Einstellungen möglich sind



Das so genannte Lower Roll Center-System – kurz LRC – ermöglicht unterschiedliche Vorspur- und Anti-Squat-Einstellungen mittels exzentrischer Kunststoffeinsätze

Abmessungen kaum realisierbar. Um den flachen Deckel nutzen zu können, muss man schon auf einen LiPo mit spezieller Bauform zurückgreifen, den Losi als Zubehör anbietet. Die gesamte RC-Einheit ist sehr flach gehalten und lässt sich zu Wartungszwecken nach Lösen von vier Schrauben schnell entnehmen.

Komplettset

Wie nahezu alle Wettbewerbsmodelle, wird auch der 8ight 3.0 als Bausatz ohne Motorisierung und Steuerung geliefert. Ansonsten überzeugt der Set-Inhalt jedoch durch seinen großen Umfang. Neben den zahlreichen Teilen, die nach Baugruppen sortiert in gut beschrifteten Plastiktüten verpackt sind, fallen vor allem zwei Felgensätze – der eine weiß, der andere neon-gelb – positiv auf. Der neue, schwarze Spoiler wird mit zwei sogenannten Wickerbills, einer Art Abrisskante, die angeschraubt werden kann, geliefert. Ein weiterer Eyecatcher ist die ebenfalls neu designte Lexankarosserie. Sie überzeugt nicht nur durch ihre sehr schöne Linie, sondern vorm allem dadurch, dass sie bereits fix und fertig ausgeschnitten ist.

Dass auch alle benötigten Öle unterschiedlicher Viskosität, Fett und Schraubensicherung, sowie zahlreiche Kleinwerkzeuge und Montagehilfen beiliegen, überrascht dann weniger. Zwei bereits geölte Luftfilter, ein zusätzlicher Satz Kupplungsfedern, eine weitere Lenkerplatte zur Justierung des Ackermann-Effekts und im Ganzen drei Sätze Stabilisatoren vervollständigen die beispiellose Liste.

Erfreut und hoch motiviert ging es an die Montage des 8ight. Leider sorgten dabei jedoch mehrere Ungereimtheiten in der Bauanleitung für einen Tritt auf die Spaßbremse. Der Mix aus metrischen und zölligen Schrauben ist nicht wirklich ein Problem, solange man über das richtige Werkzeug verfügt. Leider stimmt die Bemaßung der Schrauben jedoch nicht immer mit der dazugehörigen Abbildung im Maßstab 1:1 überein, sodass man aufgrund der ungewohnten US-Einheit gerne mal den Faden verliert. Die Tatsache, dass sich das eine oder andere Teil in der falschen Baugruppe befindet oder ungenau beschrieben wird, sorgt für weitere Unterbrechungen.

Das Mitteldifferenzial einschließlich Bremsscheiben zum Beispiel, war nach der Montage recht schwergängig. Nach detaillierter Analyse stellte sich heraus, dass die vordere Bremsscheibe durch ihren geringfügig

größeren Durchmesser mit der hinteren vertauscht war. In der Anleitung findet sich aber leider kein Hinweis auf unterschiedliche Abmessungen. Im Gegenteil, beide Scheiben tragen die gleiche Bestellnummer. Es sei jedoch darauf hingewiesen, dass sich der 8ight trotzdem qualitativ auf höchstem Niveau bewegt und der Zusammenbau mit etwas Geduld und Erfahrung kein Hürde darstellt.

On the way

Nachdem der fertige Buggy auf dem Tisch stand, war der Frust über die kleinen Pannen während der Montage schnell verflogen. Rasch wurde das elegante Chassis mit einem 21er-Motor bestückt, der zuvor mit der von Losi gelieferten Vierbacken-Kupplung – zwei Backen aus Aluminium und zwei aus Composite-Material – ausgestattet wurde. Zwei Digital-Servos mit Metallgetriebe übernehmen die Steuerung. Die erforderlichen Abtriebshebel mit unterschiedlichen Einsätzen aus Metall sind alle dabei. Was das Setup betrifft, wurden die Empfehlungen der Bauanleitung sowie die Tipps von Maximilian Cordts beherzigt.

Nach ein paar zögerlichen Einführungsrounds, die der 8ight 3.0 geradezu gelassen abspulte, wurde die Geschwindigkeit richtig angezogen. Doch selbst im strammen Renntempo zeigte sich das Chassis von den abwechslungsreichen und teils ondulierten Abschnitten der Piste wenig beeindruckt. Vor allem die Hinterachse konnte durch den unvergleichlichen Grip und ihre Spurtreue punkten. In Verbindung mit der tadellosen Dämpfung konnte der 8ight 3.0 einfach und stets beherrschbar um den Kurs gesteuert werden. Dabei war das Lenkverhalten etwas gewöhnungsbedürftig, doch keineswegs unangenehm. Unter Last ein wenig untersteuernd und ohne Motorkraft leicht übersteuernd, ließ sich das Chassis präzise und vor allem konstant schnell um den Kurs bewegen. Die ohnehin beispiellose Leichtgängigkeit des Antriebsstrangs steigerte sich nach ein paar Tankfüllungen noch weiter. Kein Wunder, dass Adam Drake bei entsprechender Einstellung des Motors, regelmäßig eine 10-Minuten-Tankstoppstrategie verfolgt.

Der 8ight 3.0 ist zweifellos ein tolles Wettbewerbschassis, das von der Leidenschaft seiner Konstrukteure, ein möglichst perfektes Offroad-Chassis zu entwickeln, profitiert. In den Händen talentierter Piloten wird dieses Modell die Erfolgsgeschichte des 8ight mit Sicherheit weiterschreiben. <<<<



Durch die abge-schrägten Kanten des Chassis im Bereich der Schwungscheibe wird das Aufsetzen auf eine Startbox zum Kinderspiel



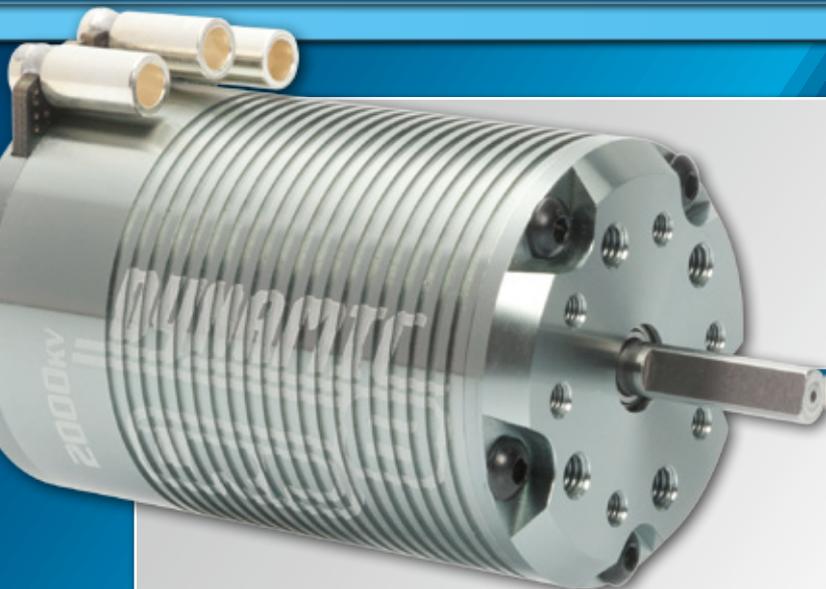
TLR spendiert seinem Racing-Chassis eine Kupplung mit vier Backen; zwei aus Aluminium und zwei aus Composite Material einschließlich unterschiedlicher Federhärten

FAZIT
Mit dem TLR 8ight 3.0 bietet Horizon Hobby ein tolles Wettbewerbsmodell, dessen feine Detaillösungen sowie Performance die erfolgreiche Geschichte des Herstellers fortsetzen werden. Abgesehen von ein paar kleinen Ungereimtheiten beim Zusammenbau überzeugt der 8ight 3.0 auf ganzer Linie.

„Der 8ight 3.0 profitiert von der Leidenschaft seiner Konstrukteure, ein möglichst perfektes Offroad-Chassis zu entwickeln.“



HIGH-PERFORMANCE BRUSHLESS MEETS 1/8 OFFROAD



DYNAMIC 8



IMPROVED VERSION!
STRONGER BEC OUTPUT & V1.8 SOFTWARE

SOFTWARE UPDATEABILITY!
- PC AND MAC -

Beiliegender
steckbarer
High-
Performance
Lüfter



1/8 BRUSHLESS-POWER DER NÄCHSTEN GENERATION!

Geht da noch mehr? Ja - noch viel mehr! Das dachte sich unser Entwicklungsteam und entwarf einen von Grund auf neuen Motor der 100%ig auf die 1/8 Bedürfnisse zugeschnitten ist:

- Hohes Drehmoment
- Maximale Effizienz für geringe Temperaturentwicklung
- Robuste/universelle Konstruktion

DER ENTSCHEIDENDE VORTEIL BEIM NÄCHSTEN 1/8 RENNEN FÜR SIE!

DYNAMIC 8 BL MOTOR

- Heavy-Duty XTEC B8 Gehäuse
- Design für hohe Drehmomente
- CoolTemp Motordesign
- Präzisionsgewuchteter Rotor
- Oversized Ball Bearings
- Universal Fit
- LRP-Sensortechnologie



TECHNISCHE DATEN

Art.-Nr.	53225	53235	53240	53270
Spannungsbereich	7.4-25.2V	7.4-18.5V		7.4-14.8V
Drehzahl ²	23680	29600	32560	38480
Spez. Drehzahl pro Volt, kv	1600	2000	2200	2600
Leistung ²	1750W	2120W	2370W	2710W
Wirkungsgrad	91%		90%	88%
Magnetmaterial	Sintered 4-Pol			
Gewicht	340g			
Durchmesser	41.0mm			
Länge	65.5mm			
Reglerempfehlung	iX8 Brushless Regler (#80880)			

iX8 – 1/8 HIGHTECH FREERIDE UND RACING REGLER

Speziell für die höheren Spannungen im 1/8 Bereich komplett neu entwickelt, präsentiert sich der iX8 als idealer Basher- oder Wettbewerbsregler. Er vereint das Beste vom Besten heutiger Brushless Racing-Technologie und ist robust genug um im harten Renn- oder Bashalltag zu bestehen.

KOMPROMISSLOSE UND ÜBERRAGENDE PERFORMANCE AUF HÖCHSTER EBENE HAT EINEN NAMEN – iX8!

iX8 BRUSHLESS REGLER

- 2S-6S LiPo Operation
- Sensored Design
- USB Software-Update möglich
- Spezielle 1/8 Power Profile
- Vorwärts/Bremse + Vorwärts/Bremse/Rückwärts
- Revolutionäres Internal-Temp-Check System 3
- 100% Steckbare Verbindungen
- Abschaltspannung / LVC einstellbar

iX8



TECHNISCHE DATEN

Best.Nr.	80880
Typ	Vorwärts/Bremse/Rückwärts
Motorlimit	Keins
Spannungsbereich	7.2 – 22.2V (2S-6S LiPo)
Strombelastbarkeit	600A/Phase
BEC	6.0V/6.0A
Abmessungen	55 x 40 x 24mm

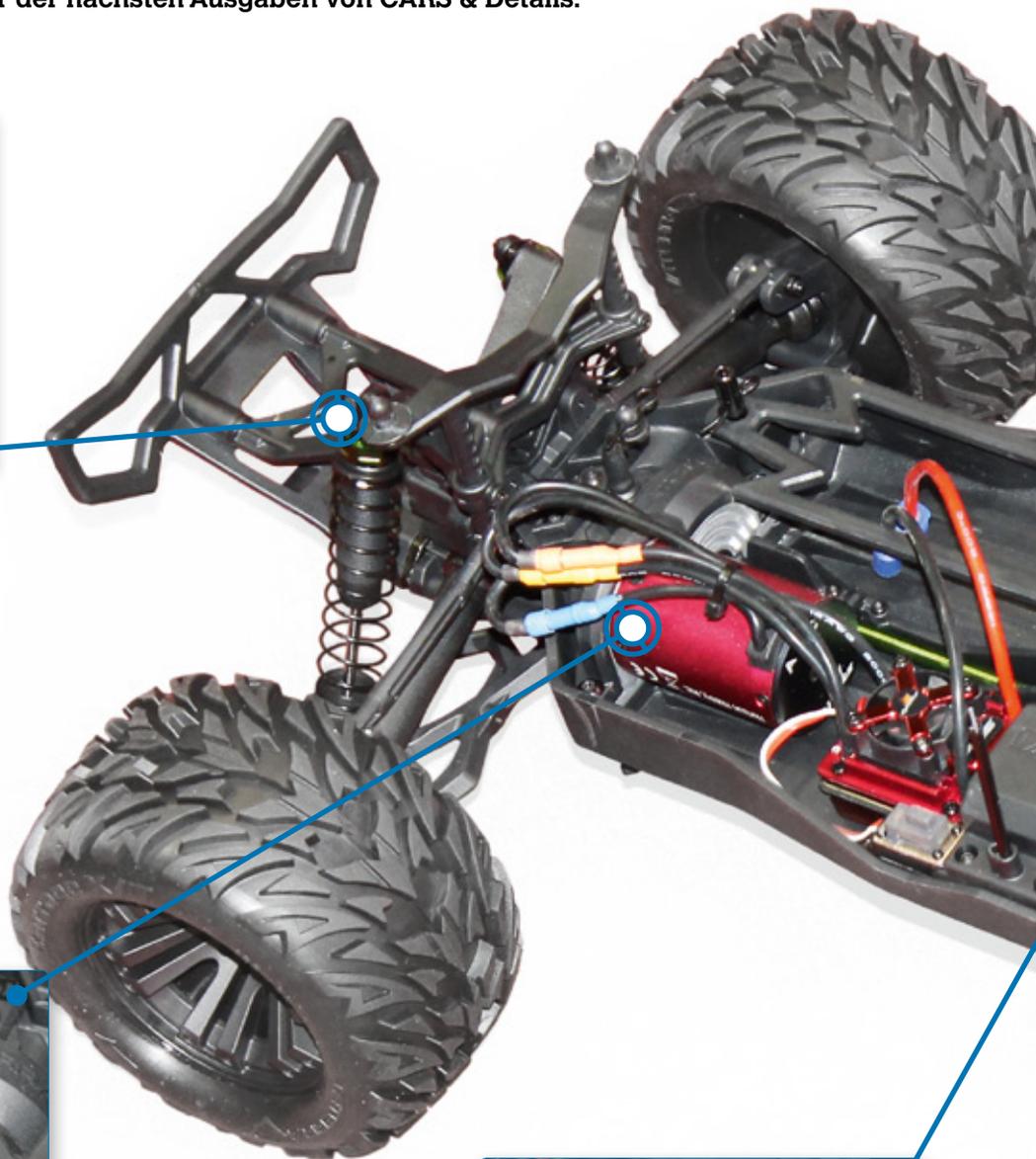
FIRSTLOOK

Text und Fotos: Jan Schnare

Die Präsentation eines neuen RC-Cars am Stand von Horizon Hobby auf der modell-hobby-spiel in Leipzig zog alle Blicke auf sich. Der Name des neuen Monstertrucks in 1:10: Vatera Hälix. Basierend auf einem komplett neuentwickelten Chassis wartet das Modell mit Allradantrieb und Brushlesstechnik auf. Schon beim ersten Blick auf das Chassis wird klar, dass es sich um ein grundsolides Einsteigermodell handelt. Sämtliche Aufhängungsteile sind aus robustem Kunststoff gefertigt, der den einen oder anderen Crash locker wegstecken sollte. In Verbindung mit den Teleskop-Antriebswellen und Öldruckstoßdämpfern wird der Hälix aber sicherlich auch zum idealen Begleiter für fortgeschrittene Fahrer. Wie sich das Modell in der Praxis schlägt, lest Ihr in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.



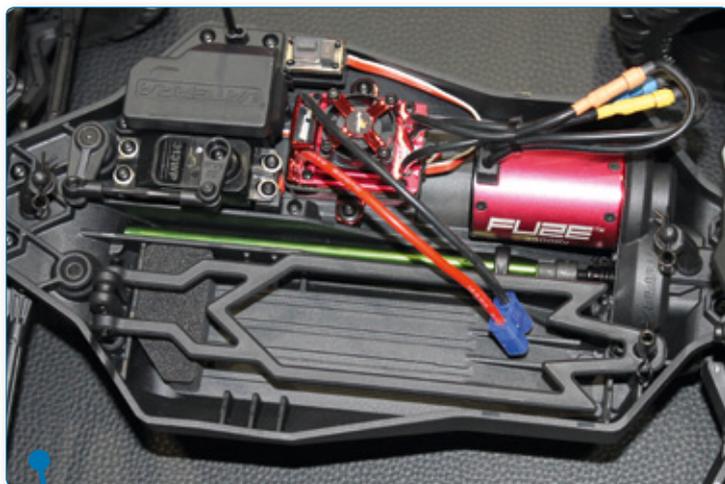
Einige Aufhängungsteile bieten jeweils verschiedene Montagepunkte – das war es dann aber auch in Sachen Setup. Die Längen von Spurstangen und oberen Querlenkern sind fest vorgegeben



Der Dynamite Fuze-Brushlessmotor mit 3.300 Umdrehungen pro Minute und Volt ist serienmäßig eingebaut und überträgt die Kraft auf eine zentrale Antriebswelle

Ein Waterproof-Servo und eine spritzwassergeschützte RC-Box erlauben auch Fahrspaß bei nassen Bedingungen



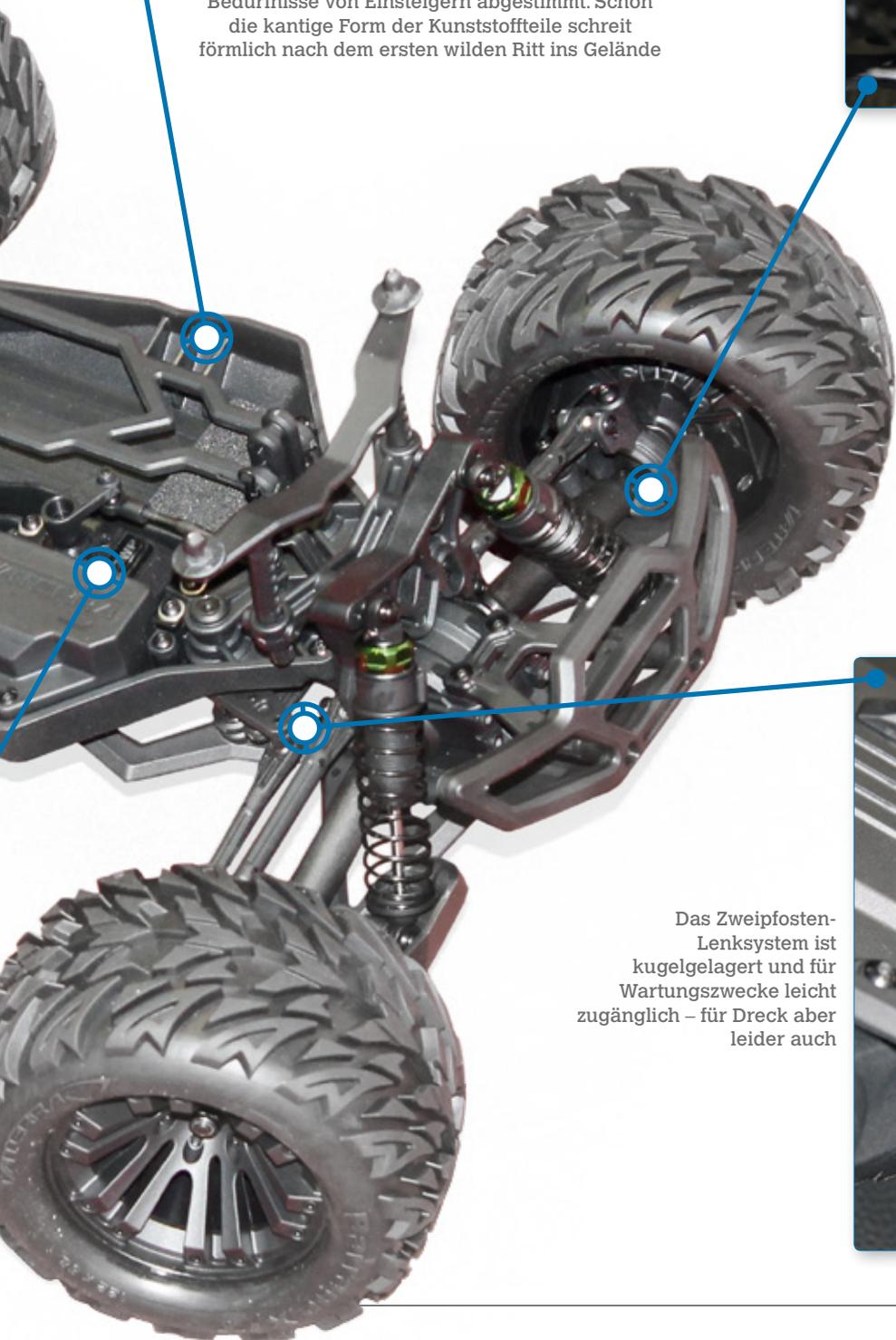


MEHR INFOS
 in der Digital-Ausgabe
 in der Digital-Ausgabe

Übersichtliches Chassis, speziell auf die Bedürfnisse von Einsteigern abgestimmt. Schon die kantige Form der Kunststoffteile schreit förmlich nach dem ersten wilden Ritt ins Gelände



Die Teleskop-Antriebswellen sind komplett aus Kunststoff gefertigt und können beim Einfedern ihre Länge verändern



Das Zweiposten-Lenksystem ist kugelgelagert und für Wartungszwecke leicht zugänglich – für Dreck aber leider auch



READY TO RUMBLE

Familien-Kontrahenten im Zweikampf

Wenn Michael Buffer sein weltberühmtes „Let's get ready to rumble“ ertönen lässt, geht es in der Regel um ganz großen Sport. Mann gegen Mann. Im folgenden Artikel passiert etwas Ähnliches: Zwei Modelle treten in einem Kampf direkt gegeneinander an. Wir präsentieren in der roten Ecke den S10 Blast TX 2 mit Bürstenmotor aus dem Hause LRP. In der weißen Ecke sein Herausforderer, den S10 Blast TX 2 Brushless.

Text und Fotos:
Nico Peter

Anders als bei einem Boxkampf treten zu diesem kleinen Wettbewerb zwei Brüder an, die sich lediglich durch ihren Antrieb unterscheiden. Der S10 Blast TX Brushed und der TX Brushless von LRP electronic sollen verschiedenen Prüfungen unterzogen werden. Ausreichend Platz und vor allem beständiges Wetter lieferten optimale Bedingungen für einen aussagekräftigen Vergleich.

Runde 1 – Auslieferungszustand

Beide Modelle werden in identischen Verpackungen geliefert, die sich lediglich durch die Fotos unterscheiden. Auch zwei wortgleiche Anleitungen sowie ein aktueller LRP-Katalog liegen beiden Modellen bei. Da beide Truggys komplett aufgebaut – also mit Spoiler – in den Karton passen, lassen sie sich so sauber transportieren. Es gibt für Beide einen Punkt. Stand 1:1.

Runde 2 – Modellausstattung

Bei der Ausstattung geht es erst einmal um die vorhandene beziehungsweise verbaute Technik – also noch nicht um die inneren Werte. Beide Modelle sind voll ausgestattet. Servo, Fahrregler und 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung liegen beiden Sets bei. Beim Modell mit Bürstenmotor findet sich zusätzlich noch ein Fahrakku nebst Steckerladege-

rät sowie einen Satz Antriebsachsen. Auf Werkzeug oder die Batterien für den Sender muss man bei beiden RTR-Modellen verzichten. Daher geht dieser Punkt eindeutig in die rote Ecke zum S10 Blast mit Bürstenmotor. Es steht 2:1 für Rot.

Runde 3 – die Technik

Über Technik lässt sich ja bekanntlich streiten. Und so müsste man sich jetzt die Frage stellen, welche denn besser ist. Zumindest bei den Fernsteueranlagen stellt



Während des Tests zeigten sich beide Modell von ihrer soliden Seite. Lediglich ein defektes Teil gab es zu beklagen

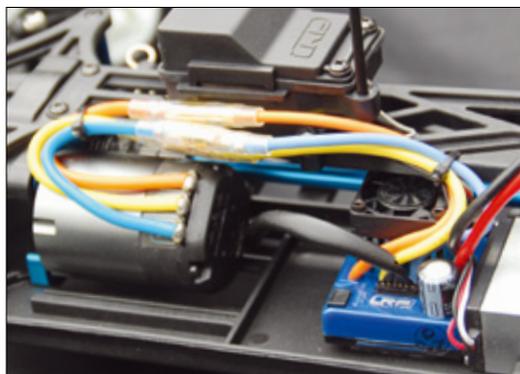
MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe



Optisch kaum zu unterscheiden, ist das rechte Modell im Gegensatz zum linken Blast TX mit einem Brushlessantrieb ausgestattet

sich diese Frage jedoch nicht, denn beide Modelle sind mit einer A2-STX Pro 2.4 GHz FH.S.S.-Fernsteueranlage ausgestattet. Auch das Lenkservo ist mit einem wasserdichten LRP 7103 bei beiden Modellen gleich. Unterschiede gibt es jedoch erwartungsgemäß beim Antrieb, also der Motor-Regler-Kombination. Der S10 Blast TX ist mit einem A.I. Runner Reverse V2-Regler und passendem S10 High Torque-Bürstenmotor in 540er-Baugröße ausgestattet. Die Brushlessvariante hingegen verfügt über einen Spin Pro RTR-Regler, der einen bürstenlosen Motor der Vector K7-Serie antreibt.

Beide Systeme funktionieren sozusagen aus der Kiste heraus. Neueinstellungen oder gar das Neubinden des Empfängers sind nicht notwendig. Lediglich der Geradeauslauf musste bei beiden Modellen minimal korrigiert werden. Aufgrund des moderneren und stärkeren Antriebs muss der Brushless-Combo eindeutig der Zuschlag erteilt werden. Neuer Zwischenstand 2:2.



Ein Spin Pro RTR-Regler und bürstenloser Motor der Vector K7-Serie sorgen im TX BL für Vortrieb

Runde 4 – der Preis

In der aktuellen LRP-Preisliste wird der S10 Blast TX2 RTR 2.4 GHz in der hier vorgestellten Version mit 189,99 Euro angegeben. Der Brushless-Bruder schlägt hingegen mit 249,99 Euro zu Buche. Da hier zusätzlich noch ein Fahrakku hinzugekauft werden

Vollgas lautet die Devise beim Bürstenmotor-Modell.
Die Leistung ist leicht kontrollierbar



540er-Bürstenmotor und AI Runner Reverse – da kann man nicht viel falsch machen. Viel Leistung sollte man jedoch auch nicht erwarten

In der Luft hat die Brushlessvariante ganz klar die Nase vorne. Mehr Leistung, mehr Sprungweite



muss, geht der nächste Punkt wieder in die rote Ecke zur preiswerteren Bürstenmotorvariante. Es steht somit 3:2 für Rot.

Runde 5 – Speedtest

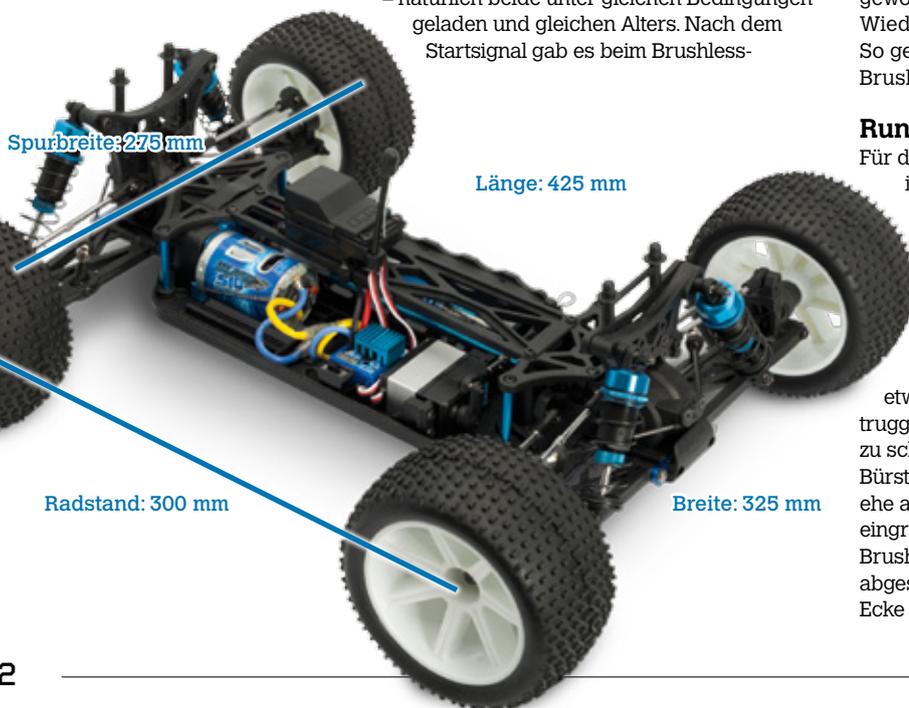
Um herauszufinden, welcher Blast-Bruder schneller ist, traten beide Modelle auf einer kurzen geraden Strecke im Drag-Race gegeneinander an. Die Distanz betrug etwa 10 Meter. Für die Stromversorgung erhielten beide Modelle je einen 2.400-Milliamperestunden-2s-LiPo – natürlich beide unter gleichen Bedingungen geladen und gleichen Alters. Nach dem Startsignal gab es beim Brushless-

Truggy eine mittlere Staubwolke, da die Räder kurz durchdrehten, ehe sie Grip bekamen. Dann schoss das Modell förmlich an seinem Kontrahenten vorbei und hatte beim Erreichen der 10-Meter-Marke bereits einen Vorsprung von gut 3 Meter.

Die Bürstenvariante dagegen konnte die Motorleistung von Anfang an voll in Vortrieb umwandeln, jedoch fehlte einfach die Power, um das 1.973 Gramm schwere Modell entsprechend zu beschleunigen. Das gewonnene Bild änderte sich auch bei mehrfachen Wiederholungen – auch mit anderen Fahrern – nicht. So geht dieser Punkt in die weiße Ecke zum S10 Blast Brushless. Somit steht es nun 3:3.

Runde 6 – Ausdauerstest

Für den Ausdauerstest erhielten beide Modelle wieder identische LiPo-Akkus mit 2.400 Milliamperestunden Kapazität. Die Aufgabe bestand nun darin, eine Teststrecke zügig zu absolvieren. Runde um Runde drehten beide Modelle ihre Runden. Der weiße Truggy mit Brushlessantrieb war natürlich deutlich schneller unterwegs, als sein Bruder mit der roten Schnauze, doch am Ende zählte nur eins: Wer kann länger? Nach etwa 12 Minuten Fahrzeit war dann beim Brushless-truggy Schluss. Um den Akku vor einer Tiefentladung zu schützen, schaltete der Regler ab. Beim Truggy mit Bürstenmotor ging die Fahrt noch drei Runden länger, ehe auch hier die Schutzabschaltung des Reglers eingriff. Durch die höhere Geschwindigkeit hat die Brushlessvariante natürlich deutlich mehr Runden abgespult. Daher geht auch dieser Punkt in die weiße Ecke zum Brushless-Modell. Stand: 3:4.



SPOTLIGHT: LRP electronic

Runde 7 – Handling

Beim fahrtechnischen Handling unterscheiden sich die Modelle deutlich. Dem Truggy mit Bürstenmotor fehlt schlichtweg die Kraft. Zwar fährt er zügig, doch sind Sprünge, insbesondere anspruchsvollere Kombinationen kaum möglich. Der Brushless-Truggy hingegen erscheint von Anfang an sportlicher. Da beide Modelle ansonsten baugleich sind, geht auch dieser Punkt in die Brushless-Ecke. Damit steht es nun 3:5 für Weiß. Zumindest aus Sicht eines erfahrenen RC-Car-Fahrers. Für Einsteiger ist auch die Bürstenvariante aufgrund der leichteren Beherrschbarkeit gut geeignet, ohne dass sich daraus Nachteile ergeben. Im Grunde geht diese Runde als unentschieden aus. Somit steht es 4:5 für die Brushlessversion.

Runde 8 – Racetest

Als Nächstes sollten beide Truggys bei einem clubinternen Rennen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. Über das Losverfahren kamen beide Modelle – jeweils in ihren Klassen – an durchaus ambitionierte Fahrer. Tuningmaßnahmen an den Modellen waren selbstredend nicht erlaubt. Am Ende des Renntags lagen beide Kontrahenden jeweils auf Rang 3. Erneut gibt es keinen Sieger. Neuer Punktestand: 5:6.

Runde 9 – Inspektion

Gravierende Defekte gab es bei den doch recht langen Fahrten nicht. Beide Modelle spulten eine Gesamtfahrzeit von je knapp über vier Stunden souverän ab. Dennoch verlief nicht alles ganz reibungslos: Beim Ausdauerstest brach beim Brushless-Truggy das untere Dämpferauge des linken Vorderradstoßdämpfers nach einer sehr unglücklichen Landung;

Spurbreite: 275 mm

Länge: 425 mm

Radstand: 300 mm

Breite: 325 mm

eine Kleinigkeit. Auch der Bürsten-Truggy musste während des Rennens einmal vorzeitig in die Box. Hier hatten einzelne kleine Steinchen ihren Weg zum leider nur halb gekapselten Hauptzahnrad gefunden und so für erhöhten Verschleiß gesorgt. Durch eine gründliche Reinigung der Getriebestufe konnte jedoch ein größerer Schaden vermieden werden. Insgesamt eine gute Bilanz, weswegen erneut beide Modelle einen Punkt bekommen. Bei einem Endstand von 6:7 gewinnt damit der S10 Blast TX2 Brushless knapp. <<<<

FAZIT

Einen eindeutigen Sieger gibt es nicht. Beide Kontrahenten haben gezeigt, dass sie ihre Vor-, aber auch Nachteile haben. Der SC10 Blast TX mit Bürstenmotor und der zusätzlichen Lieferung von Akku und Steckerlader richtet sich dabei eher an Einsteiger und jüngere Fahrer. Die Brushless-Variante dagegen verfügt schon über sportliche Gene und überzeugt durch einen recht großen Spaß-Faktor für geübtere Fahrer.



Rechts-links-Gewindestangen, Öldruckstoßdämpfer und Stabilisatoren serienmäßig – das gilt für beide Modelle

Gutes Handling, gute Ausstattung, guter Preis – der S10 Blast TX mit Bürstenmotor ist ideal für Einsteiger geeignet



Der Blast TX mit Brushlessantrieb entwickelt ordentlichen Schub, erfordert aber auch einen erfahrenen Fahrer



LRPs neue Wettbewerbs-Combo im Test



BLUE EFFICIENCY

Vor Kurzem trug Highend-Brushless-Technik aus dem Hause LRP noch die Namen Sphere oder SXX. Nun gibt es eine komplett neue Regler-Serie, die für den Wettbewerbseinsatz konzipiert wurde. Sie trägt den Namen Flow. Diese Controller vereinen ausgereifte Technik, hohe Leistungsfähigkeit und einfaches Handling in einem kompakten Bauteil. Erhältlich sind die Flow-Regler in zwei Ausführungen, der Competition- und der WorksTeam-Variante. Letztere stand in Kombination mit einem X20 Stock Spec 17,5-Turns-Brushlessmotor für diesen Test zur Verfügung.

Text und Fotos:
Tobias Meints

LRP electronic ist für sein Komplettsortiment bekannt. Neben RTR-Lösungen für den Einstieg in das RC-Hobby hält das Remshaldener Unternehmen eine breite Palette an Baukästen, Motor-Regler-Combos, Akkus und Ladetechnik bereit, die sich an ambitionierte RC-Sportler und Wettbewerbsfahrer richtet. Dazu zählt auch der neue Flow WorksTeam Brushless-Regler, der im Set mit verschiedenen Versionen von X20-Motoren angeboten wird. Der Controller hat ein Motorlimit von 3-Turns und stellt die aktuelle Evolutionsstufe der LRP-Brushless-Technik dar.

Alles neu?

Der Flow-Regler unterscheidet sich deutlich von seinen Vorgängermodellen. Das beginnt bereits bei dem komplett aus Aluminium CNC-gefrästen Gehäuse, das in Kombination mit dem passiven Kühlkörper für eine gute Wärmeableitung sorgt. Nebenbei sieht der Controller, der über ein BEC-System verfügt, auch noch edel aus. Er ist kompakter gebaut als seine Vorläufer und wiegt lediglich 40 Gramm. Zum Lieferumfang des Reglers, der mit einem großen Power-Kondensator versehen ist, gehören unter anderem ein Aktivlüfter, Befestigungsmaterial und ein Sensorkabel. Letzteres ist ein elementarer Bestandteil des Sets, da der Flow lediglich in Kombination mit sensorgesteuerten

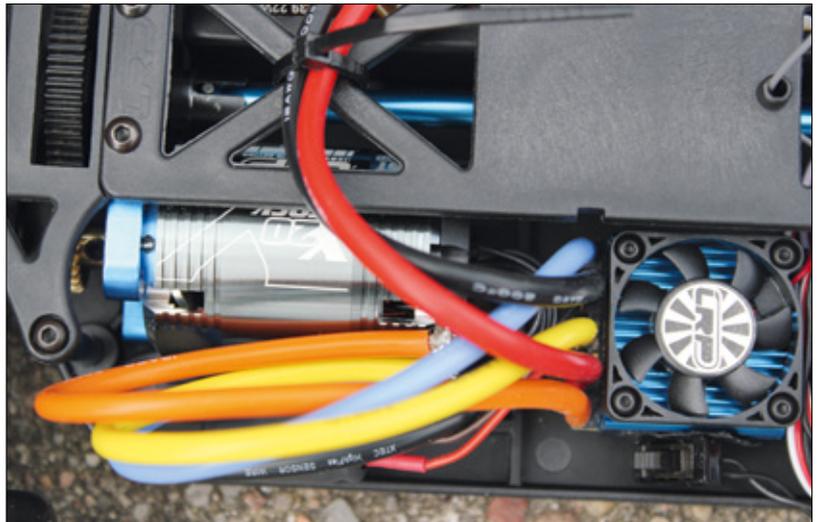
Motoren betrieben werden kann. Darüber hinaus ist er updatefähig. Hierzu ist allerdings die Anschaffung der USB Bridge Spec. 2 erforderlich (Bestellnummer: 81801). Mit Hilfe derer können verschiedene Firmware-Versionen einfach und schnell auf den Controller übertragen werden. Diese stehen auf der Unternehmenswebsite unter www.LRP.cc zum Download bereit.

Um Schäden am Flow zu vermeiden, verfügt er über das neu implementierte Multi Protection System 3. Dieses schützt nicht nur vor kritischen Temperaturbereichen, sondern meldet über LED-Blinkfolgen Probleme wie Unterspannungsabschaltung oder Defekte am Sensorkabel. Ein interner Speicher ermöglicht es, die Temperatur von Motor und Regler auszulesen. Dabei geben die LED durch Blinken Aufschluss darüber, wie weit der höchste Temperaturwert vom hitzebedingten Shutdown entfernt war. Das Auslesen der Motortemperatur ist nur möglich, wenn man Aggregate mit integriertem NTC-Sensor verwendet.

Programm

Um den Regler zu programmieren, ist kein zusätzliches Equipment wie eine Prog-Card erforderlich. Alle Parameter lassen sich über die beiden ins Gehäuse integrierten Buttons „Mode“ und „Set“ einstellen. Dar-

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe



Der Einbau der Combo in den S10 Blast gestaltet sich einfach und ist in kurzer Zeit abgeschlossen

TECHNISCHE DATEN

Flow WorksTeam-Regler

Spannungsbereich: 3,7 bis 7,4 V, Motorlimit: 3-Turns, Gehäusegröße: 32 x 34 x 21 mm, Gewicht: 40 g, Strombelastbarkeit: 400 A/pro Phase, BEC: 6 V/3 A, Preis: 209,99 Euro

X20 Stock Spec 17,5-Turns

Spannungsbereich: 3,7 bis 14,8 V, Spezifische Drehzahl: 2.200 kv, Leistung: 192 W, Wirkungsgrad: 93 %, Gewicht: 165 g, Preis: 79,99 Euro, Combo-Preis: 274,99 Euro

über, in welchem Menü man sich befindet, geben die LED Aufschluss. Standardmäßig startet der Regler im Boost 0-Modus, was er durch ein blaues LED-Blinken signalisiert. In dieser Einstellung sind eine Reihe von Menüpunkten zum Motor-Regler-Management deaktiviert. Dieser Mode, in dem das gesamte Timing ausgeschaltet ist, wird bei vielen Rennen im Hobby- und Fun-Bereich vorausgesetzt.

Interessant machen den Flow WorksTeam-Regler jedoch seine Einstelloptionen jenseits der Boost 0-Funktion. Insgesamt lassen sich in der Standard-Firmware-Version V1 sieben Modi einstellen: Automatikbremse, Feel/Initial-Drive, Torque-Timing, Boost-Timing, Boost-Winkel und -Trigger, Turbo-Timing sowie Abschaltspannung. Über das Menü Automatikbremse lässt sich die Bremswirkung im Neutralbereich in elf Stufen von 0 bis 40 Prozent variieren. Über Feel/Initial-Drive lässt sich das Ansprechverhalten des Reglers modifizieren. Die Torque-Timing-Einstellung richtet sich an Fahrer, die mit einem X12- oder X20-Motor von LRP unterwegs sind. In diesem Menü kann das Timing in 5-Grad-Schritten von 5 bis 25 Grad modifiziert werden, was zu einer Steigerung des Drehmoments führt. Verwendet man andere Motoren, sollte der Standardwert von 0 Grad beibehalten werden. Das Boost-Timing kann ebenfalls in elf Schritten von 0 bis 50 Prozent modifiziert werden. Je höher das Timing gewählt ist, desto höher sind die Motorleistung und die daraus resultierende Drehzahl. Wie bei allen Setup-Änderungen ist es unbedingt erforderlich, kleinschrittig vorzugehen und regelmäßig die Temperatur von Motor und Regler zu kontrollieren.

Mode fünf ermöglicht Änderungen an Boost-Winkel und -Trigger. Bei Ersterem wird der Grad festgelegt, mit dem das Boost-Timing erhöht wird. Ein hoher Wert bedeutet mehr Boost-Timing im niedrigen Drehzahlbereich. Daraus resultiert ein höheres Drehmoment, möglicherweise jedoch auch eine deutlich höhere Motortemperatur. Der Boost-Trigger reguliert hingegen, bei welcher Drehzahl das Boost-Timing



Der X20-Brushlessmotor von LRP hat 17,5-Turns und verfügt über ein Aluminiumgehäuse mit überarbeitetem Lufteinsatz

Der ab Werk passiv gekühlte Flow WorksTeam-Brushless-Regler eignet sich für Motoren über 3-Turns und verträgt einen Maximalstrom von 400 Ampere pro Phase



Vier Schrauben müssen gelöst werden, dann lässt sich der Motor zu Wartungszwecken in seine Einzelteile zerlegen

Zum Einsatz am Blast S10 TC kommen VTEC G32-Komplettreifen von LRP. Diese Asphalt-Reifen werden im Viererpack (Bestellnummer: 65040) ausgeliefert



Um das Timing des Motors zu verändern, liegen dem Set vier weitere Timing-Einsätze bei

überhaupt aktiviert wird (7.600 oder 5.100 Umdrehungen pro Minute). Der sechste Menüpunkt ist das Turbo-Timing. Mit diesem Feature wird die Topspeed erhöht. Damit diese Funktion greifen kann, ist es erforderlich, die Einstellungen von Boost-Timing und -Winkel exakt vorzunehmen. Nur so ermöglichen diese miteinander verknüpften Menü-Punkte eine exakte Einstellung des Setups an die persönlichen Vorlieben des Fahrers und die jeweiligen Streckenbedingungen. Darüber hinaus ist es unbedingt erforderlich, sich mit der Technik des Flow vertraut



Dem Regler liegt ein Kühlventilator bei, der seinen Strom vom Controller bezieht

zu machen, verschiedene Einstellkombinationen zu testen und so das passende Setup herauszufinden. Abschließend kann in Menüpunkt sieben noch die Abschaltspannung definiert werden. Standardmäßig liegt diese bei 6,4 Volt (2s-LiPo).

Fertigstellung

Ebenso neu wie der Flow-Regler ist auch die X20 Stock Spec-Motorenserie. Der vorliegende Motor hat 17,5-Turns und ist mit einem gefrästen Xtec X20-Coolmax-Gehäuse aus gefrästem T6-Aluminium ver-

LRPs Flow: der neue Wettbewerber Drei Fragen an Ronald Völker

Wenn es um RC-Technik geht, setzt der mehrfache Welt- und Europameister Ronald Völker auf Produkte aus dem Hause LRP electronic. So setzte er bei seinem jüngsten Erfolg bei der Tourenwagen EM im portugiesischen Torres Novas auf den Flow WorksTeam-Regler und erklärt in CARS & Details was den Controller zu etwas Besonderem macht.



CARS & Details: Was macht für Dich den größten Vorteil des Flow Reglers im Vergleich zu Konkurrenzprodukten aus?

Ronald Völker: Der Flow ist sehr leistungsstark, gleichzeitig allerdings äußerst kompakt und leicht. Darüber hinaus bietet er ein großes Spektrum an Einstellmöglichkeiten und lässt sich an jeden Streckentyp anpassen. Zudem ist er nach wie vor schnell und einfach zu bedienen. Die Programmierung ist sehr eingängig.

Dank ausgeklügelter LRP-Brushless-Technik und seinem fahrerischen Können konnte Ronald Völker bereits viele Siege einfahren

Welches Basis-Setup würdest du für einen Indoor-Teppich-Kurs empfehlen?

Also, mit einem 4,5-Turns Motor reicht der Boost 0-Mode völlig aus. Verwendet man hingegen Motoren mit 5- oder 5,5-Turns, ist es sinnvoll, mit den unterschiedlichen Boost-Einstellungen, die der Flow Works bietet, zu experimentieren.

Wie würdest du das Ansprechverhalten des Reglers beschreiben?

Der Regler besticht durch seine enorme Power. Vor allem in der Beschleunigungsphase kann man sich dank dieses



Ronald Völker, mehrfacher Champion, spricht über den neuen Flow-Regler von LRP electronic

Controllers schnell den einen kleinen Vorsprung herausfahren. Mit der neu implementierten Turbo-Funktion ist man nun auch auf großen Strecken flexibel genug, um die optimale Einstellung zu finden.

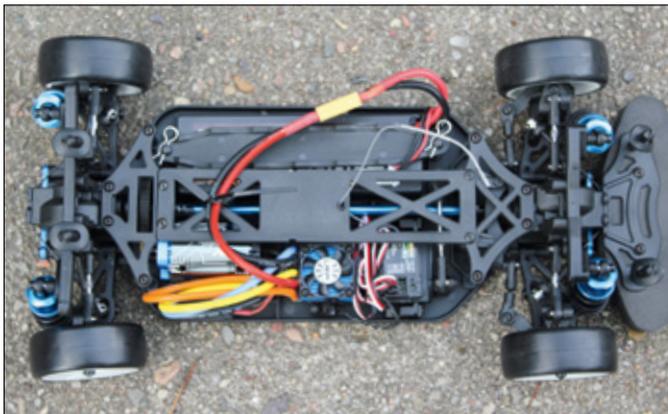
SPOTLIGHT: LRP electronic

FAZIT

Mit dem neuen Flow WorksTeam-Regler stellt LRP electronic einen Wettbewerbs-Controller vor, der sich durch seine kompakte Bauweise, die hochwertige Verarbeitung und die vielen Einstelloptionen auszeichnet. In Kombination mit den Motoren der X20 Stock Spec-Serie erhalten ambitionierte RC-Sportler eine herausragende Antriebscombo.

sehen. Er verfügt über eine Reihe von Lufteinlässen, die für eine effektive Kühlung sorgen. Eine Besonderheit ist der wasserdichte PreciSensor. Dieses Motor-Management-System ermöglicht durch mitgelieferte Timing-Einsätze die exakte Einstellung des Aggregats. Die Montage eines anderen Einsatzes gestaltet sich denkbar einfach: das Gehäuse aufschrauben, Endcover abziehen und den gewünschten Einsatz auf der Sensor-Einheit platzieren. Die leichte Demontierbarkeit ermöglicht darüber hinaus eine schnelle Wartung des Motors. Gesinterte Magnete, ein überarbeiteter Stator und groß dimensionierte ABEC 5-Kugellager sorgen für einen hohen Wirkungsgrad. Betrieben werden kann der X20 17,5-Turns an bis zu 4s-LiPos. Die spezifische Drehzahl liegt bei 2.200 Umdrehungen pro Minute und Volt.

Um die Combo in Betrieb zu nehmen, ist es nur noch erforderlich, die Motorkabel des Controllers an die Laschen des Motors zu löten, die Akkukabel mit einem Stecker zu versehen und das Sensorkabel anzuschließen. Danach ist die Combo einbaubereit. Für diesen Test kam ein Tourenwagen des Typs S10 Blast TC (Bestellnummer: 120104) mit VTEC G32-Kompleträdern (Bestellnummer: 65040) zum Einsatz. Als Energiespender dient ein 2s-LiPo der Competition Car Line von LRP mit einer Kapazität von 5.700 Milliamperestunden (Bestellnummer: 430206).



LRPs neuer Highend-Regler regelt sehr feinfühlig und bietet eine Reihe von Einstelloptionen, mit denen sich das S10-Chassis an nahezu alle Streckenverhältnisse anpassen lässt

So präpariert, kann es auf die Strecke gehen – zunächst mit den Standard-Einstellungen und im Boost 0-Modus. Dass Flow-Regler und X20-Motor miteinander harmonieren, zeigt sich bereits auf den ersten Metern. Das Regelverhalten des Flow überzeugt, ebenso wie die Kraftentfaltung, die der Brushlessmotor an den Tag legt. Insgesamt lassen sich Gas- und Verzögerungswerte sehr feinfühlig kontrollieren. In Kombination mit den neuen, für Asphalt-Strecken designten VTEC-Reifen, zeigt sich der Blast TC sehr gut kontrollierbar, sowohl in den Vollgaspässagen als auch beim Kurven durchs Infield. Im Verlauf dieses ersten Testlaufs wurden einige Setup-Einstellungen vorgenommen: Für die Automatikbremse wurde eine Bremskraft von 20 Prozent (Wert 6) eingestellt, Feel/Initial-Drive hingegen um zwei Stufen auf 3 Prozent (Wert 1) reduziert.

Die nächsten Testläufe fanden dann mit aktiviertem Timing statt. Die Einstellung eines zufriedenstellenden Setups nahm zugegebenermaßen einige Zeit in Anspruch, da Änderungen nur kleinschrittig vorgenommen wurden. So kam es allerdings während des Testbetriebs auch nicht einmal zu einem temperaturbedingten Shutdown. Das Ergebnis war ein hervorragend auf die Strecke abgestimmtes Modell mit einer kraftvollen Brushless-Combo.

Anzeige

killerbody RC BODIES & ACCESSORIES

SPECIALIZING IN RC MODEL BODIES

ACCENT LIGHT SERIES FOR 1/10 SHORT COURSE TRUCK



Accent Light of Roof
Used with short course truck
Item No.48845



Front Accent Light
Used with short course truck
Item No.48846



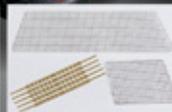
LED Light System w/Control Box (10 LEDs)
Used with 1/10 short course truck
Item No.48163



UNIQUE COCKPIT



Protection Curtains (cloth)
Used with short course truck
Item No.48847



Protection Net (mesh)
Used with short course truck
Item No.48848



Driver
Used with short course truck
Item No.48856



Seat
Used with any R/C car
Item No.48851



Fender
Used with short course truck
Item No.48843



Anti-roll Bar of Cockpit
Used with short course truck
Item No.48833

UPGRADE PARTS

DECAL SHEET FOR POLICE CAR



Decal Sheet for Police Car
Used with 1/10 RC car
Item No.48127



Warning Light
Used with 1/10 RC car
Item No.48867

WING MIRROR W/LED UNIT SET



Wing Mirror w/LED Unit Set
Used with 1/10 RC touring car
(For SUV)
Item No.48868



Wing Mirror w/LED Unit Set
Used with 1/10 RC touring car
Item No.48869

STAINLESS STEEL MODIFIED MESH AIR INTAKE



Item No.48121 Item No.48122 Item No.48123 Item No.48124

1/10 REAR WING MOUNT (CNC ALUMINUM) ANGLE CAN BE ADJUSTED



Rear Wing Mount (CNC Aluminum)
Used with 1/10 RC touring car(High/Medium/Low)
Item No.48111

1/10 RIM (CNC ALUMINUM ALLOY)



Rim
CNC aluminum alloy
Used with 1/10 RC car
Color: [options]

Click here to see more accessories

WWW.KILLERBODYRC.COM



Juraj Hudy

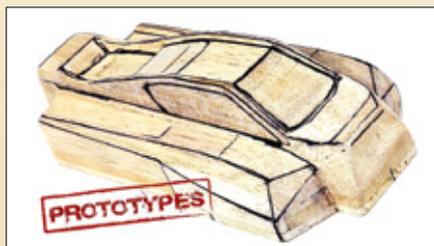
XRAY COLU

Dipl. Ing. **Juraj Hudy**, Chef-Designer

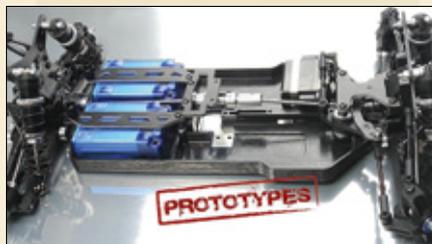
Nachdem die Testmodelle nun schon dutzende Tests über sich ergehen lassen mussten, wurde es Zeit sich an die letzten Details des nun fast fertigen XB4 zu machen. Die Teilnahme am EC Rennen in Österreich zeigte noch einige Stellen mit Verbesserungspotential auf. Zum Beispiel gelang es mir bei einem Crash in die Seitenbegrenzung, den vorderen Querlenker zu zerstören. Diesem Umstand haben es die heutigen XB4 Querlenker zu verdanken, dass sie nochmals verstärkt wurden. Nach einigem Ausprobieren entschieden wir uns zusätzlich für die Serienproduktion eine andere Kunststoffmischung mit erhöhter Festigkeit zu nutzen.

Ein weiterer Punkt war die Motorhalterung des Prototypen, denn ein Lösen des Motors bei einem Crash war durchaus noch möglich. Die Änderungen an dieser Stelle waren nicht minder aufwändig, denn nur eine Neugestaltung des Halters brachte die nötige Festigkeit und eine sehr sichere Befestigung des Motors mit sich – wobei der Motor für die Wartung weiterhin schnell zugänglich sein sollte. Als Nebenschauplatz stellte sich das zu diesem Zeitpunkt genutzte Hauptzahnrad heraus, denn die Zähne verschlissen im obigen Crash-Fall zu schnell. Eine Verstärkung der Zähne sowie eine verbesserte Mischung waren hier ein passender Ansatz, um für Abhilfe zu sorgen.

Danach hatte das Team vollauf mit den Änderungen der Spritzgussformen zu tun, denn obwohl unsere Spezialisten schon sehr viel Erfahrung haben, musste doch wieder die eine oder andere Form nachgearbeitet werden. Dies gilt vor allem für Bereiche, in denen eine sehr genaue Passung erforderlich ist, wie zum Beispiel bei Lagersitzen oder bei Schraublöchern. Generell ist es



Ein eher kleines Detail mit dennoch großer Wirkung ist die Gestaltung der Karosserie des XB4, denn sowohl ästhetische als auch technische Anforderungen unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer ganz einfach

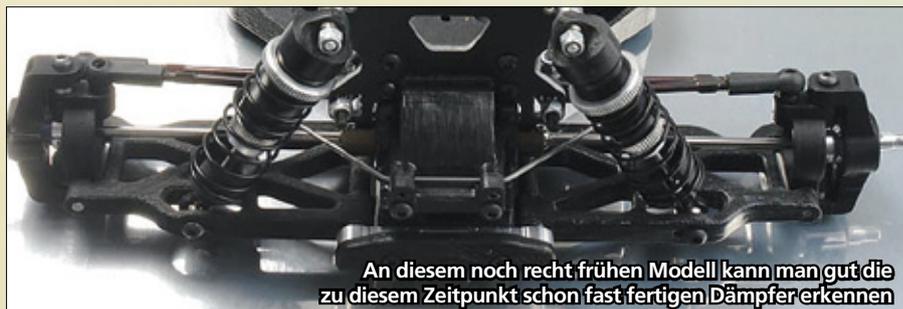


Es war ein langer Weg von einem der frühen 3D-Druck-Modelle bis zum fertigen XB4, dennoch macht es immer wieder sehr viel Spaß, die Entstehung eines Modells beobachten zu können

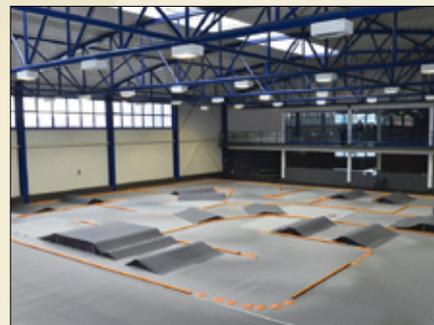
normal, dass die Formen zwei bis drei Mal überarbeitet werden, um dann ein perfektes Ergebnis zu erhalten. Man kann sich schnell vorstellen, dass sich derartige Feinarbeiten über Monate erstrecken können, wenn nebenbei noch die normale Produktion weiterläuft.

Nullserie

Nachdem nun alle neuen Erkenntnisse in die Konstruktion und die Fertigungsabläufe integriert worden waren, ging es an die ersten seriennahen Modelle. Da diese nur in sehr geringer Stückzahl produziert werden, ist der Preis zwar relativ hoch, aber ein Test mit einem realen Modell ist natürlich unabdingbar. Fehler in der Serienproduktion auszubessern sind ungleich aufwändiger und erfordern meist noch höhere Ausgaben. Selbstverständlich werden einige dieser Modelle wiederum unseren Teamfahrern überlassen, um die Neuerungen auf allen möglichen Rennstrecken testen zu können. Jeder kann sich vorstellen, dass zu diesem Zeitpunkt die Nervosität durchaus ansteigt, erst recht wenn es sich um eine komplett neue Konstruktion handelt.



An diesem noch recht frühen Modell kann man gut die zu diesem Zeitpunkt schon fast fertigen Dämpfer erkennen



Wann immer es ging, wurden Runden auf dieser kurzerhand errichteten Strecke gefahren, um so schnell wie möglich alle Teile testen zu können

Diese Phase in der Produktion nutze ich oftmals für zerstörerische Tests an den Modellen, denn auch extreme Sprünge, Crashes und andere nicht alltägliche Manöver sollten möglichst wenig oder am besten gar keine Schäden am Modell hinterlassen. Zudem galt es an der Basisabstimmung für den Bausatz zu arbeiten, denn die Einstellwerte mussten noch in die Anleitung integriert werden. Danach galt es nach dem Eintreffen der ersten Ergebnisse kleinere Änderungen an den Kolbenplatten oder den Befestigungspositionen an der Dämpferbrücke in die Fertigung einzupflegen.

Zu unserer Überraschung hatte Martin Bayer mehrfach das vordere Getriebe zerstört und auch das eine oder andere Tellerrad des Differenzials beschädigt. Beides bedingte weitere kostspielige und zeitraubende Überarbeitungen an den Formen, diese Änderungen waren allerdings aus Stabilitätsgründen unbedingt

AMN

CARS & DETAILS

von XRAY schreibt in



Das interne Test-Team hatte vor allem zu Anfang extrem viel Arbeit und schraubte unermüdlich an diversen Prototypen, diese wurden mehrere hunderte Runden lang getestet, um die Details herauszuarbeiten

notwendig. Nachdem nun neben einigen Verbesserungen der Form der Tellerräder zusätzlich eine graphitverstärkte Kunststoffmischung zum Einsatz kam, traten keine weiteren Beschädigungen auf. Diese Änderungen hatten uns zwar den Start in die Hallensaison gekostet, dennoch konnten wir uns zeitgleich um die Fertigung der Aluminium- und Stahlteile für das Serienmodell kümmern. Da wir die Maschinen zu diesem Zeitpunkt auch aus anderen Gründen stark auslasteten, mussten wir einige Wochen lang rund um die Uhr arbeiten, um alles pünktlich fertig zu bekommen.

Als die Daten für das Serienmodell nun endgültig feststanden, ging es für das Marketing-Team erst so richtig los, denn es galt, viele Bilder zu machen, die Anleitung anhand der 3D-Zeichnungen zu erstellen sowie Teilelisten zu erzeugen und viele weitere Kleinigkeiten zu erledigen. Die Gestaltung der Website und der Verpackung sowie natürlich auch das Vorbereiten von Werbeschaltungen gehörten ebenfalls zum Pensum des Teams. In nur knapp sechs Wochen musste alles fertig sein, denn dann würden die ersten Bausätze an die Importeure verschickt und die Präsentation auf unserer Homepage sollte aktiv geschaltet werden.

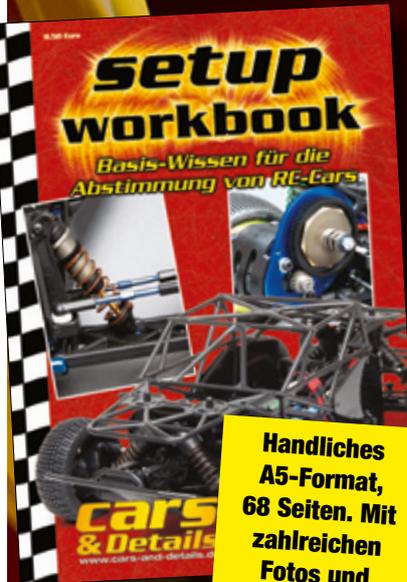
Natürlich hatte zuvor unsere Verpackungsabteilung extrem viel Arbeit, die ganzen Baukästen vorzubereiten und die Lieferungen passend zusammenzustellen. Dennoch konnten wir auch hier ein weiteres Mal auf das Team von XRAY zählen, wobei ich mich an dieser Stelle für den Einsatz aller bedanken möchte. Sich nun zurück zu lehnen, ist nicht unser Motto, daher geht es sofort mit den nächsten Projekten weiter. Bereits bekannt sind schon unsere FX-Motoren-Linie und der XB2-Buggy. Zudem stehen wieder diverse Rennteilnahmen rund um den Globus an.

Nun wünsche ich allen viel Spaß mit ihren XRAY-Modellen und würde mich freuen die eine oder andere Idee mit Euch bei den Rennen diskutieren zu können.

Euer
Dipl. Ing. Juraj Hudy

Anzeigen

Jetzt bestellen!



Handliches
A5-Format,
68 Seiten. Mit
zahlreichen
Fotos und
Abbildungen.
Nur 8,50 Euro

- Insider-Wissen für On- und Offroader
- Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten
- Tipps und Beispiele aus der Praxis
- Große Setup-Tabelle für perfekte Einstellungen



Telefonisch
bestellen unter
040 / 42 91 77-110



QR-Code
scannen und
direkt bestellen

RC Car News seit 1999 | Großes Händlerverzeichnis

www.rcaction.de

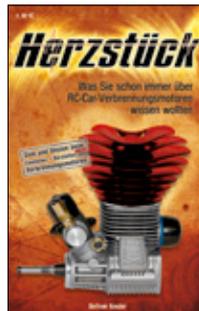
**Keine
Versandkosten**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro



**RC-Monster-Action
Ausgabe 2012**

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

Artikel-Nr. 12767
€ 12,00



Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wissenswerten Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279
€ 4,90

**RC-Short-Course-Action
Ausgabe 2011**

- Große Reifen-Übersicht
- Vorstellung der beliebtesten und neuesten Modelle
- Ausführlicher Test des HPI Baja 5SC im Maßstab 1:5
- Antriebssets im großen Vergleichstest
- Team Associated SC8e von Thunder Tiger
- Ausführlicher Test des neuen Losi Ten SCTE von Horizon Hobby

Artikel-Nr. 12640
€ 12,00



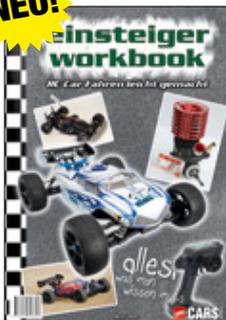
**Modellmotoren praxisnah
Werner Frings**

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

Artikel-Nr. 10664
€ 19,80



NEU!

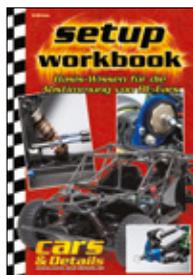


**Auch digital
als eBook erhältlich**

**Einsteiger Workbook
68 Seiten, A5-Format**

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80



Auch digital als eBook erhältlich

**Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format**

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599
€ 8,50

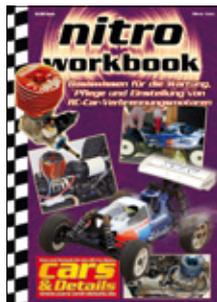


**Auch digital
als eBook erhältlich**

**Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format**

Das Nitro-Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50

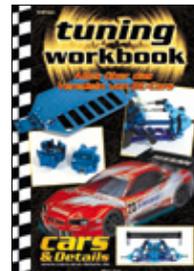


Auch digital als eBook erhältlich

**Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format**

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465
€ 8,50



Deinen Bestell-Coupon findest Du auf Seite 42.
Bestell-Fax: 040/42 91 77-120 E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de
Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



**Im Abo
billiger**

**12 Ausgaben
für 54,- Euro**

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

RAGE VE

KYOSHO
THE FINEST RADIO CONTROL MODELS

- ★ WATERPROOF Team Orion Brushless-System
- ★ Montierter und fertig eingestellter Brushless Antrieb
- ★ Komplett kugelgelagerter Antriebsstrang (17 Kugellager)
- ★ Permanenter Allradantrieb
- ★ Extrem niedriger Schwerpunkt
- ★ WATERPROOF KS-204WP Hochleistungs-Servo
- ★ NEONone Hochleistungs--Brushlessmotor
- ★ Einstellbare Spurstangen
- ★ BigBore-Öldruckstoßdämpfer aus Aluminium mit justierbarer Federvorspannung
- ★ HiGrip-Offroad-Reifen auf Speichenfelgen
- ★ Wartungsfreundlicher Aufbau
- ★ HighFlow Concept-Truck Karosserie mit originalgetreuer Fahrerfigur

Unleash the Beast...!

Smartphone QR Code Link
direkt zum Produkt!



€ 279,-
unverbindliche Preisempfehlung

Best.-Nr. 30992T1
readyset



Das Team Orion Brushless-System ist bereits im Modell montiert und fertig konfiguriert. Die gun-metallic Speichenfelgen sehen nicht nur klasse aus, sondern bieten in Verbindung den HighGrip-Offroad-Reifen auch beste Traktion auf jedem Untergrund. Die hochwertigen stufenlos einstellbaren Stoßdämpfer aus Aluminium nehmen alle Unebenheiten auf und sorgen für ein perfektes Fahrverhalten.

follow us



Uns gibt es jetzt auch als
Smartphone App!



Technische Daten
Maßstab: 1:10; Länge: 395 mm; Breite: 280 mm;
Höhe: 140 mm; Radstand: 272 mm;
Fernsteuersystem: Perflex KT-200 2.4GHz FHSS

KYOSHO Deutschland GmbH
Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen
Helpdesk: +49-4191-932678
helpdesk@kyosho.de • www.kyosho.de
Lieferung nur über den Fachhandel! Irrtum vorbehalten!

CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
 Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name
 Straße, Haus-Nr.
 Postleitzahl Wohnort
 Land

Geburtsdatum Telefon
 E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)
 Bankleitzahl Konto-Nr.

Bestell-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120
 E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Mehr attraktive Angebote online: www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1213



Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

<<< Problemlos bestellen

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
 65341 Eltville
 Telefon: 040/42 91 77-110
 Telefax: 040/42 91 77-120
 E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & DETAILS LESERBRIEFKARTE

Meine Meinung:

.....

Vorname, Name
 Straße, Haus-Nr.
 Postleitzahl Wohnort
 Land

Geburtsdatum Telefon
 E-Mail

Kontakt zur Redaktion:
 Telefon: 040/42 91 77-300, Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: redaktion@cars-and-details.de, CARS & Details im Internet: www.cars-and-details.de
 Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1213

Deine Meinung ist uns wichtig.

Was fällt Dir zu CARS & Details ein? Gefallen Dir Themenauswahl, Inhalt und Aufmachung?

Von RC-Car-Fahrern für RC-Car-Fahrer – so funktioniert www.cars-and-details.de, die Website zum Magazin. Hier erhältst Du die Möglichkeit, aktuelle Beiträge zu kommentieren und so Deine Meinung mitzuteilen.

Einfach nebenstehenden Coupon ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
 Redaktion CARS & Details
 Hans-Henny-Jahn-Weg 51
 22085 Hamburg
 Telefon: 040/42 91 77-300
 Telefax: 040/42 91 77-399
 E-Mail: redaktion@cars-and-details.de

CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

Ich will CARS & Details bequem im Abonnement für ein Jahr beziehen. Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe. Der Bezugspreis beträgt jährlich € 54,00* (statt € 58,80 bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.
 Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
 Es handelt sich um ein Geschenk-Abo. (mit Urkunde)
 Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe. Die Lieferadresse:

Vorname, Name
 Straße, Haus-Nr.
 Postleitzahl Wohnort
 Land
 Geburtsdatum Telefon
 E-Mail

Vorname, Name
 Straße, Haus-Nr.
 Postleitzahl Wohnort
 Land
 Geburtsdatum Telefon
 E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)
 Bankleitzahl Konto-Nr.

Geldinstitut
 Datum, Unterschrift

*Abo-Preis Ausland: € 63,00
 Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1213

Deine Abo-Vorteile

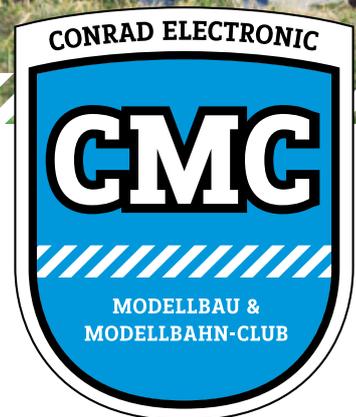
- ✓ 0,40 Euro pro Ausgabe sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

<<< Deine Bestellkarte

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

CARS & Details Leserservice
 65341 Eltville
 Telefon: 040/42 91 77-110
 Telefax: 040/42 91 77-120
 E-Mail: service@cars-and-details.de

Gemeinsam macht das Hobby noch mehr Spaß



Werden Sie jetzt Mitglied in Deutschlands
größtem Modellbau- und Modellbahn-Club

Ihre Club-Vorteile im Überblick:

- Bis zu **7,5% Bonus** auf das gesamte Conrad Electronic Sortiment
- Das **Club Magazin „actuell“** 4x jährlich nach Hause
- **Lieferung im 24-Stunden-Service** - natürlich ohne Aufpreis
- **Regelmäßig Vorteils-Coupons** wie z.B. Ersparnis der Transportpauschale, Rabatt-Aktionen
... und noch viele weitere Vorteile

Jetzt 3 Monate gratis testen!

Ausführliche Informationen unter:

modellbau-club.de/vorteile

Katalog • Filiale • Online-Shop: conrad.de

CONRAD ELECTRONIC

Desmosedici im Wohnzimmer



RC-Bikes sind besondere RC-Modelle, denn neben Vorwärts, Rückwärts und Lenken gilt es, die Balance zu halten. Kyosho hat bereits in der Vergangenheit im Maßstab 1:8 bewiesen, dass dies mit einiger technischer Raffinesse machbar ist. Die Mini-Z-Bikes beeindruckten nun in noch kleinerem Maßstab mit ausgefeilten technischen Lösungen.

Text und Fotos:
Christian Hanisch

Bei allen Kriterien, die ein RC-Bike erfüllen muss, steht die Fahrbarkeit ganz oben im Pflichtenheft. Schnelles Geradeausfahren auf der Autobahn genügt sozusagen nicht. Es geht auch um die Beherrschbarkeit auf kurvenreichen Strecken. Kurzum: Das Handling muss stimmen, und genau darin liegt die große Herausforderung. An diesem Punkt sind sich die kleinen RC-Bikes und ihre großen Vorbilder recht ähnlich.

MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe

Scale Optik
Gutes Fahrverhalten
Viel Fahrspaß



Relativ kurze Fahrzeit



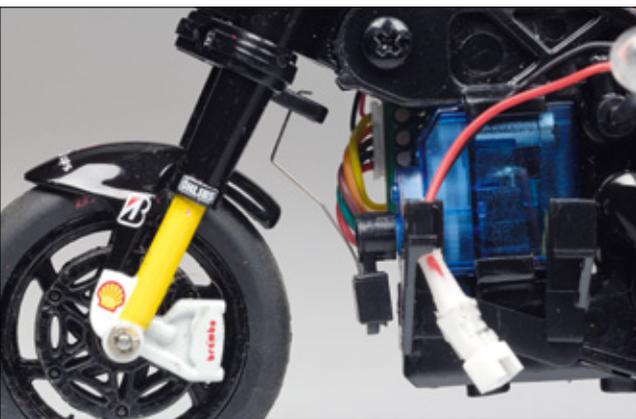
Italienische Diva

Die Ducati Desmosedici liefert da ein treffliches Beispiel aus der Welt der großen Vorbilder. Sie wurde 2003 von Ducati als reines Rennmotorrad für die neue MotoGP-Klasse auf die Räder gestellt; verteufelt schnell, aber zumindest anfangs genauso schwer zu fahren, weshalb der Erfolg immer wieder hinter den Erwartungen zurück blieb. Dennoch ließ es Ducati mit der Desmosedici immer wieder so richtig krachen und stellte 2004 einen Geschwindigkeitsrekord für MotoGP-Bikes mit 347,4 Stundenkilometer auf, der bis 2009 Bestand hatte. Die Technik der Desmosedici war mit ihrem 990 und später 800 Kubikzentimeter V4-Sechzehnventiler eher Ducati-untypisch. Lediglich mit der desmodromischen Ventilsteuerung blieb sich Ducati treu.



Komplettset mit Sender, Akku, Ladezubehör und natürlich dem Bike

Kyoshos Motoracer vollführen einen ähnlichen Spagat zwischen technischer Höchstleistung und Alltagstauglichkeit – wenn man bei einem RC-Bike von derlei überhaupt sprechen kann. Das Konzept der kleinen Bikes basiert auf einem E-Kreiselsystem im Hinterrad, das für Balance und Agilität



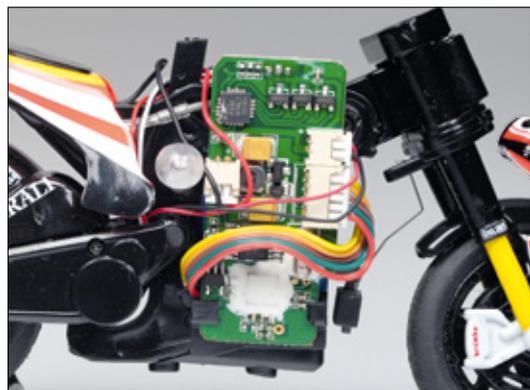
Ein kleiner unscheinbarer Draht lenkt die Telegabel an

verantwortlich zeichnet. Kontrolliert wird es über eine ausgefeilte Mikroelektronik, die zusammen mit der 2,4-Gigahertz-Fernsteuertechnik und der Leistungselektronik auf einer gemeinsamen Hauptplatine sitzt. Die Stromversorgung übernimmt ein kleiner LiPo-Akku mit nur 120 Milliamperestunden Kapazität. Der kann genau wie ein Mobiltelefon über eine USB-Schnittstelle an einem PC geladen werden. Der Anschluss des Ladekabels ist aber auch am Sender möglich, sodass sich der Fahrakku von den vier AAA-Akkus des Senders einen Schluck Energie holen kann. Der reicht dann für zirka fünf Fahrminuten, danach geht es zurück an die Tanke.

Gute Kurvenlage

Die Lenkung ist auf den ersten Blick originalgetreu realisiert. Ein Miniatur-Servo steuert die Telegabel über einen kleinen Draht an. Bemerkenswert hierbei ist, dass nach links eingeschlagen wird, wenn es rechtsherum gehen soll und umgekehrt. Wer Motorrad fährt, weiß um diese Zusammenhänge, denn ein kleiner Lenkeinschlag nach rechts mit gleichzeitiger Gewichtsverlagerung nach links lässt das Bike in die Schräglage für eine Linkskurve kippen.

Für die Straßenlage des Kyosho-Bikes ist im Wesentlichen aber der E-Gyro verantwortlich. Es nimmt seine Arbeit begleitet von einer turbinenartigen Geräuschkulisse auf, nachdem das Bike eingeschaltet wurde. Das wirkt irgendwie auf Krawall gebürstet und genauso brachial geht es dann auch los, denn das Bike startet vom Stand aus: Boot-Sequenz der Elektronik abwarten, E-Gyro-Anlauf abwarten und ab geht es direkt vom Ständer. Der kippt beim Gasgeben nach vorn und gibt das Bike frei. Zum Anfang ist viel



Links und rechts des Miniaturservos sitzen die Hauptplatine und der LiPo-Akku

BIKE CHECK

Mini-Z MotorRacer MC-01 Kyosho

Fahrzeugklasse: Elektro-Onroad 1:18
Empfohlener Verkaufspreis: 219,- Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:
Coreless-Antriebsmotor, E-Gyro in Hinterrad, Kugellagerung

Benötigte Teile:
Vier AAA-Zellen für den Sender

73 mm

85 mm

41 mm

118 mm

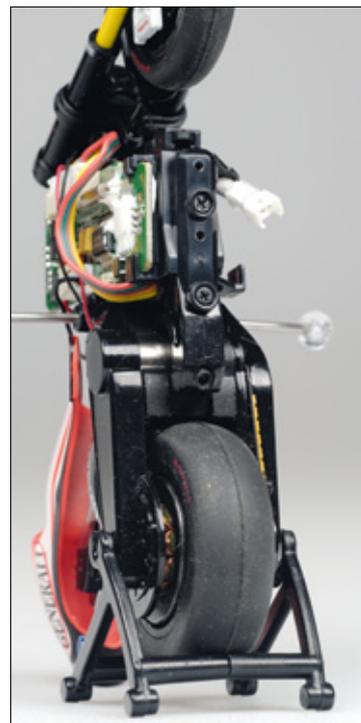
Platz erforderlich und natürlich jede Menge Grip, denn sonst endet die Fahrt nach wenigen Metern auf den Stützen. Aus dieser Position kann sich das Bike zwar selbst befreien, aber auch dabei ist eine entsprechende Griffigkeit des Bodenbelags Voraussetzung. Gut eignen sich Stein- oder Betonböden mit einer feinen Rauheit.

Individuell

Der E-Gyro gestattet auch langsamste Fahrt. Mehr Übung ist dagegen erforderlich, um Kurven gezielt zu nehmen, was wiederum Voraussetzung ist für die Fahrt beispielsweise auf einer Mini-Z-Strecke. Die Anpassungsmöglichkeiten der Hinterradschwinge und Federgabel helfen dabei, das Fahrverhalten den örtlichen Pistengegebenheiten anzupassen. Das Verringern der Bodenfreiheit bringt dabei den zum Anfang erforderlichen Stabilitätzuwachs. Die Einstellung des Nachlaufs am Vorderrad kann ebenso genutzt werden, um einerseits anfängergerecht einzustellen oder andererseits dem Einfluss von Unebenheiten der Rennpiste zu begegnen.

Bevor aber diese Einstellungen bemüht werden, gibt es am Sender zwei Potentiometer mit denen der E-Gyro in seinem Verhalten beeinflusst werden kann. Der kleine Kreisel im Hinterrad sorgt mit guten 25.000 Touren für Stabilität, kann aber in seinem Einfluss auch zurückgenommen werden, was dann zu einem agileren Fahrverhalten führt und dem Piloten mehr Konzentration abverlangt. Am Einstellknopf links vom Steuerrad wird die Maximalgeschwindigkeit des Kreisels festgelegt, wohingegen der rechte Einstellknopf den Abfall der Kreiselunterstützung beim Gasgeben festlegt. Beides muss ausprobiert werden.

Durch die Scale-Optik ist das Bike ein Hingucker und erinnert an die Saison 2011 der MotoGP in der Valentino Rossi für Ducati sein Bestes gab. Zum Fahren des Modells ist etwas Übung und eine griffige Piste erforderlich, aber dann steht dem Spaß nichts mehr entgegen. <<<<



Das mächtige Hinterrad dient zur Aufnahme des E-Gyro und bildet mit dem kleinen Coreless-Antriebsmotor eine Einheit

Studiotermin für Valentino Rossi – zumindest im Maßstab 1:18



FAZIT

Das Mini-Z-Bike von Kyosho überzeugt mit solider Technik und Fahrspaß für Motorrad-Neulinge. Dank des einstellbaren E-Gyros lässt sich das Fahrverhalten an die persönlichen Vorlieben anpassen.



Rasendes Fabeltier VORSICHT BISSIG

Ein solides 4WD-Chassis, eine Brushless-Combo mit viel Dampf und ein Lieferumfang, der keine Wünsche offenlässt: Diese Features zeichnen den Werewolf, WTModels' aktuellen Elektrobuggy im Maßstab 1:8 aus. Ob der Bolide ebenso zäh ist und genauso viel Biss an den Tag legt, wie die namensgebenden Fabelgestalten, wird in diesem ausführlichen Test geklärt.

Text und Fotos:
Tobias Meints

In der Realität ist es häufig so, dass viele Ready-to-Run-Modelle weit davon entfernt sind, aus der Verpackung heraus fahrbereit zu sein. Hier setzt WTModels mit dem Werewolf Maßstäbe. Die einzige modellbauerische Arbeit zur Komplettierung besteht in der Befestigung des großen Heckspoilers. Der Elektrobuggy wird außerdem inklusive 2,4-Gigahertz-Sender, Anleitung sowie zwei 2s-LiPo-Akkus samt Lader ausgeliefert. Dabei schlägt das Modell noch nicht einmal mit 300,- Euro zu Buche. Gute Voraussetzungen, um sich auf dem umkämpften 1:8er-Markt zu etablieren.

Grundsolide

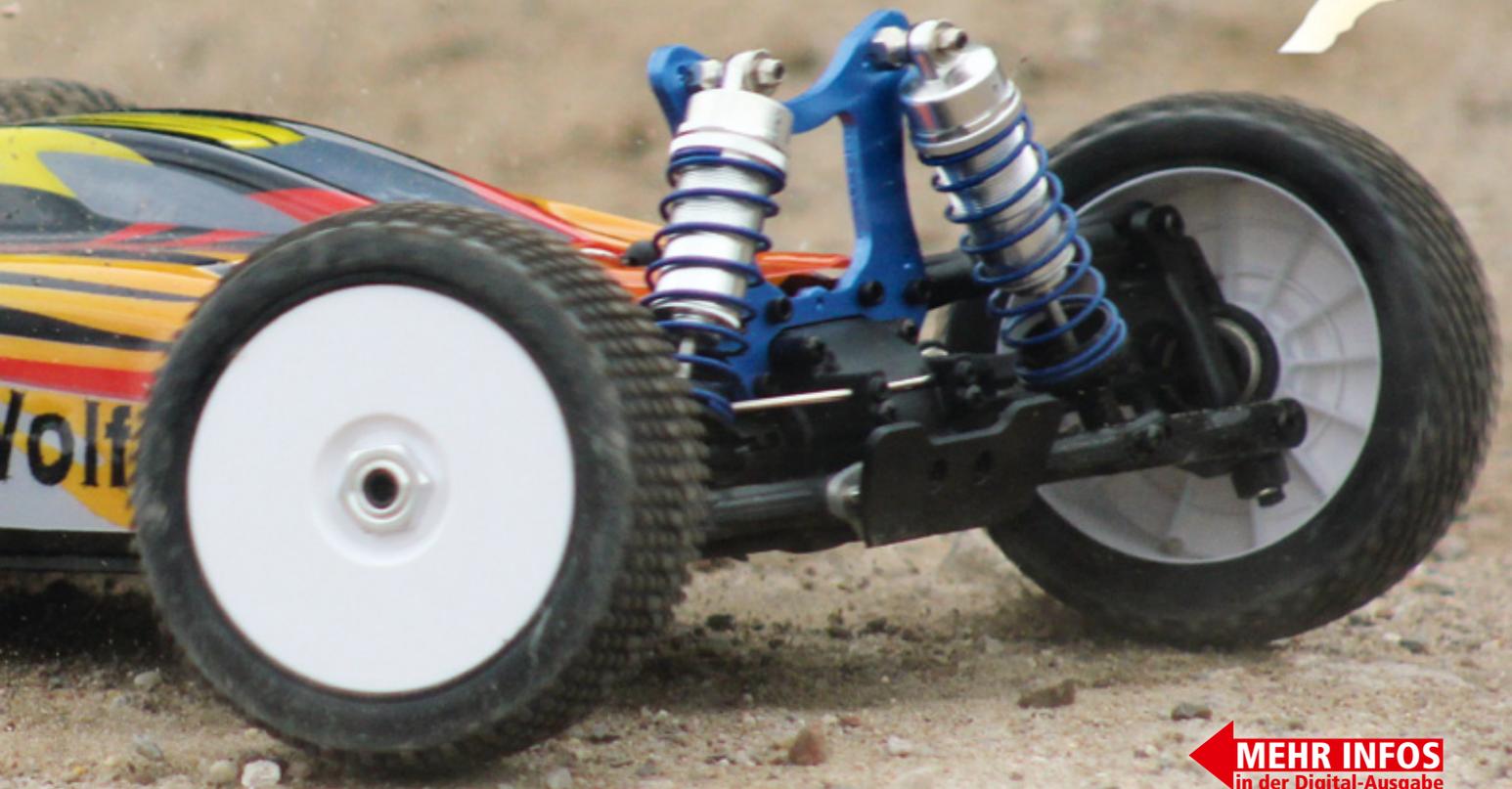
Unter der vielfarbig designten Karosserie befindet sich ein aufgeräumtes Buggy-Chassis. Dieses basiert auf einer soliden Alu-Chassisplatte, die an den Seiten mit dem obligatorischen Spritzschutz aus Kunststoff versehen ist. Ein Kunststoff-Oberdeck sorgt für Steifigkeit. Vorne rechts ist das Lenkservo platziert, dahinter der passiv gekühlte Brushlessmotor, dessen Ritzel in den Zahnkranz des Mitteldiffs greift. Letzteres ist – wie die

beiden Differenziale in den Achsen – mit Kegelrädern ausgerüstet und sehr leichtgängig. Hinter dem Motor befindet sich der Brushless-Regler, der bereits ab Werk mit einem Y-Kabel versehen und mit dem Motor sowie dem Empfänger verbunden ist. Bei dem Receiver, der auf dem Oberdeck platziert ist, handelt es sich um ein Exemplar mit drei Kanälen. Er ist bereits an die beiliegende 2,4-Gigahertz-Dreikanal-Funke gebunden.

Auf der linken Seite des Chassis ist die groß dimensionierte Akkuhalterung untergebracht. In dieser stapeln sich ab Werk zwei 2s-Hardcase-LiPos. Die Anschlusskabel werden bei den beiden Energiespendern seitlich aus dem Gehäuse herausgeführt – nicht nach oben. Diese Tatsache gilt es zu beachten, wenn man sich einen zweiten Akku-Satz zulegt, ansonsten kann es leicht zu Platzproblemen kommen. Vor der Akkuhalterung befindet sich eine ungenutzte Befestigungsmöglichkeit für ein Servo. Was zunächst nach einer weiteren Halterung für das Lenkservo aussieht, entpuppt sich als Rahmen für ein optionales Bremservo. Letzteres ist erforderlich, greift man auf die bei



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



MEHR INFOS

in der Digital-Ausgabe

zu get digital-versions

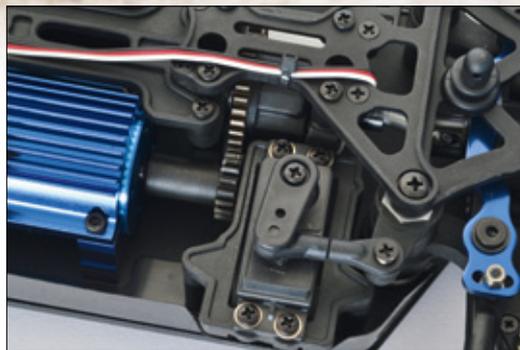
RECHNUNG



Im Akkuschaft sind ab Werk zwei übereinander gestapelte 2s-Hardcase-LiPos des Typs Fullymax mit 3.200 Milliamperestunden untergebracht

WTModels im Tuning-Sortiment erhältliche mechanische Scheibenbremse für 1:8er-Modelle zurück (Artikelnummer: 302251-32888, Preis: 16,90 Euro). Hierbei handelt es sich um ein interessantes Feature mit Seltenheitswert. Natürlich verfügt der eingesetzte Regler ebenfalls über eine Bremse, sodass der Betrieb des Modells auch ohne dieses Tuning-Teil möglich ist.

Der positive Gesamteindruck setzt sich auch an den Achsen fort: Sie basieren auf großdimensionierten Diffgehäusen, soliden Doppelquerlenkern und massiven, 4 Millimeter starken Alu-Dämpferbrücken. An



Der Brushlessmotor ist passiv gekühlt und überträgt seine Kraft auf das Mitteldiff. Als Lenkservo kommt ein 6-Kilogramm-Exemplar zum Einsatz

Letzteren sind großvolumige, einstellbare Gewinde-Alu-Stoßdämpfer befestigt. Die Vorspannung der mittelharten Federn lässt sich über Rändelschrauben stufenlos einstellen. Vorbildlich, dass an dieser Stelle keine C-Klipse zum Einsatz kommen. Doch das ist nicht das Einzige, was begeistert: Der Verzicht auf E-Klipse und die serienmäßig verbauten Stabilisatoren können ebenfalls überzeugen. Verschiedene Befestigungspositionen für die Dämpfer erlauben die Anpassung des Setups an unterschiedliche Streckenbedingungen. Spur und Sturz lassen sich darüber hinaus über Gewindestangen an den oberen Quer



Für einen Dauerstrom von 80 Ampere ist der Brushless-Regler ausgelegt. Er ist programmierbar, verfügt über ein BEC und ist ab Werk mit einem Y-Kabel versehen

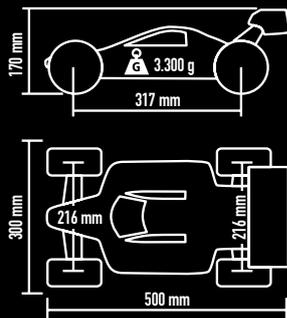
CAR CHECK

Werewolf WTModels

Klasse: Elektro-Offroad 1:8
Empfohlener Verkaufspreis: 298,- Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:
4WD-Antrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, drei Kegelraddifferenziale,
Brushlesssystem, Stabilisatoren

Benötigte Teile:
acht Mignonzellen



Nicht nur, dass das Low-Budget-Modell mit serienmäßigen Stabis ausgerüstet ist, an der Vorderachse kommen sogar CVD-Wellen zum Einsatz. Genoppte Buggyreifen auf weißen Dishfelgen sorgen für gute Bodenhaftung und ordentlich Vortrieb.

lenkern und der Lenkmechanik stufenlos einstellen. Letztere ist leider etwas mit Spiel behaftet. Bewegt wird sie von einem 6-Kilogramm-Servo, dessen Mechanik durch einen Servosaver geschützt ist. Lediglich ein wenig mehr Stellkraft wäre schön gewesen.

Gesamtpaket

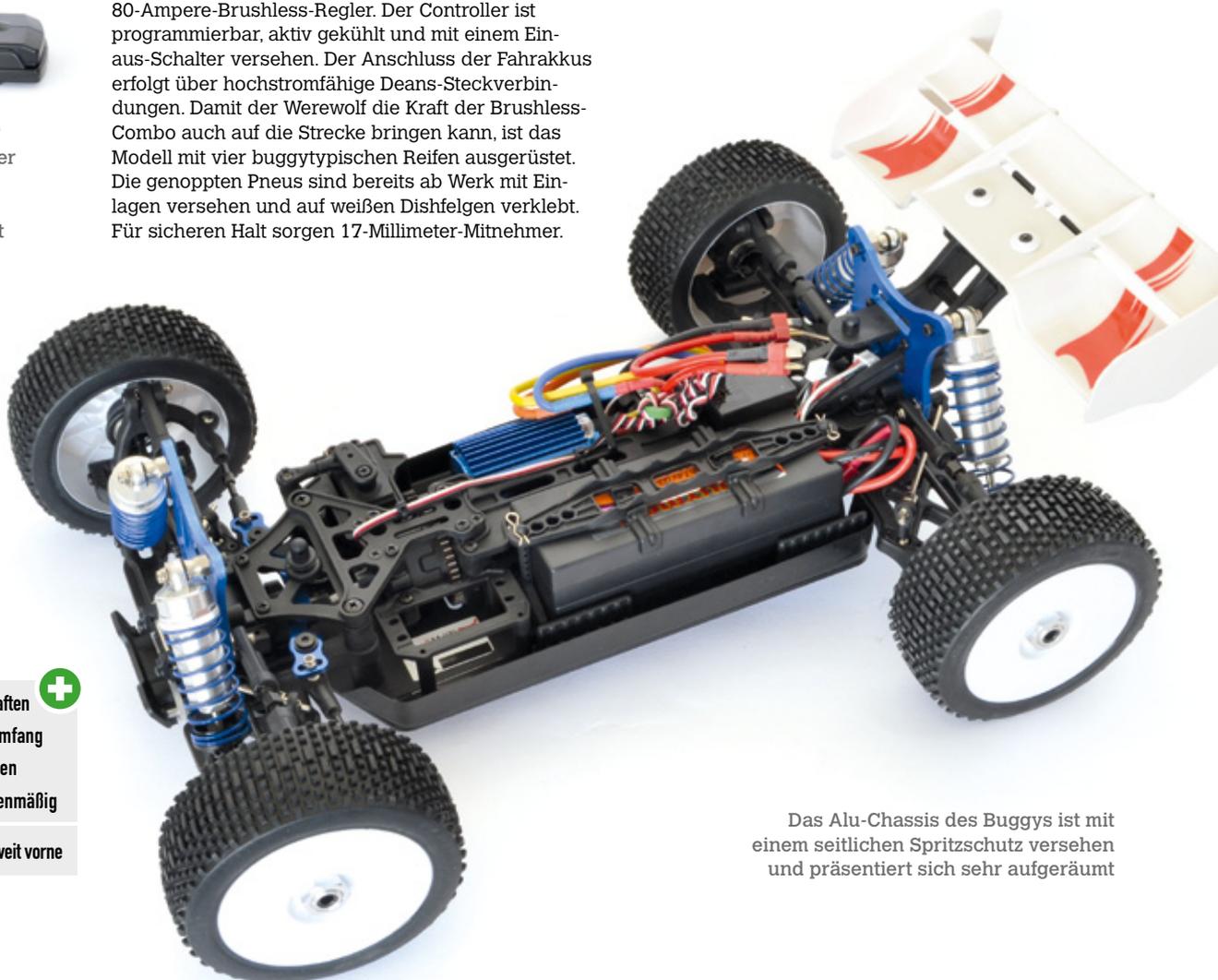
Der kraftvolle Brushlessmotor des Werewolf verfügt über eine spezifische Drehzahl von 1.968 Umdrehungen pro Minute und Volt. Seine Kraft überträgt er auf das Mitteldiff. Von hier aus leiten Knochenwellen die Motorkraft zu den Achsdifferenzialen weiter. Während hinten Knochenwellen den Kraftschluss zu den Radachsen herstellen, sind vorne CVD-Wellen verbaut. Bei dieser Komplettausstattung versteht es sich von selbst, dass der Antriebsstrang komplett kugelgelagert ist.

Angesteuert wird der Brushlessmotor von einem 80-Ampere-Brushless-Regler. Der Controller ist programmierbar, aktiv gekühlt und mit einem Ein-/Aus-Schalter versehen. Der Anschluss der Fahrkassus erfolgt über hochstromfähige Deans-Steckverbindungen. Damit der Werewolf die Kraft der Brushless-Combo auch auf die Strecke bringen kann, ist das Modell mit vier buggytypischen Reifen ausgerüstet. Die genoppten Pneus sind bereits ab Werk mit Einlagen versehen und auf weißen Dishfelgen verklebt. Für sicheren Halt sorgen 17-Millimeter-Mitnehmer.

Für den Betrieb des Modells gehört eine einfache aber funktionale 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung zum Set. Dabei handelt es sich um eine Dreikanal-Anlage mit analogen Trimmungen. Sie bietet alle relevanten Einstelloptionen, um den Werewolf zu bewegen. Bewegung ist ein gutes Thema: Damit sich in dieser Hinsicht überhaupt was tut, liegen dem Modell zwei 2s-Hardcase-LiPos der Marke Fullymax mit einer Kapazität von jeweils 3.200 Milliamperestunden bei. Die



Dem Set liegt ein funktionaler Dreikanal-Sender bei, der mit 2,4-Gigahertz-Technik arbeitet



Gute Fahreigenschaften 
Kompletter Lieferumfang
Viele Setup-Optionen
Stabilisatoren serienmäßig

 Schwerpunkt weit vorne

Das Alu-Chassis des Buggys ist mit einem seitlichen Spritzschutz versehen und präsentiert sich sehr aufgeräumt

einsteiger workbook **Jetzt neu!**

RC-Car-Fahren leicht gemacht...

alles was man wissen muss

CARS!

Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Bestellen unter www.alles-rund-ums-hobby.de

Auch digital als eBook erhältlich 

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

REVOLVE RC

Flexibel, stabil, cooles Design. Dies ist der ultimative Carstand für RC Cars.

Sie können es drehen und wenden wie Sie wollen ...

WWW.REVOLVERC.DE

WTN Werkzeug-Technik-Nord GmbH * Emm - Noether-Str. 1 * 24558 Henstedt-Ulzburg
Tel. 04193-889178-0 * Fax 04193-89178-88 * wtn@wtn-gmbh.de

Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber

HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare

Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

Der BESTE MTA4 aller Zeiten!

MTA4 S28
1:8 Nitro-powered 4WD Monster Truck

Best# 6328-F102

3 SPEED!
3-Gang Automatikgetriebe mit schaltbarem Rückwärtsgang

3-SPEED! 3-GEHÄUSETRIEBE

Leistungsfähiger 4,6ccm Motor mit Selbstzünder
zusätzliche Startfähigkeit mit Akku-Start

Wasserdichte 3-Wege-Steuerung

3-Gang Automatikgetriebe mit schaltbarem Rückwärtsgang

Geschützte RC-Einheit

Das Original nachempfundenen Karosserie und Reifen

Robuster Frontanleger schützt Chassis bei harten Landungen

Hohe Feder- & verwindungsstarke Aluminium-Torsionschalen

Tank mit 150ml

Extra lange Querlenker und 4 Ölverschleißdämpfer für volle weiche Sprünge

MTA4 S28
1:8 Nitro-powered 4WD Monster Truck

THUNDER TIGER
www.thundertiger-europe.com

1:8 Electric-powered 4WD Monster Truck

e-MTA

BRUSHLESS POWER

WILD MONSTER HOT SHOT ON FIRE!

100+ km/h

Der neue eMTA vereint innovatives DESIGN & ungleibliche PERFORMANCE in einem Fahrzeug. Der eMTA ist ADRENALIN pur! Nichts für schwache Nerven! Achtung Suchtgefahr!

Features:

- Cougar GP3 2.4 GHz Fernsteuerung
- Wasserresistentes DS2008MG Digitalservo mit 20kg Halbekraft
- Alle Komponenten spritzwassergeschützt
- BEC-150A Brushless Regler
- Ripper 2000kV Brushless Motor
- Akkufach für 2x2S oder 2x3S LiPo's
- Bei 2x3S LiPo über 100km/h möglich
- Innovative "Inside" 19mm Big Bore Ölrockstößdämpfer
- Einstellbare Rutschkupplung
- Wheelie Bar
- (IHCC) INNER HEXAGON CELL CONSTRUCTION ermöglicht ein sehr leichtes & verwindungssteifes Chassis

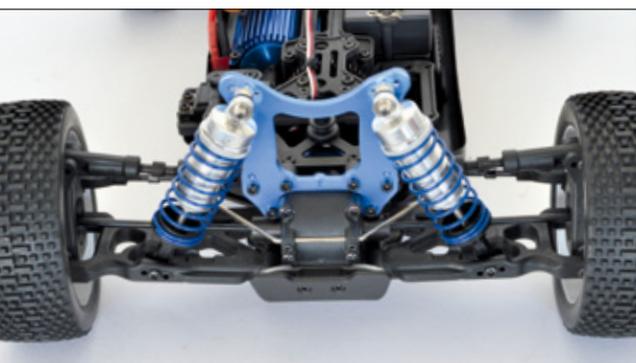
RTR

95% vormontiert, Ready to Run, Motor, Regler, Servos & Fernsteuerung eingebaut, benötigt werden Ladegerät & Akkus

ATR
AUS TO READY

wie RTR, jedoch ohne Sender, benötigt wird ein (FVLS)-kompatibler Sender, Ladegerät & Akkus

THUNDER TIGER
www.thundertiger-europe.com



Die Achsen basieren auf einer soliden Doppelquerlenker-Konstruktion. Die Federvorspannung der großvolumigen Alu-Öldruckstoßdämpfer lässt sich über Rändelschrauben einstellen

Energiespender verfügen über eine Entladerate von 25C – kurzfristig sogar 50C – und können mit dem beiliegenden Balancer-Ladegerät befüllt werden. Für Hobbyeinsteiger ohne weiteres Equipment eine tolle Sache, erfahrene RC-Car-Fahrer werden stattdessen auf einen Kompaktlader zurückgreifen, was die Ladedauer deutlich reduziert. Sind die Akkus voll, kann es auch schon losgehen

Track-Test

Gefahren wird auf einem Gelände, das verschiedene Untergründe bietet: Asphalt, groben Schotter und Sand. Sender und Modell anschalten und nach wenigen Augenblicken ist der Werewolf betriebsbereit. Nach einigen Trimmkorrekturen ist der Geradeauslauf eingestellt. Ein verhaltener Zug am Gashebel und der Werewolf sprintet los. Die Kraft der Brushless-Combo katapultiert den Boliden regelrecht nach vorne. Dabei wirbelt der Buggy ordentlich Staub auf. Lenkbefehle setzt der Bolid souverän und schnell um. Das Servo verrichtet gute Arbeit und kommt selbst bei abrupten Richtungswechseln nicht an seine Belastungsgrenzen.

Bei Vollgas erreicht das Modell eine beachtliche Top-speed, die nahe an der Herstellerangabe von mehr als 80 Kilometer in der Stunde heranreicht. Dabei zeigt der Werewolf ein sehr neutrales Fahrverhalten an den Tag und saugt sich bei steigender Geschwindigkeit förmlich an der Strecke fest. Selbst wechselnde Untergründe und Unebenheiten schluckt das Fahrwerk klaglos weg.

Nach wenigen Sekunden droht dem Buggy die Strecke auszugehen, daher heißt es bremsen und den Rückweg antreten. Die Verzögerung ist ebenso brachial wie der Antritt und das Heck des Modells droht auszubrechen. Es lässt sich jedoch mit Gegenlenken wieder stabilisieren und es geht um die Kurve. Nun steht schneller Slalom auf der Agenda. Mit etwas mehr als Halbgas lässt sich der Werewolf gut kontrolliert um einen vorher abgesteckten Kurs bewegen und beweist damit auch gute Drift-Eigenschaften. Wird die Geschwindigkeit zu hoch, neigt das Modell zum Übersteuern. Dieses Fahrverhalten ist jedoch bei höheren Geschwindigkeiten durchaus normal und nicht als negativ zu werten.

Doch der Buggy kann nicht nur schnell. Beim Kurven durchs Infield zeigt sich, dass man sehr gut dosiert mit der Motorleistung umgehen kann. Das Modell neigt sich bei langsamer Fahrt nur leicht in die Kurven, was für eine ausgereifte Fahrwerksgeometrie spricht. Geht es dann auf die lange Gerade, zeigen sich die guten Beschleunigungswerte des Werewolf, die der Topspeed in nichts nachstehen. Schwächen zeigt der Buggy höchstens bei Sprüngen. Er ist relativ nasenlastig und seine Fluglage muss durch Gasbefehle korrigiert werden, ansonsten droht ein Einschlag. Weiß man um diese Tatsache, kann man sich darauf einstellen. Bei moderatem Fahrstil beträgt die Fahrzeit sechs bis acht Minuten. Auch nach mehreren ausgedehnten Testfahrten ist das Modell technisch in tadellosem Zustand. Es sind keine Beschädigungen und nur die üblichen Gebrauchsspuren an der Chassis-Unterseite sowie der Karo festzustellen. <<<<



Der Werewolf ist für den Einbau einer optionalen mechanischen Scheibenbremse vorbereitet. Die Halterung für das erforderliche Bremsenservo ist vorhanden



Positiv fällt der komplette Verzicht auf E-Klippe auf.

FAZIT

Mit dem Werewolf hat WTM Models einen 1:8er-Brushless-Buggy im Sortiment, der nicht nur durch seinen kompletten Lieferumfang, sondern auch durch seine Verarbeitung überzeugt. Für unter 300,- Euro bekommen sowohl Hobbyeinsteiger als auch erfahrene RC-Car-Fahrer einen Offroader, der mit guten Fahreigenschaften und einigen Features aufwartet, die man sonst in dieser Preisklasse nicht erwarten kann.

„Die Fahreigenschaften des Werewolf sind neutral, der Antritt des Boliden brachial.“



DRY FLUID EXTREME

WELT-
NEUHEIT

HIGH END GLEITSTOFF FÜR GELENKE,
WELLEN, LAGER UND GETRIEBE

Die Innovation für jeden RC-Car Piloten.
Pflegt, ohne Staub und Schmutz zu binden.

www.dry-fluids.com



facebook.com/carsanddetails

www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6

www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand

Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 94179 04 50

➔ www.race-drift.de ◀

Hobby-Theke

Jetzt mit neuem Onlineshop:

www.modellbaufan.de

Team Durango DEX210 RTR
339,-€
Brushless Power!!
www.RGLINDE.de

Hacker
Brushless Motors

DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de



www.hacker-motor.com

Ladegeräte

Die Profis in Sachen laden. Mit Weltmeister Technologie.

LiPo Li-Ion LiFe A123 NiMH Nicd Blei



59,90 €

CS-Space X1-Turbo Lader
Balancer inside / Netzteil inside
12V/240V / 7A / 80W
1-15 NiMH / 1S-6S



109,90 €

CS-Space X4 Lader
4 x Balancer inside
12V / 4 x 5A / 4 x 50W
1-15 NiMH / 1S-6S



99,90 €

CS-Space X2 Lader
2 x Balancer inside
12V / 2 x 10A / 2 x 200W
1-15 NiMH / 1S-6S



149,90 €

CS-Space X2 AC-DUO Charger
2 x Balancer inside / Netzteil inside
12V / 240V / 2 x 10A / 2 x 100W im Netzbetrieb
1-15 NiMH / 1S-6S

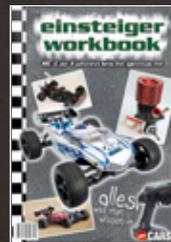
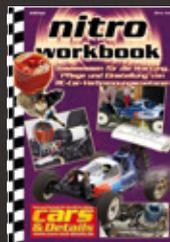
Online bestellen unter: www.cs-electronic.com



CS-ELECTRONIC
FACTORY



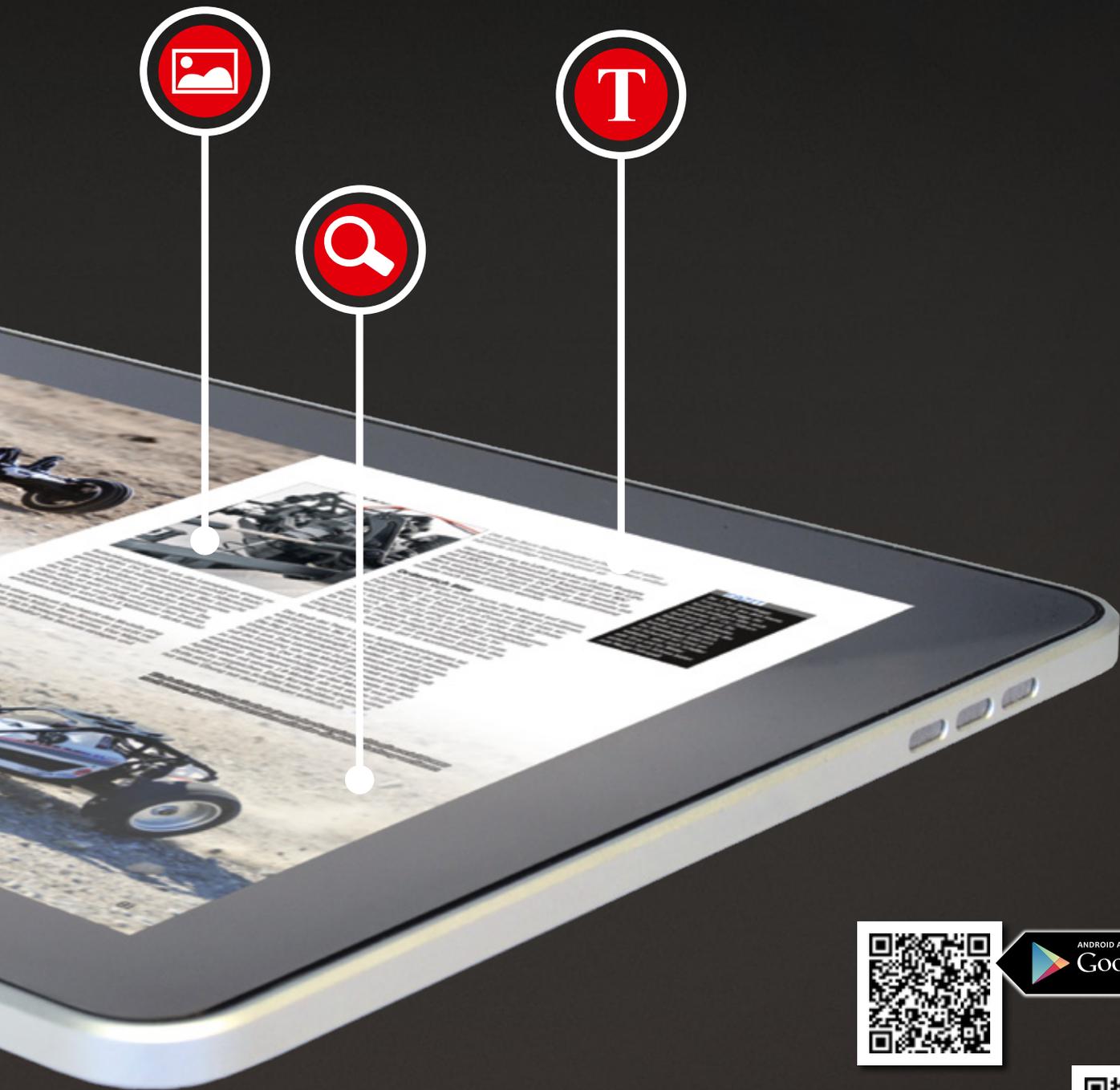
Alle CARS & Details-Bücher
auch als eBooks erhältlich.



DAS DIGITALE MAGAZIN

JETZT ERLEBEN

AUF SMARTPHONE UND TABLET.



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von **CARS & Details** installieren.

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital



3RACING FGX VON LMI RACING GEWINNEN

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

Wodurch zeichnet sich der 3Racing FGX von LMI Racing aus?

- A Besondere Hinterachskonstruktion
- B Allradantrieb
- C Verbrennungsmotor

CD1213

Frage beantworten und Coupon bis zum 20. November 2013 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 12/2013
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 20. November 2013 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen

Während mantragende Formel 1-Rennen an Spannung und Technik kaum zu überbieten sind, geben sich die Modellfahrzeuge dieser Klasse reglementsbedingt eher nüchtern. Mit dem FGX getauften F1-Boliden bringt 3Racing nun wieder frischen Wind und eine ordentliche Portion Technik in die Klasse der Formelmodelle im Maßstab 1:10. Mit Doppelquerlenkern vorne und hinten, einem ausgeklügelten Stoßdämpfersystem in Verbindung mit zahlreichen Setup-Optionen an der Hinterachse wirkt das Modell gegenüber typischen Vertretern dieser Klasse eher ungewöhnlich. Überraschend positiv hingegen fiel das Testergebnis aus. Denn besonders auf Strecken mit geringem Grip-Niveau ist das Modell der Konkurrenz überlegen.

Wir verlosen den 3Racing FGX von LMI Racing als Kit im Wert von 129,- Euro. Zum Fahren des Modells sind neben ein wenig Zeit für den Zusammenbau noch ein Motor mit Fahrregler, ein Lenkservo, eine RC-Anlage sowie ein Fahrakku notwendig. Du willst die Karre gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 20. November 2013 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 10/2013

Der Gewinner des Team C Lupuz von Absima, den wir in Ausgabe 10/2013 verlost haben, ist **Andreas Pützer** aus Bergisch Gladbach.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!





MEHR INFOS. MEHR SERVICE. MEHR ERLEBEN. DAS DIGITALE MAGAZIN.



QR-CODES SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN.

Volltext-Suche: Schnell und einfach die Themen finden, die einen am meisten interessieren

Bewegte Bilder: Eingebundene Videos für crossmediales Entertainment

Bonus-Material: Neue Perspektiven dank zusätzlicher Bildergalerien

Schnäppchen-Jäger: Online-Shopping mit direkter eCommerce-Anbindung

Textbox-Option: Text anklicken, Lese-Komfort erhöhen – auch auf dem Smartphone

Digitaler Stadtplan: Verknüpfung von Adressen, Landkarten und Wegbeschreibungen

**FÜR PRINT-ABONNENTEN
KOSTENLOS**

Lest uns wie **IHR** wollt.



Einzelausgabe
CARS & Details Digital
4,49 Euro



Digital-Abo
pro Jahr
39,- Euro
12 Ausgaben
CARS & Details Digital



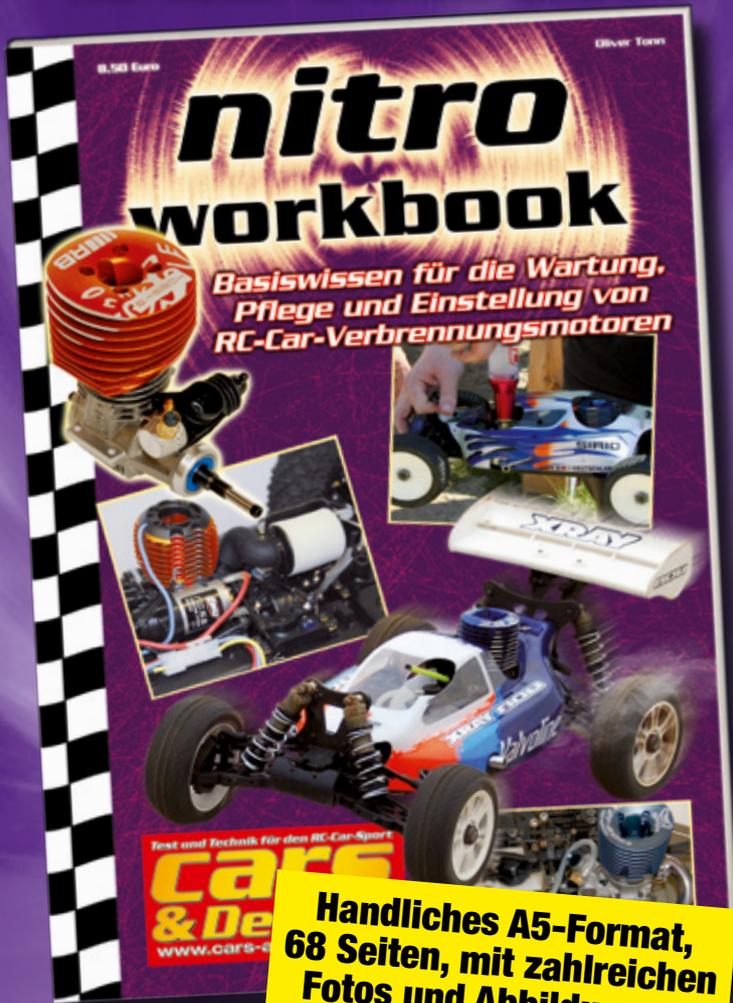
+



Print-Abo
pro Jahr
54,- Euro
12 × CARS & Details Print
12 × CARS & Details Digital inklusive

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format,
68 Seiten, mit zahlreichen
Fotos und Abbildungen.

Nur 8,50 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)



Auch digital
als eBook erhältlich

Das Nitro-Workbook von
CARS & Details: Das ideale
Nachschlagewerk für Boxengasse
und Hobby-Werkstatt.

- Die Wahl des passenden Motors
- Die richtige Spritsorte finden
- Wahl der optimalen Glühkerze
- Einbau und Ausrichtung des Motors
- Starten des Motors
- Optimieren der Vergasereinstellung

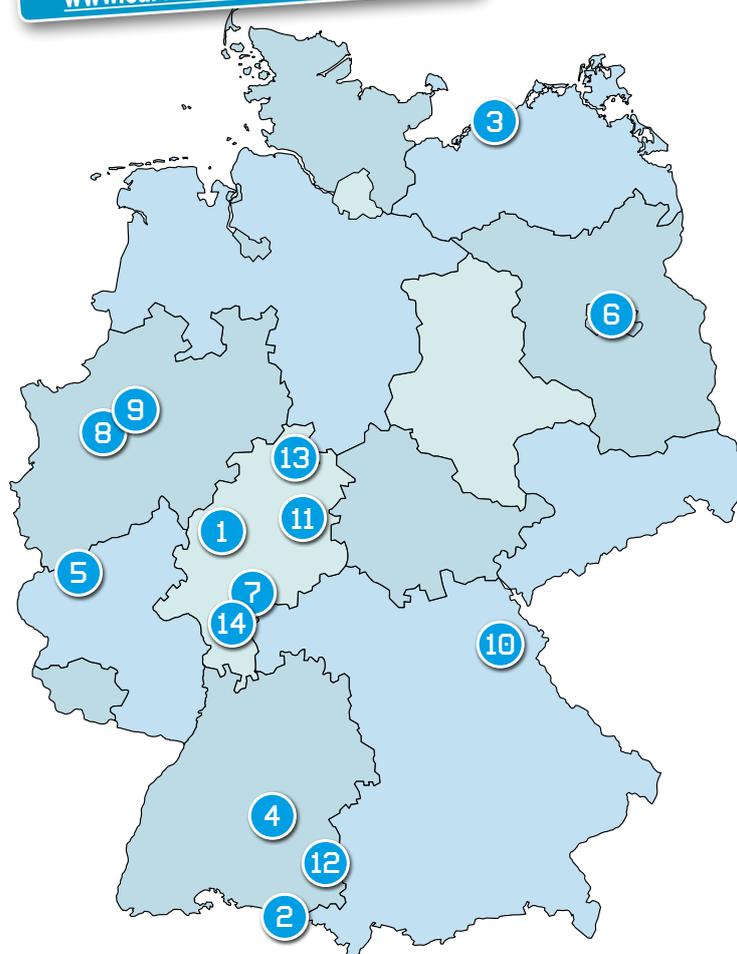
IM INTERNET UNTER:

www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

Anzeige

TERMINNE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe

28. OKTOBER BIS 03. NOVEMBER 2013

03. November 2013

Die **Modellbaubörse** des MFV-Biebertal findet von 8 bis 14.30 Uhr im Bürgerhaus in der Mühlbergstraße in **35444 Biebertal (1)** statt. Kontakt und Tischreservierung: E-Mail: mbb-biebertal-giessen@gmx.de, Internet: www.mfv-biebertal.de

01. bis 03. November 2013

In **Friedrichshafen (2)** findet die Messe **Faszination Modellbau** statt. Internet: www.faszination-modellbau.de

01. bis 03. November 2013

In der HanseMesse in **Rostock (3)** findet eine **Modellbaumesse** im Rahmen der SPIELidee statt. Firmen, Vereine und Show-Veranstaltungen aus allen Sparten des Modellbaus sind vor Ort vertreten. Kontakt: Thomas Walter. Telefon: 03 81/440 06 11, E-Mail: t.walter@messeundstadthalle.de, Internet: www.messe-und-stadthalle.de

04. BIS 10. NOVEMBER 2013

09. bis 10. November

Der Modellflugverein in **72813 St. Johann (4)** organisiert einen **Modellbau-flohmarkt** mit Modellausstellung. Der Flohmarkt ist am Samstag von 10 bis 19 Uhr und Sonntag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Ein Tisch für den Privatverkauf kostet 10,- Euro und für gewerbliche Verkäufer 15,- Euro. Der Eintritt beträgt 1,- Euro. Anmeldungen und Rückfragen an kmstjw@aol.com oder per Telefon unter 01 70/919 16 54.

11. BIS 17. NOVEMBER 2013

16. bis 17. November 2013

Beim Modell Auto Club Adenau (5) veranstaltet der DMC den zweiten Lauf HEGTW. Internet: www.mac-adenau.de oder www.dmc-online.com

18. BIS 24. NOVEMBER 2013

23. bis 24. November 2013

Beim RC-Car Team Berlin (6) wird der zweite RCCT Trophy-Lauf veranstaltet. Internet: www.rcct-berlin.org oder www.dmc-online.com

24. November 2013

Der Flug- und Modellbauclub Maintal veranstaltet im Bürgerhaus Maintal-Wachenbuchen (7) von 9 bis 14 Uhr einen Modellbau-Flohmarkt für Modelle aller Art. Kontakt: Thomas Kaufeld, Telefon: 061 82/681 39, Internet: www.fmcm.de

25. NOVEMBER BIS 01. DEZEMBER 2013

30. November bis 08. Dezember 2013

Der RC-Car-Shop Hobbytek präsentiert die Großmodelle führender Hersteller auf der diesjährigen Essen Motorshow in Halle 2, Stand 2-C 102. Die Veranstaltung auf dem Essener Messegelände (8) hat wochentags von 10 bis 18 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Internet: www.essen-motorshow.de

01. Dezember 2013

Der MC Dortmund (9) richtet den dritten Lauf der Klasse HEGTW auf der vereinseigenen Rennstrecke aus. Weitere Informationen gibt es direkt beim austragenden Verein im Internet: www.mcdortmund.net oder auf der DMC-Website: www.dmc-online.com

01. Dezember 2013

Die Modellsportgruppe Kemnath veranstaltet in der Mehrzweckhalle in 95478 Kemnath-Stadt (10) eine Modellbau-Börse mit Modellbauausstellung. Beide sind von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Kontakt: E-Mail: wolfgang.heidler@online.de

02. BIS 08. DEZEMBER 2013

07. Dezember 2013

Um die Weichen für das kommende Jahr im RC-Car-Sport zu stellen, treffen sich alle wichtigen Organe des Deutschen Minicar Club (DMC) zum alljährlichen DMC-Sportbundtag im Tagungshotel SeePark in Kirchheim/Hessen (11). Internet: www.dmc-online.com

09. BIS 15. DEZEMBER 2013

14. bis 15. Dezember 2013

Beim RC-Car Team Berlin (6) wird der dritte RCCT Trophy-Lauf veranstaltet. Internet: www.rcct-berlin.org

15. Dezember 2013

In der Dr. Hans Liebherr Halle in 88416 Ochsenhausen (12) findet eine Modellbauausstellung statt. Ausrichtender Verein ist die MFG Ochsenhausen. Internet: www.mfg-ochsenhausen.de

13. BIS 19. JANUAR 2014

17. bis 19. Januar 2014

Die Messe Erlebniswelt Modellbau wird in Kassel (13) veranstaltet. Zu sehen sind RC-Cars, Trucks, Landmaschinen, Schiffe, Flugzeuge und Hubschrauber. Kontakt: www.erlebnisswelt-modellbau.de

20. BIS 26. JANUAR 2014

25. Januar 2014

Der Modellbauclub Hammersbach veranstaltet seinen Modellbau-Flohmarkt im Bürgertreff in 63546 Hammersbach (14), OT Langen-Bergheim, Am alten Friedhof 2. Der Flohmarkt beginnt um 9 Uhr und endet um 13 Uhr. Einlass für die Händler ist ab 7.30 Uhr. Kontakt: E-Mail: rschmidt_mbc@gmx.de

robbe Futaba

T4PLS TELEMETRIE



ALLES IM GRIFF!

- T-FHSS* 2,4GHz Technologie
- 4-Kanal Telemetrie System
- Echtzeitanzeige in großem Display
- ultraschnelle Ansteuerung von Digitalservos (3 ms)



T4PLS R304SB 2,4 GHz T-FHSS

Nr. F3039 • UVP: 266,55 €

Technische Daten:

Funktionen:	8/4 Servos
Frequenzband:	2.404...2.4475 GHz
Sendeleistung:	100 mW
Übertragungssystem:	T-FHSS, S-FHSS, FHSS
Kanalraster:	1500 kHz
Stromversorgung:	4 Trockenbatterien, 5 NiMH-Zellen oder 2S LiPo
Stromaufnahme:	ca. 150 mA
Gewicht:	ca. 550 g



Höchste Präzision, Stellkraft und Geschwindigkeit!

OFFROAD & ONROAD

Brushless-Servo 451 MG
Nr. F1398 • UVP: 115,00 €

131 Ncm
0,061 s/45°

Brushless-Servo 351 MG
Nr. F1397 • UVP: 166,00 €

192 Ncm
0,079 s/45°



Kyoshos 2WD-Offroader im Großformat



DER SCORPION STICHT

Auch wenn es manchmal nicht so scheint: Die Nitros sind noch lange nicht tot. Für alle, die noch Sprit im Blut haben und Modelle bevorzugen, die mit kernigem Sound aufwarten, gibt es den Scorpion XXL von Kyosho jetzt auch in einer Verbrennerversion. Damit stellt Kyosho die Weiterentwicklung des bereits bekannten Wüstenbuggys im Maßstab 1:7 vor.

Text und Fotos:
Stefan Kroha

Angeboten wird der Scorpion XXL GP von Kyosho als RTR-Version mit zwei unterschiedlichen Karosserie-Designs. Im Lieferumfang befindet sich neben dem Modell der Pistolensender Syncro KT-201, der bei Kyosho mittlerweile als Standardausrüstung bei RTR-Modellen zum Einsatz kommt. Nicht zuletzt die Ausrüstung mit allen wichtigen Einstelloptionen und die Failsafe-Funktion tragen zur Beliebtheit des Senders bei. Der dazugehörige, bereits montierte Empfänger ist ab Werk mit dem Sender gebunden und voreingestellt.

Umfassend dokumentiert

Bei Kyosho gehört neben einer normalen Bedienungsanleitung für das Fahrzeug und die Fernbedienung auch eine komplette Bauanleitung des Chassis dazu. Alle Dokumente sind in mehreren Sprachen ausgeführt und sehr gut bebildert, damit sich Hobby-einsteiger schnell zurechtfinden.

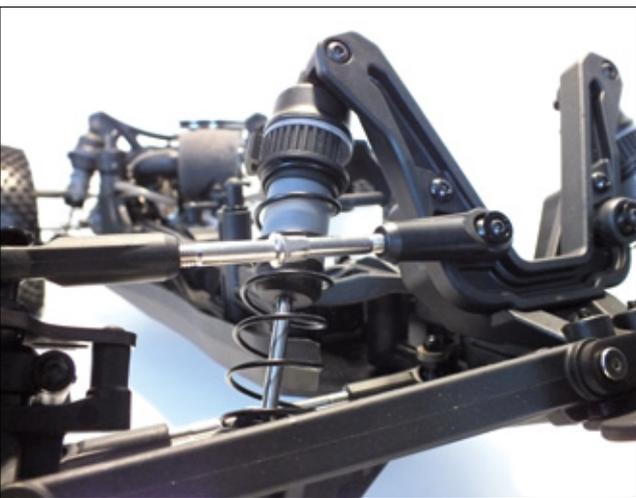
Als Zugabe befinden sich noch ein kleines Paket Werkzeug, ein Radmutternschlüssel, eine Tankflasche und ein Glühkerzenstecker mit im Lieferumfang. Hierbei handelt es sich um die Standardausrüstung, die jedem RTR-Nitro-Fahrzeug von

Kyosho beiliegt und beim Scorpion XXL nur bedingt zum Einsatz kommen kann. Das merkt man unter anderem bei der kleinen Tankflasche, die ein Volumen von gerade mal 250 Milliliter hat, was bei einem 200 Milliliter Tank nur für etwas mehr als für eine Füllung ausreicht. So muss man das Fläschchen nach jedem Boxenstopp neu befüllen.

Hingucker

Der Aufbau des Scorpion XXL mit robustem Überrollkäfig, Lampen und Fahrerfigur verleiht dem Wüstenbuggy einen originalgetreuen Look. Wer sich gerne im Fahren bei Nacht versuchen möchte, hat die Möglichkeit, in den montierten Scheinwerfer insgesamt 14 LED mit 6 Millimeter Durchmesser nachzurüsten, um nicht im Dunkeln zu tappen. Seitliche Lufteinlässe in der Karosserie und auf dem Tankverschluss versorgen den Motor mit ausreichend kühler Luft und runden das Gesamtbild hervorragend ab. Zur Erhaltung der Wüstenbuggy-Optik wurde das Resorohr in das Heck des Scorpion XXL integriert. Um Zugang zum Inneren des Chassis zu erhalten, wird die Karosserie samt Überrollkäfig um 90 Grad nach oben geschwenkt, wodurch alle Komponenten leicht zugänglich sind.

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
in der Digital-Ausgabe



Die recht einfach gehaltene Vorderachse mit langen Querlenkern verfügt 2WD-buggytypisch über einen großen Kickup-Winkel

Das Karoserie-Konzept wirkt auf den ersten Blick sehr gut durchdacht. Der Schnellverschluss zum Betanken des Fahrzeugs ist bei geschlossener Karosserie hervorragend zu erreichen. Auch das Abstellen des Motors ist mit der neuen Schlauchquetsche kein Problem. Leider muss man dann aber doch noch die Karosserie öffnen, um den Schalter für die RC-Anlage zu erreichen. Auch der Startvorgang erfordert das Öffnen der Karosserie, aber nicht nur, um den Schalter zu betätigen, sondern auch, um an den Seilzugstarter zu gelangen. Hier könnte eine optional erhältliche Startbox die Lösung bringen, wodurch allerdings ein längerer Glühkerzenstecker erforderlich würde. Die Anordnung der einzelnen Komponenten im Chassis des Scorpion XXL wirkt sehr aufgeräumt.

Technisches

Basis des Scorpion XXL ist eine Chassis-Platte aus 3-Millimeter-Aluminium, die für gute Grundsteifigkeit sorgt. Als unterstützendes Versteifungselement kommen auf beiden Seiten Rahmenelemente aus Kunststoff zum Einsatz, wodurch ein Oberdeck überflüssig wird. Zwischen diesen beiden Versteifungen sitzt zentral im Chassis der XXL-Racingtank mit seinem Fassungsvermögen von 200 Millilitern für extra lange Fahrzeiten. Die Bauform des Tanks wurde so gewählt, dass zur Rechten noch ausreichend Platz für das stehend montierte Gas-Brems-Servo KS-203 inklusive Anlenkung zur Verfügung steht. Zur Linken befindet sich die spritzwassergeschützte RC-Box. Sie bietet ausreichend Platz für den Empfänger und natürlich



Aufwändiges Bauteil mit guter Wirkung: Über den Motorabsteller wird lediglich der Silikonschlauch gequetscht



Der Tank wurde so konstruiert, dass RC-Box und Gas-Brems-Servo ausreichend Platz haben aber trotzdem noch möglichst viel Sprit bevorratet werden kann

den Empfängerakku. Um etwas mehr Power und Sicherheit zu haben, bietet sich hier der Umstieg vom mitgelieferten Batteriehalter auf einen 6-Volt-Akku an.

Das Antriebsaggregat sitzt zwischen Tank und Hinterachse und ist quer zur Fahrtrichtung montiert. Beim Motor handelt es sich um einen Nitro-Zweitakter mit 4,6 Kubikzentimeter Hubraum, der über einen Seilzug gestartet wird. Ein großzügiger Kühlkörper sorgt für reichlich Abkühlung des Kopfs.

Über eine Dreibacken-Teflon-Kupplung wird die Kraft an das Hauptzahnrad mit Slipperkupplung – gut geschützt unter einer Kunststoffabdeckung – weitergegeben und so der hinteren Getriebebox zugeführt. Hier befindet sich auch die Scheibenbremse aus Stahl, die für Verzögerung sorgt. In der Getriebebox findet man ein stabiles Getriebe aus Stahl, das hervorragend mit dem Vierspider-Differenzial zusammenarbeitet. Hier braucht man sich keine Gedanken zu machen, dass die Bauteile die Kraft des Motors nicht aushalten könnten. Über 5 Millimeter starke Dog-Bones geht es vom Differenzial zu den Radachsen mit 17-Millimeter-Radmitnehmern aus Aluminium. Um Reibungsverlusten vorzubeugen, ist der gesamte Antriebsstrang kugelgelagert.

Traktionskontrolle

Die Verbindung zum Untergrund stellt eine typische Reifenkombination her, die im Bereich der Wüstenbuggys bewährt ist. Auf der Vorderachse befinden sich schmale Rillenprofil-Reifen, die dem Scorpion XXL zuverlässig den Weg weisen. Auf der Hinterachse wurden bullige SandSuper-Pneus auf den Felgen montiert, die zum einen für ordentlichen Vortrieb sorgen sollen und zum anderen mit der gewählten Reifenbreite eine große Standfläche bieten, was ein Eingraben im weichen Sand minimiert.

Im Bereich der Achsaufhängung hat Kyosho dem Scorpion XXL großzügig dimensionierte Dreieckslenker und Achsschenkel aus faserverstärktem Kunststoff spendiert, die mit Hilfe der Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer Haltbarkeit im rauen Offroad-Einsatz versprechen. Über Rechts-links-Gewindestangen lässt sich an den oberen Querlenkern der Sturz anpassen.

Die Vorderachse ist mit einem ordentlichen Kickup-Winkel auf der Chassis-Platte montiert und zeigt sich genauso großzügig in der Materialwahl wie



Die Slipperkupplung ist von außen einstellbar



Gut versteckt zwischen Slipperkupplung und Hinterachsdifferenzial findet sich die Bremse



Um die Vorbildtreue zu wahren, wurde das Reso im Heck untergebracht

die Hinterachse. Über Rechts-links-Gewindestangen ist auch hier der Sturz verstellbar. Die Lenkungsgeometrie scheint dagegen etwas zu kurz gekommen zu sein. Hier finden sich zwar ein einstellbarer Servosaver und Gewindestangen zum Anpassen der Vorspur, aber das war es dann auch schon. Verschiedene Montagepunkte zur Befestigung der Lenkgestänge oder Ähnliches sucht man hier vergeblich.

Starker Antrieb

Erstklassige Teilequalität

Gutes Fahrverhalten

Schöne Optik



Luftfilter schleift am Gas-Brems-Gestänge



Vorbereitung ist alles

Der Scorpion XXL wird zwar als RTR-Fahrzeug verkauft aber trotzdem gibt es einige Vorarbeiten zu erledigen, bevor es richtig zur Sache gehen kann. Um im späteren Einsatz keine böse Überraschung zu erleben und den Ausflug wegen eines technischen Defekts durch verlorene Schrauben oder Stifte frühzeitig abbrechen zu müssen, ist es ratsam, das komplette Fahrzeug einer Überprüfung zu unterziehen. An allen zugänglichen Schrauben sollte ein fester Sitz sichergestellt werden. Die Grundeinstellung des Gas-Brems-Servos sowie die Funktion und Freigängigkeit der Anlenkungen sollten ebenfalls auf der Checkliste stehen.

Nach dem Einlegen der Akkus in die RC-Box und den Sender kann es dann auch schon fast losgehen. Fortgeschrittenen und Profis ist natürlich klar, dass der Nitro-Motor erst einem Einlaufprozess unterzogen werden muss, damit eine optimale Leistung und eine lange Lebensdauer sichergestellt werden. Damit Einsteiger dabei nicht alleine da stehen, findet man in der Bedienungsanleitung genaue Hinweise zum ersten Start des XXL-Motors und zum Einlaufvorgang.

Ab auf die Piste

Nachdem der Scorpion XXL die Einlaufphase hinter sich gebracht hat und die Trimmung der Lenkung etwas angepasst wurde, konnte es dann endlich los gehen. Mit ausreichend Kraftstoff an Bord erfolgten die ersten Eingewöhnungsrunden im nahegelegenen Steinbruch, der bereits für zahlreiche Trainings- und Testfahrten das richtige Terrain bot. Nach kurzer Optimierung der Vergasereinstellung

Das Lenkservo liegt unter dem Tank und verfügt über einen Lenkhebel aus Aluminium



Das mitgelieferte Bordwerkzeug reicht für die ersten Wartungsarbeiten vollkommen aus

wurden dem Scorpion XXL die Sporen gegeben. Mit einer großen Rauchwolke zeigte der Big-Block-Motor, dass er über genügend Power verfügt, um den fast 5.000 Gramm schweren Scorpion ordentlich in Wallung zu bringen.

Die SandSuper-Pneus bissen sich regelrecht in den losen Untergrund und sorgten für einen guten Vorwärtsdrang. Die gesendeten Lenkbefehle setzte der Wüstenbuggy in engen Spitzkehren und S-Kurven ordentlich um und meisterte sie auf Kommando. Durch das gute Ansprechverhalten und die lineare Leistungsentfaltung des XXL-Motors sehen schön dosierte Power-Drifts spielerisch aus, die noch mit einem ordentlichen Sound untermalt werden.

Doch nicht nur bei präzisen Fahrmanövern überzeugt der Buggy. Auch von größeren Belastungen lässt sich das Fahrwerk nicht beeindruckt. Längere Sprünge steckt das Chassis klaglos weg. Durch die gleichmäßige Verteilung der Komponenten auf der Chassisplatte ergibt sich außerdem eine gute Balance in der Luft wie am Boden. Die Fahrzeiten von rund 15 Minuten können sich sehen lassen und variieren natürlich je nach Fahrweise und Vergasereinstellung.

Inspektion

Nach einer groben Reinigung mit Druckluft ging es zurück in die heimische Werkstatt. Die anfallenden Pflege- und Reinigungsarbeiten wurden gleich für eine Untersuchung der einzelnen Komponenten auf Schäden genutzt. Bei der Überprüfung des Antriebsstrangs zeigten sich nur normale Gebrauchsspuren, das Vierspider-Differenzial war in tadellosem Zustand und alle Aufhängungsteile meisterten den Test ohne Schaden. Die vergleichsweise geringe Anzahl von Kratzern auf der Chassis-Unterseite lässt auf eine ordentliche Abstimmung der Stoßdämpfer mit den Federn schließen. Durch die seitlich montierten Kunststoffwannen und die sauber abschließende Karosserie wurde das Chassis zudem vor großen Drecksammlungen verschont. Dadurch werden die Reinigungsarbeiten verkürzt und die Haltbarkeit der einzelnen Komponenten verlängert. Ein rundum gelungenes Konzept. <<<<

FAZIT

Mit dem Scorpion XXL im Maßstab 1:7 geht Kyosho seinen eigenen Weg in Richtung 2WD-Dünenbuggy. Trotz seiner Größe zeigt der Scorpion XXL die unkritischen Fahreigenschaften eines 1.0er-Buggys und überzeugt mit der bulligen Optik eines Großmodells. Die ausgewählten Materialien und die gute Teilequalität sorgen für puren Fahrspaß.

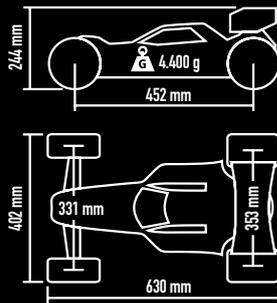
CAR CHECK

Scorpion XXL GP Kyosho

Klasse: Verbrenner-Offroad 1:7
Empfohlener Verkaufspreis: 659,- Euro
Bezug: Fachhandel

Technik:
2WD-Heckantrieb, Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer, komplett
kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen

Benötigte Teile:
Acht Mignonzellen, Sprit, Glühkerzenstecker



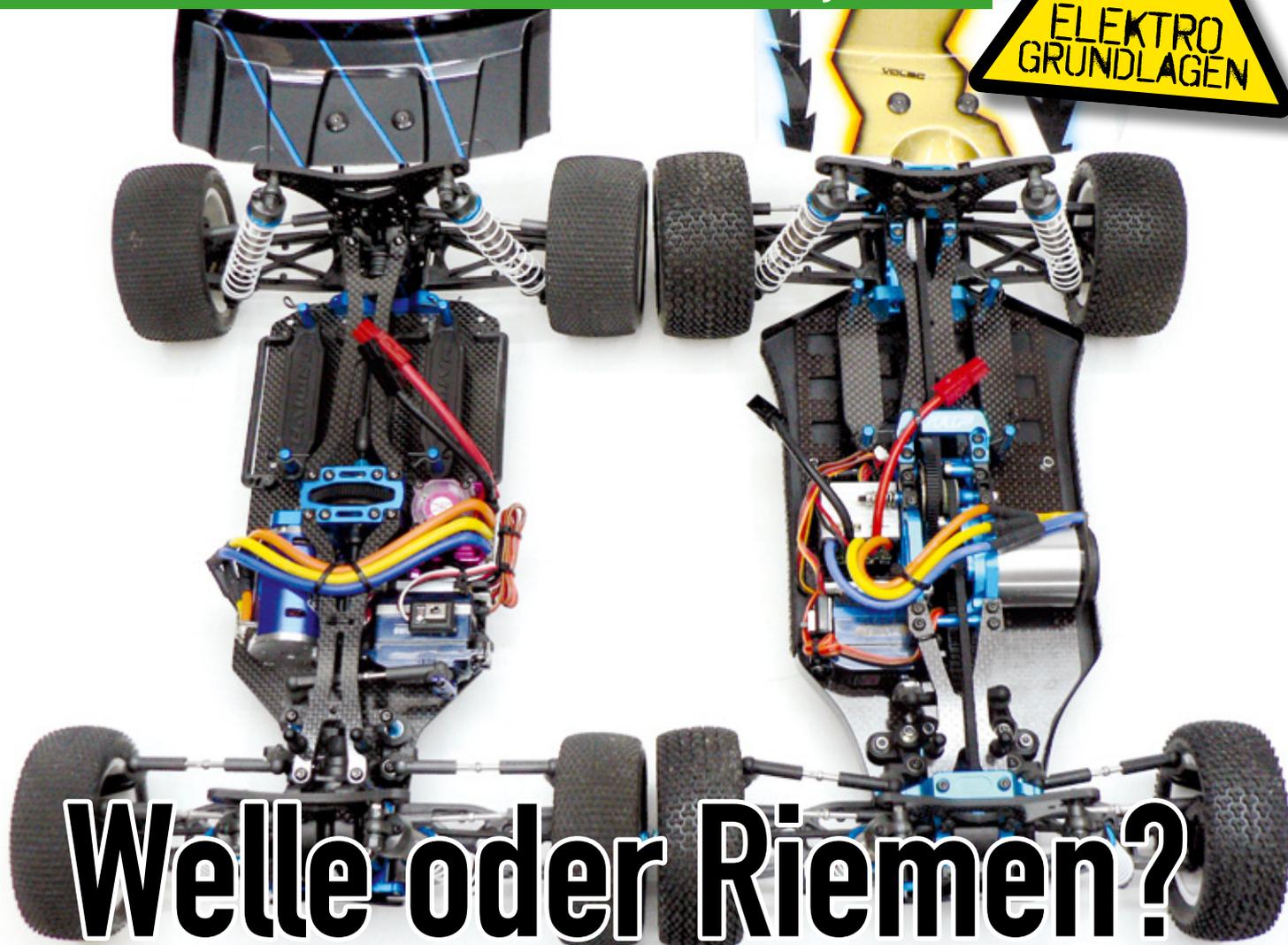
Das Triebwerk verfügt über 4,6 Kubikzentimeter Hubraum und bietet ausreichend Power



„Der Maßstab ist ungewöhnlich, die Antriebsform auf dem neuesten Stand – ein rundum gelungenes Konzept.“



Effizienz von unterschiedlichen Antriebssystemen



Welle oder Riemen?

Ein Bereich im Antriebsstrang von RC-Cars wird gerne vernachlässigt, obwohl seit Jahren gerade im Elektrosegment zwei Systeme miteinander konkurrieren – Riemen und Kardan. Um diese Systeme in einem direkten Vergleich betrachten zu können, wurden zwei baugleiche Modelle mit Komponenten gleicher Spezifikationen ausgestattet. Einziger Unterschied: Ein Modell hat einen Riemenantrieb, das andere Kardantrieb.

Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Da der Nitro-Offroad-Bereich ausschließlich von kardangetriebenen Modellen dominiert wird und der Bereich der 1:8er-Nitro-Onroaders geschlossen auf den Riemenantrieb setzt, schweift der Blick sogleich zum experimentierfreudigeren Lager der Elektromodelle. Hier gab es von der Kette, über den ein-, zwei- oder dreifachen Riemenantrieb bis hin zur Kardanwelle beziehungsweise Zahnradgetriebe und sogar Mischformen aus den genannten Systemen schon eine Vielzahl von Varianten.

Effizienz

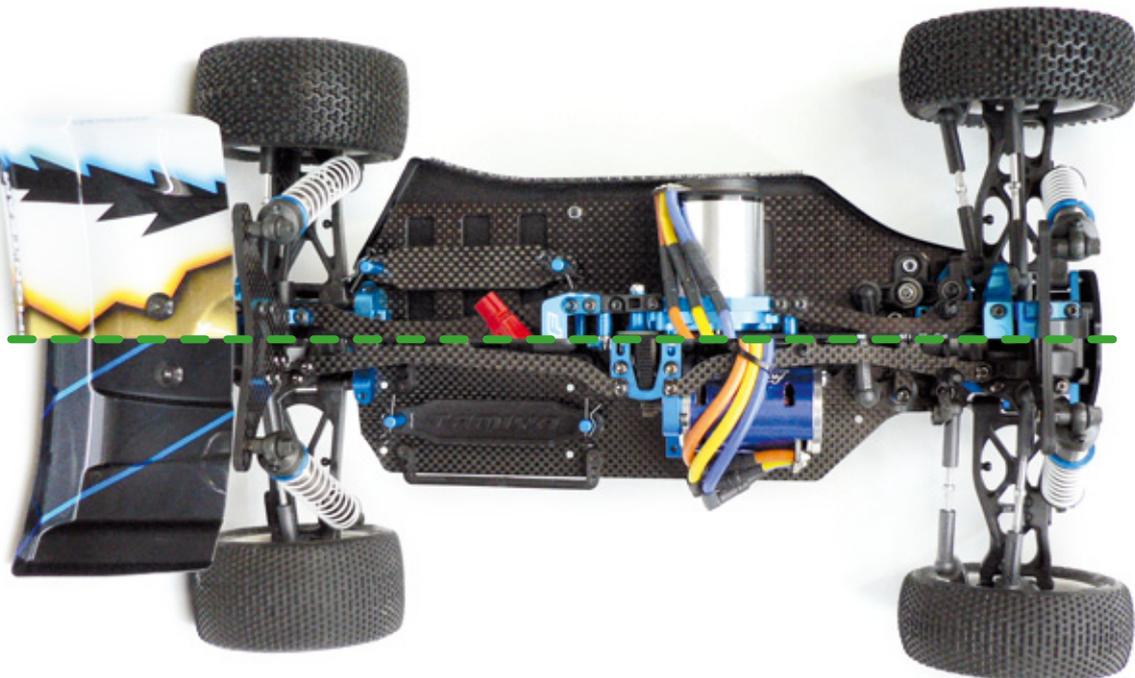
Da die zur Verfügung stehende Energie gerade bei den frühen Elektromodellen mit NiCd- oder NiMH-Akkus und Bürstenmotoren arg begrenzt war, kam es hier schon immer auf einen möglichst effizienten Antriebsstrang an. Ein Getriebe muss nicht nur das Drehmoment oder die Drehzahl des Motors an die Räder weitergeben, sondern in vielen Fällen auch die Energie möglichst verlustarm an die Achsen leiten.

Zudem soll eine Veränderung der Untersetzung ebenso möglich sein wie oftmals auch eine Änderung der Kraftverteilung über ein Mitteldifferenzial. Letzteres ist bei einem Riemensystem zwar möglich, kostet aber oft viel Platz und findet sich daher nur bei einigen älteren 4WD-Buggys.

Gerade im Einsteigerbereich wird gerne auf Kardanwellen als Leistungsüberträger gesetzt, da der Wartungsaufwand geringer als bei Riemensystemen ist. Teile des Kardansystems sind allerdings gerade bei RTR-Modellen oftmals nicht sauber justiert und daher schwergängiger als sie sein müssten. Genau in dieser möglichen Leichtgängigkeit sehen die Kardanbefürworter aber den Vorteil gegenüber einem Riemensystem, denn dieses benötigt immer eine gewisse Spannung des Riemens, um ein Überspringen bei Lastwechseln oder starken Leistungsspitzen zu verhindern. Dadurch ist das System vom Gefühl her etwas schwergängiger zu bewegen.

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Die Motorposition verrät das System, wobei hier die zentralere Anordnung des unteren Modells (Kardanwellen) Vorteile in schnellen Kurven bringt und das Modell etwas agiler erscheinen lässt

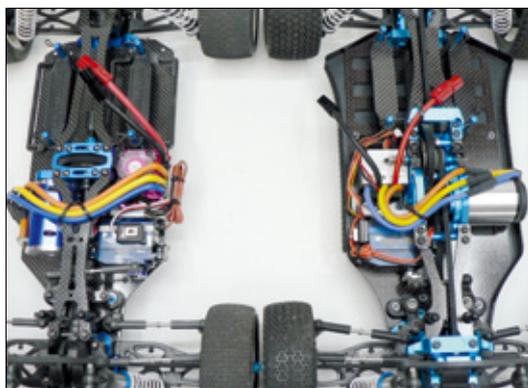


Stärken und Schwächen

Die mit einem Riemenantrieb einhergehenden Schwachpunkte verlangen vor allem im Offroad-Bereich viel mehr Aufwand beim Schmutzschutz, bieten aber Vorteile bei der Wartungsarbeit. Daher finden sich diese Systeme mittlerweile oft bei den 1:10er-Tourenwagen und lassen dort auch den Einsatz extrem leistungsfähiger Motoren zu. Dort hat sich die klassische Anordnung mit zwei Riemen und entsprechend versetzten vorderen und hinteren Differenzialen im Zusammenspiel mit einer starren Mittelwelle durchgesetzt. In mindestens einem Punkt sind sich die Systeme allerdings wieder einig, denn sowohl Kugel- als auch Kegelraddifferenziale kommen jeweils in beiden Modellen zum Einsatz.

Das Differenzial als Ausgleich für die unterschiedlichen Raddrehzahlen ist ein wichtiger Baustein für ein gut funktionierendes Modell. Mehr oder weniger stark gesperrt oder mit unterschiedlich zähem Öl befüllt, ermöglicht alleine dieses Teil eine Fülle an Einstelloptionen. Doch was nützt dies, wenn die Kraft schon bei der Kraftübertragung vom Motor zu den Achsen verloren geht?

Tamiya hat mit seinen Buggy-Modellen TRF 501X und TRF 502X einen kompletten Wandel bei der Antriebsstrategie weg vom Riemenantrieb, hin zum Kardanantrieb vollzogen, dabei aber die Aufhängung fast komplett beibehalten. Diese für einen Vergleich des Gesamtwirkungsgrads idealen Voraussetzungen ermöglichen einen messtechnischen Vergleich, welches System welche Vor- und Nachteile bietet.



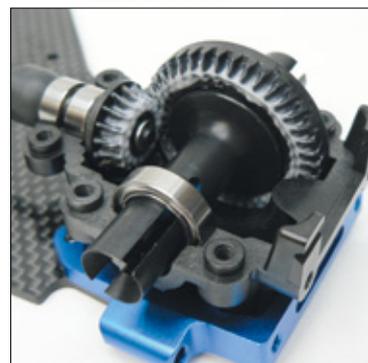
Kompakte Elektronik setzen beide Systeme voraus, prinzipbedingt weist aber das Riemenmodell keinerlei „Torque-Steering“ durch die Einwirkung der Motorkraft auf den Antriebsstrang auf

Alles auf Null

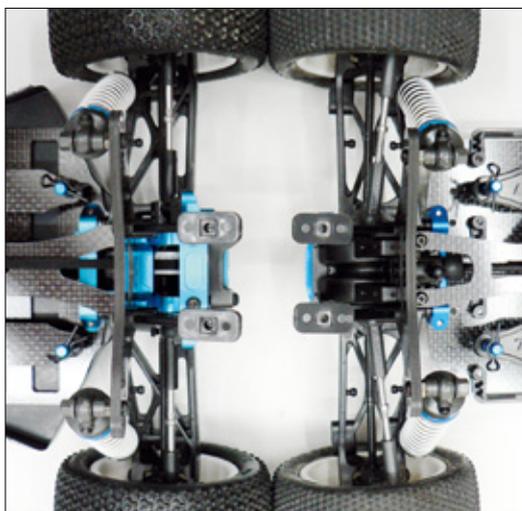
Vorausgesetzt, beide Systeme sind spielfrei montiert sowie an allen möglichen Stellen mit neuen Kugellagern versehen und es kommen dieselben Motoren und Reifen zum Einsatz, kann der Unterschied der Drehzahlen sowohl am Motor als auch an den Rädern Aufschluss über den Wirkungsgrad des gesamten Modells geben.

Die Messungen mussten daher mindestens an zwei Stellen erfolgen. In diesem Fall einmal direkt im Phasensignal zur Erfassung der vom Regler an den Motor geleiteten Drehzahl. Zum Anderen wurde ein magnetischer Sensor zum Erfassen der Drehzahlen eines auf die Räder geklebten Magneten genutzt. Für die sinnvolle Nutzung der Messwerte sollte natürlich auch die Übersetzung zum Motor und Fahrzeug passen. Da ein Riemenmodell in der Regel ein größeres Hauptzahnrad ermöglicht, musste sich dieses der geringeren Übersetzungsvielfalt des Kardanmodells anpassen. Der Stromverbrauch wurde bei diesen Tests ebenfalls kontrolliert, um wirklich eine optimale Abstimmung zwischen Motor und Antrieb zu erhalten. Der Unterschied betrug lediglich 0,49 Ampere zu Ungunsten des Kardanmodells, was angesichts der Strommessungen unter Last aber durchaus vernachlässigt werden kann.

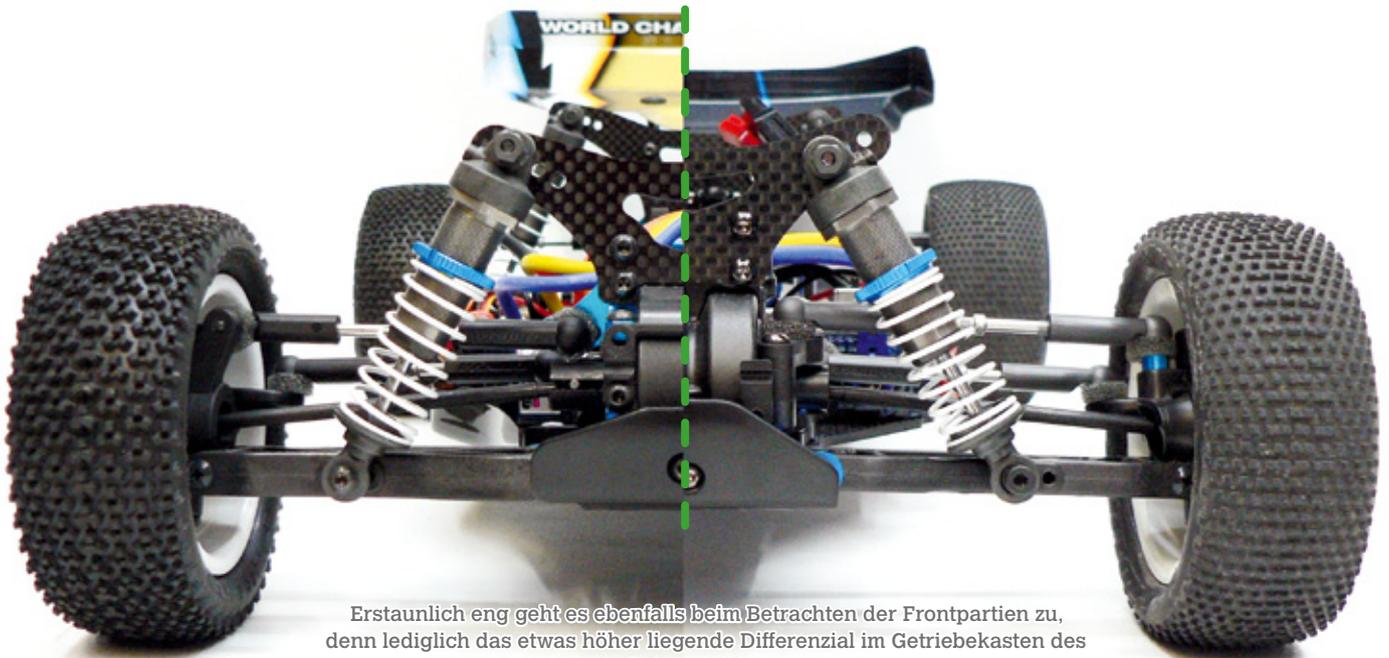
Das Erfassen der Messwerte ist bei einem Elektromodell deutlich simpler als bei einem Verbrenner, daher sind die Ergebnisse nur bedingt auf den Nitrobereich übertragbar. Dort kommt vieles auf die Kupplung an,



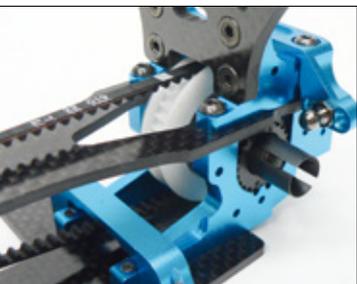
Der Kraftverlust durch die Umlenkung kann extrem gering gehalten werden, wenn das Spiel richtig justiert ist. Sowohl das Tellerrad des Diffs als auch das Kegelrad dürfen sich nicht im Lagersitz bewegen und müssen dennoch frei rotieren können



Der Vergleich der Hinterachskonstruktionen ergibt keinen Unterschied. Die Details zeigen allerdings, dass zur Entnahme des Differenzials beim Kardanbuggy (rechts) mehr Arbeit nötig ist, dieses dafür aber auch besser vor Schmutz geschützt ist



Erstaunlich eng geht es ebenfalls beim Betrachten der Frontpartien zu, denn lediglich das etwas höher liegende Differenzial im Getriebekasten des Riemenmodells (links) lässt auf einen leicht höheren Schwerpunkt schließen



Der Umfang der Riemenräder darf einen bestimmten Durchmesser nicht unterschreiten, andernfalls wird der Riemen zu stark geknickt und verschleißt sehr schnell. Die Spannung darf nicht zu groß sein, sondern in der Mitte sollte der Riemen um einige Millimeter nachgeben können

denn sie vermittelt zwischen Motor und Antriebsstrang. Stimmt hier die Abstimmung nicht, geht viel Leistung verloren. Die Reibung im Nitromotor und die Änderungen des Sauerstoffgehalts in der Luft sorgen zudem für feinste Veränderungen bei jeder Fahrt, weshalb die Daten nicht unbedingt gut miteinander verglichen werden können.

„Der Mythos, Kardanmodelle seien Riemenmodellen grundsätzlich überlegen, stimmt nicht.“

Detailblick

Beide Antriebsarten haben natürlich auch konstruktive Vor- und Nachteile. Ein Riemen ist oftmals schnell ausgewechselt, dafür aber generell anfälliger für Steine. Eine Kardanwelle hingegen funktioniert zwar auch verdreht recht lange, der Austausch ist aber meist mit mehr Schraubarbeit verbunden.

Bei der Betrachtung beider Modelle fallen neben einer anderen Gewichtsverteilung und Akkuposition vor allem die unterschiedlichen Festigkeitsgrade auf. Der TRF 501X als Vertreter der Riemenfraktion ist deutlich steifer und hat fast keinen Chassisflex. Dagegen wirkt selbst der schon im Vergleich zu anderen 4WD-Wettbewerbsbuggys rechte steife TRF 502X wie aus Gummi. Das hat natürlich auch Auswirkungen auf das Fahrverhalten.

Egal mit welchem der beiden Motoren-Reifen-Kombinationen – der nur geringfügig leichtere Kardanbuggy konnte immer etwas einfacher auf der Piste gehalten werden. Beim Beschleunigungstest gab es ein Unentschieden, denn die Reifensätze und der Untergrund beeinflussten dies trotz Austausch zwischen beiden Modellen recht stark. Bleibt also der Blick auf die bei den Fahrten und auf der Werkbank gewonnenen Messdaten, die Untersetzungen betragen jeweils 12,77:1 und 12,85:1. Berücksichtigt man zusätzlich die jeweiligen spezifischen Motordrehzahlen des 7,5-Turns- respektive 5,5-Turns-Motors, ergeben sich erstaunlich gute Werte für beide Antriebssysteme.

Ergebnis

Der Riemenantrieb des TRF 501X kommt nach mehreren Messungen unter Berücksichtigung aller Parameter auf einen Wirkungsgrad von erstaunlichen 95,84 Prozent. Das teilweise übertriebene Spannen der Riemen beim Testen hat offensichtlich keinen so großen Einfluss, wobei eine zu starke Spannung eher zu erhöhtem Riemenverschleiß führte. Noch erstaunlicher sind die Werte für den Kardanantrieb, denn dieser schaffte sogar knapp über 96 Prozent.

Da der Unterschied trotz diverser Messungen nur sehr gering ausfällt und daher in der Messungengenauigkeit untergeht, schafften beide also annähernd die gleichen Werte. Der Mythos, Kardanmodelle seien Riemenmodellen grundsätzlich überlegen, stimmt also nicht. Die Riemensysteme können ebenfalls – eine korrekte Spannung und einen guten Schutz vorausgesetzt – sehr viel Leistung verlustarm und langlebig übertragen. Viel mehr gilt es, das Einsatzgebiet zu betrachten und die konstruktiven Besonderheiten des Modells zu nutzen, um das Optimum herauszuholen.



Wer ist schwerer? Der Riemenbuggy (rechts) bringt ein paar Gramm mehr auf die Waage

S10 BLAST MEETS BRUSHLESS

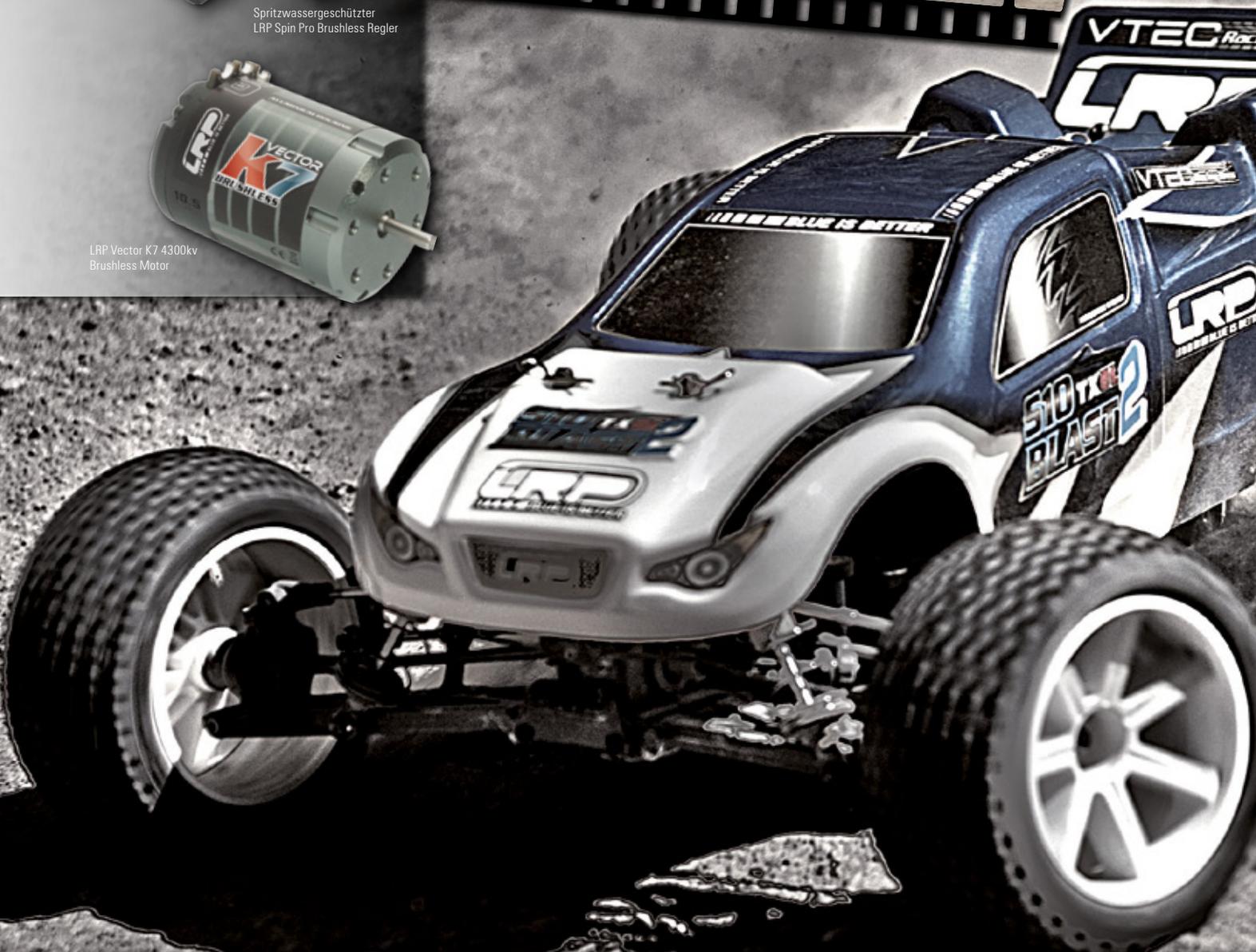
IM RTR SET ENTHALTEN:



Spritzwassergeschützter
LRP Spin Pro Brushless Regler



LRP Vector K7 4300kv
Brushless Motor



LRP BRUSHLESS POWER
WORLD CHAMPIONSHIP SENSORED TECHNOLOGY

SPLASHPROOF • SENSORED DESIGN

Achten Sie bei Ihrem Fachhändler auf GRATIS Katalog und GRATIS Kundenzeitschrift „LRP News“

WWW.LRP.CC

Verkauf nur über den Fachhandel

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc
Technik + Service Hotline für D: 0900-5774624 (0900 LRP GMBH) (0,49 €/Minute aus dem öst. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)
Technik + Service Hotline für A: 0900-270313 (0,73 €/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)

LRP
BLUE IS BETTER

IM GESPRÄCH MIT SASCHA BAUMANN VON CHIRATECH EUROPE

Selfmade-Man

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
zu der Digital-Ausgabe

Er ist in der RC-Car-Szene ein alter Hund: Sascha Baumann. Nun vertreibt der Elmshorner in seiner neuen Rolle als Geschäftsführer von Chiratech Europe Nitro-Sprit, Verbrennungsmotoren und bald vielleicht noch etwas mehr. Was genau das ist und warum sein Maxima-Sprit besser ist als andere Fabrikate, hat er uns erzählt.

CARS & Details: Sascha, alle reden von Elektromobilität, LiPo-Akkus und Brushless-Antrieben. Warum kommst du nun mit Treibstoff für Nitromodelle auf den Markt?

Sascha Baumann: Eigentlich ist der Sprit gar nicht so neu auf dem Markt. Er ist nur bei uns nicht bekannt. Chiratech ist ein renommierter Hersteller von Schmierstoffen im asiatischen Raum. Ich bin überzeugt, dass wir damit den RC-Car-Sport stärken können. Insbesondere denke ich da an Einsteiger und Hobby-Racer.

Wie genau soll das gehen?

Dazu möchte ich eine kleine Story erzählen: Bei einem Besuch in Thailand vor zwei Jahren habe ich den Maxima-Sprit erstmals



Ein geheimer Inhaltsstoff im Maxima-Sprit ermöglicht eine deutlich magerere Verbrennung, ohne dass es zu Hitze- oder Verschleißproblemen kommt

kennengelernt. Als ich während einer Testfahrt nach der üblichen Zeit mit meinem Modell in die Box zum Tanken fuhr, schickte mich der Boxenhelfer gleich wieder auf die Strecke. Der Tank war dann tatsächlich erst fünf Minuten später leer als mit meinem bisher verwendeten Sprit. Das hat mich natürlich vom Hocker gehauen. Wie genau das funktioniert, ist aber Firmengeheimnis. Nur so viel: Wir haben einen speziellen Schmierstoff entwickelt, der es ermöglicht, den Motor deutlich magerer zu betreiben, ohne Hitze- oder Verschleißproblem zu bekommen. Außerdem verbindet sich der Schmierstoff im Gegensatz zu allen anderen Ölen auch mit Bio-Ethanol.

Was bedeutet das konkret?

Eine ganze Menge. Dazu muss ich noch sagen, dass wir zwei Produktlinien haben. Zum einen den Wettbewerbssprit auf Methanol-Basis, zum anderen Hobby-Sprit auf Bio-Ethanol-Basis. Letzterer hat grundsätzlich sehr ähnliche Eigenschaften wie Methanol-Treibstoff. Jedoch kann er frei ge- und verkauft werden. Von jedem. Ohne Giftschein oder Sondergenehmigung. Dadurch möchten wir Maxima-Sprit wieder interessanter für die zahlreichen Händler machen, die keinen Methanol-Sprit mehr bevorraten, weil die Lagerung einfach zu aufwändig und bürokratisch ist. Und natürlich bietet auch die Hobby-Produktlinie alle Vorteile des Wettbewerbssprits. Nur ist sie leider nicht regelkonform.

Sascha Baumann ist ein alter Hase im RC-Car-Sektor. Nun vertreibt er eigenen Sprit und Motoren



Aber der Sprit ist ja nicht alles, was Chiratech anbietet.

Richtig. Wir vertreiben außerdem Nitromotoren im Profi-Segment.

Eigenentwicklungen?

Nein, nicht ganz. Unsere Triebwerke basieren auf O.S.-Motoren, die wir in Einzelteilen geliefert bekommen. Daran nehmen wir dann feine Veränderungen vor. Die Kanäle werden angepasst, Teile werden poliert, die Steuerzeiten leicht modifiziert und natürlich setzen wir unseren eigenen Kühkopf drauf.

Und wo soll die Reise hingehen?

Erstmal beschränken wir und auf das, was wir schon können: Schmierstoffe und Motoren. Möglicherweise gibt es bald auch Silikonöle, Pflegemittel, Kugellager oder Luftfilter von uns. Außerdem sind wir auch im Automobilbau aktiv. Wir arbeiten mit einem Institut zusammen und wollen im Bereich E85-Sprit etwas voranbringen. Auch hier sind die thailändischen Kollegen schon seit Längerem dran. Es bleibt also spannend. <<<<<



Die Motoren und Sprit-Sorten gibt es speziell für Onroad- und Offroad-Modelle



HOBBYTHEK AUF DER ESSENER MOTORSHOW

Groß und klein



MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe

Für Auto-Enthusiasten ist die Motorshow in Essen vom 20. November bis 08. Dezember 2013 ein wahres Highlight. RC-Car-Shop – Hobbytheke präsentiert auf dem Mega-Event die Großmodelle führender Hersteller und bietet damit allen die Möglichkeit, die Fahrzeuge direkt vor Ort in Augenschein zu nehmen. Das umfangreiche Programm umfasst Glattbahn- und Offroad-Modelle mit Nitro- und Elektromotoren in den Maßstäben 1:5 sowie 1:6. Das Messe-Team vor Ort steht für Fragen jederzeit zur Verfügung. RC-Car-Shop – Hobbytheke stellt in Halle 2, Stand 2-C 102 aus.



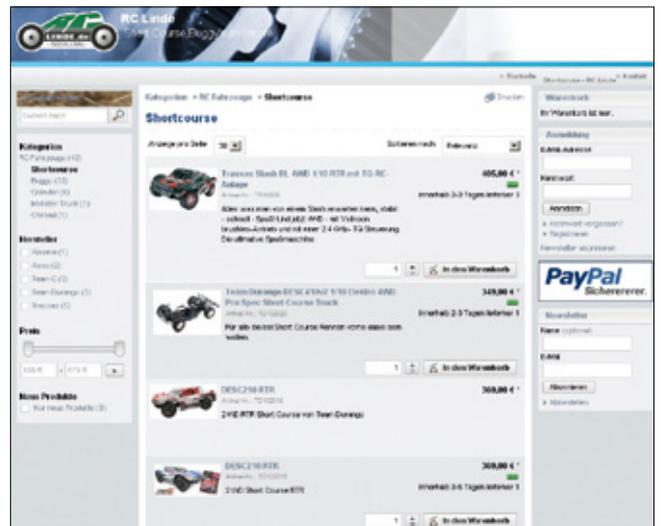
GANZHEITLICH

HPI NEUES HUNDENPORTAL

HPI Racing, bekannt geworden durch Modelle wie den Savage oder Baja, stellt eine weitere Innovation auf dem RC-Car-Markt vor. Diese trägt den Namen „MYhpi“. Es handelt sich um einen Member-Bereich auf der HPI-Website. Damit verbunden ist neben einem Gewinnspiel, an dem alle automatisch teilnehmen, die sich anmelden, eine Art Mitspracherecht bei der Entwicklung neuer Modelle. Auf diese Weise können HPI-Fans Einfluss nehmen, welche Produkte zukünftig entwickelt werden.



Das Mitmachen ist ganz einfach. Alle HPI-Modelle werden ab sofort inklusive einer sogenannten Kit Card ausgeliefert. Diese hat die Maße einer Kreditkarte und ermöglicht es, sich auf der HPI-Website in MYhpi einzuloggen. Dort findet man dann alle Informationen zum gekauften Modell, einen interaktiven Guide und vieles mehr. Last but not least bietet die Funktion „HPI Garage“ die Möglichkeit, bei Problemen, den nächst gelegenen HPI-Fachhändler zu lokalisieren. Das Unternehmen setzt damit auf einen guten Kundenservice und garantiert einen maximalen Spaß an den Modellen.



FACHHÄNDLER IM BERGISCHEN

Ladenlokal

MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe

RC-Car-Fans aus und um Bergisch Gladbach haben mit RCLinde einen kompetenten Fachhändler vor Ort. Der Schwerpunkt des RC-Spezialisten, der auf seiner Website mit dem Slogan „Es gibt fast nichts, was wir nicht besorgen können“ wirbt, liegt auf Short Course-Trucks und Buggy-Modellen in 1:10. Natürlich bietet das in der Nußbaumerstraße 2 ansässige Unternehmen nicht nur Modelle bekannter Hersteller an, sondern garantiert eine kompetente Beratung in Sachen RC-Sport sowie eine gute Ersatzteilversorgung. Weitere Informationen gibt es auf der neu gestalteten Firmenwebsite unter www.rclinde.de

WER KENNT DIESES RC-CAR?

Bei dem in der Rubrik News gesuchten Modell handelt es sich um den Toyota Hilux High-Lift von Dickie-Tamiya. Der 1:10er-Pickup wurde seinerseits als Bausatz ausgeliefert. Wir testeten den Scaler, der für den Einbau eines Elektromotors konzipiert war, in Ausgabe 7/2008 von CARS & Details. 399,95 Euro kostete dieses Kit, für dessen Komplettierung lediglich ein Lenk- sowie ein Schaltservo, eine RC-Anlage und ein Fahrakku benötigt wurden. Der Scaler zeichnete sich durch die MFC-02-Multifunktionseinheit, seine Beleuchtung sowie eine solide Konstruktion aus. Konzipiert für gehobene Ansprüche beeindruckte der Hilux nicht nur durch seine Optik, sondern auch durch seine hervorragenden Fahreigenschaften.

DIE AUFLÖSUNG



00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

Der Modellbauer. Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modellbau-kroh@t-online.de Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modellbau-leben@arcor.de Internet: www.modellbau-leben.de

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 42

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 47/162 64 97

RC-Modellbau. Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lw24shop.de E-Mail: info@lw24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc-de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

Modellbau – Künstlerbedarf. Ringstraße 126, 18528 Bergen, Telefon: 038 38/25 48 73, Fax: 038 38/25 48 73

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchgellersen, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: info@modellhobby.de Internet: www.modellhobby.de

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

RC-Fabrik GmbH. Bremer Straße 48, 28816 Stuhr-Brinkum (nahe IKEA), Telefon: 0421/89823591, Internet: www.rc-fabrik.de, E-Mail: kontakt@rc-fabrik.de

Der Modellbautreff Müdener Weg 17 a, 29328 Faßberg, E-Mail: modellbautreff-hoppe@t-online.de Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilse Ilse der Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax: 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilse.de Internet: www.mbz-ilse.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau + Technik Lemgoer Straße 36a, 32756 Detmold, Telefon: 052 31/356 60, Fax: 052 31/356 83, E-Mail: modellbau-technik@teleos-web.de Internet: www.modellbau-technik.de

Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

MST. Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: info@mst-modellbau.de

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lonthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wolfsburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38460 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

40000

MBS Modellbaushop Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Bertinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber1@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

TTM Funktionsmodellbau  Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: www.truckmodellbau.de

Power-Save-Racing  Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: psr@power-save-racing.de Internet: www.power-save-racing.de

Haus des Kindes Bartz Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

Home Racing Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

Hobby und Elektronik Kleinheiten Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

RC-Car-Shop hobbythek. Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: hobbythek@t-online.de Internet: www.rc-car-online.de

DM - Modellbau Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

Hobbystar. Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/20 87 37

50000

Der RC-Car-Shop. Bonnerring 33, 50374 Erfstadt Telefon: 022 35/68 67 47, Fax: 022 35/68 77 87 E-Mail: webmaster@rcmodellbau-shop.de Internet: www.rcmodellbau-shop.de

Modellbau Derkum Blaubach 26 -28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

RC Linde Marcus Steinbüchel, Paffrather Straße 320 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 022 02/534 64 Internet: www.rclinde.de

HK-Modellbau Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

Funkzeug Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: info@funkzeug.de Internet: www.funkzeug.de

Modellbauhalle RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branz Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schüler Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mz@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecke. Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbauaufan.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50



CARS & DETAILS



3 für 1
Drei Hefte zum
Preis von einem
Digital-Ausgaben
inklusive

HEFTE ZUM KENNENLERNEN

**NUR
4,90**

Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ 3 x CARS & Details Digital inklusive
- ✓ 9,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Direkt bestellen unter
www.cars-and-details.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110



Jetzt QR-Code scannen und 3 für 1 bestellen

RC Modellbau Gassauer. Bauscheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim. Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81. E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 13. 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23. 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjoerg@t-online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15. 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Strasse 30. 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16. 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12. 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gotthold
Marktstraße 5A-7. 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

Bestlerbedarf + Modellbau. Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH. Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7. 71272 Renningen

Cornelsen Modellbautechnik
Gäsesweg 24. 75334 Straubenhardt
Telefon: 070 82/79 21 26, E-Mail: info@cornelsen24.de
Internet: www.cornelsen24.de

Modellbau Ludwigsburg. Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg. Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Lädle
Hornrain 4/1. 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laedle.de

Rübe Modellbauinnovation. Dürnauer Straße 42
73087 Bad Boll. Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodellbau.de

E + E Spielwaren. Wilhelm-Enfle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönningheimer Straße 35. 74389 Cleeborn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35. 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 46 27
E-Mail: info@mkfmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstrasse 5. 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11. 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8. 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Berghauptener Straße 21. 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349. 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291. 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modell-klein.de

MUC-Racing. Lindwurmstraße 171
80337 München. Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de, Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstraße 8 a. 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66,
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Litronics2000. Stefan Graf
Fürstenfeldbrucker Straße 14. 82140 Olching

Modellbau Segmüller
Marktkr Straße 44. 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Elektronik-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35. 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a. 85131 Pollenfeld. Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Crawlerkeller-Shop Heinzinger
Raiffeisengasse 1a. 85298 Scheyern
Telefon: 08441/860013, Fax: 08441/860012
E-Mail: info@crawlerkeller-shop.de
Internet: www.crawlerkeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdinger Straße 84. 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankelstraße 5. 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz. Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse. 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21. 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22. 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1. 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Ganter
Schwambergerstraße 35. 89073 Ulm.
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn. Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld. Telefon: 07 31/852 80

Conrad Electronic
Fürther Straße 212. 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweierstraße 1. 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12. 90552 Röttenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5. 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler. Hochstraße 33
94032 Passau. Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau. Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau. Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcs-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück. Grabenstraße 24
94486 Osterhofen. Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19. 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Editon. Sailweg 7. 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11. 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop. Brückenstraße 16. 96472
Rödnatal. Telefon: 095 63/50 94 83,
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mmr.de

Modellauto Weichelt. Kolpingstraße 1
97070 Würzburg. Telefon: 09 31/559 80
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: chr.weichelt@web.de

Monster-Hopups. Dachdeckerstraße 12. 97297
Waldbüttelbrunn. Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:
09 31/45 26 59 83, E-Mail: info@monsterhopups.de
Internet: www.monsterhopups.de

Wecando Group GmbH. Florian Höhne
Friedrich-Koenig-Straße 12. 97297 Waldbüttelbrunn

Modellbau Bauer. In der Au 20. 97522 Sand
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:
info@rc-car-bauer.de, Homepage: www.rc-car-bauer.de

Rapid Hobby Import
Grabengasse 9. 97950 Großrinderfeld
Telefon: 0 93 49/92 98 0

ÖSTERREICH

Hobby Factory. Prager Straße 92. 1210 Wien
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84
Internet: www.hobby-factory.com

Speedsport. Landstraße 6. 2000 Stockerau
Telefon: 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88
E-Mail: office@speedsport.at

Modellsport Wimmer. Königstetterstraße 165
3430 Tulln. Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51
E-Mail: office@modellsport-wimmer.at
Internet: www.modellsport-wimmer.at

Modellbau Lindinger
Industriestraße 10. 4565 Inzersdorf im Kremstal.
Telefon: 00 43/758 43 31 80 Fax: 00 43/75 84 33 18 17,
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Modellbau Schenk. Ziegeleistraße 31
5020 Salzburg. Telefon: 00 43/662/24 31 36
Fax: 00 43/662/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic. Obergreith 52
8160 Weiz. Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

Modellsport Schweighofer
Wirtschaftspark 9. 8530 Deutschlandsberg
Telefon: 00 43/34 62 25 41 19
Internet: www.der-schweighofer.at

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3. 8720 Knittelfeld

SCHWEIZ

KEL-Modellbau. Felsplattenstraße 42
4055 Basel. Telefon: 00 41/61/382 82 82
Fax: 00 41/61/382 82 81
E-Mail: info@kel-modellbau.ch

T. + M. Models. Klosterzelgstrasse 1
5210 Windisch. Telefon: 00 41/56 44 25 14 4
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

NIEDERLANDE

Hobma Modelbouw. Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld). Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbouw.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News
АВИАТОР-НОВОСТИ



Berlinski RC
БЕРЛИНСКИ RC



DMFV-News
DMFV-НОВОСТИ



HYPE News
НАБЕ НОВОСТИ



KYOSHO News
КЯОШО НОВОСТИ



PREMACON RC
ПРЕМАКОН RC



RC-Car-News
RC-САР-НОВОСТИ



RC-Heli-News
RC-ХЕЛИ-НОВОСТИ



RC-TRUCKS
RC-ТРУКЪС



YUKI MODEL
YUKI MODEL



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store



Windows
Phone

QR-Codes scannen und
die kostenlosen Apps für
Modellbauer installieren.

Jetzt App
installieren



TECHNIK MIT BISS

Vampire Racing Regler-Motor-Combo

Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Die Suche nach einem passenden Antriebsset wird aufgrund der unzähligen Angebote verschiedener Distributoren und Hersteller sowie den damit einhergehenden Kombinationsmöglichkeiten immer komplizierter. Dennoch sticht das Set von Vampire Racing als wirklich gut abgestimmte und vor allem leistungsfähige Lösung heraus.

Das kleine schwarze Gehäuse des SR1-Reglers von Vampire Racing weiß vor allem durch die extrem kompakten Abmessungen zu überzeugen und ist ein Schlüsselement der enormen Leistungsfähigkeit des SR1-Reglers. Dabei ist der obere und seitliche Teil des Gehäuses als Aluminiumkühlkörper ausgeführt und nutzt somit fast die komplette zur Verfügung stehende Oberfläche. Lediglich der vordere Teil wird von Kunststoff umgeben, um die zwei Taster und LED zu schützen.

Schöner Rücken

Auf der Rückseite ergibt sich ein ebenfalls aufgeräumtes Bild, denn unter den fünf Lötsockeln befindet sich nur noch der Sensoranschluss. Auffallend ist hierbei vor allem die mit 2,9 Millimeter vergleichsweise dicke Platine. Unter dieser kommt nach der Teildemontage des Gehäuses eine zusätzliche, fest verlötete Ansteuerplatine zum Vorschein. Generell überzeugt die Fertigungsqualität mit sauberen Lötstellen und einem mehrteiligen, passgenauen Gehäuse. Die Lötsockel ermöglichen die senk- oder waagrechte Anbringung der Kabel, ideal für beengte Verhältnisse im Modell. Die Lötstellen sind allerdings recht eng beieinander, der Einsatz einer Löthilfe ist daher sinnvoll. Dies ist aber eine eher kleine Hürde und ermöglicht bei einigen Modellen eine sehr kurze Verlegung der Kabel – erst recht, wenn man die Mittelmotorposition nutzt.

Dem Set liegen neben einigen Aufklebern eine englisch- und deutschsprachige Anleitung sowie ausreichend lange Kabel bei. Die Anleitung erklärt auf jeweils sechs Seiten ausführlich und leicht verständlich die Funktionen des Reglers sowie dessen Einstellungen. Zu Letzteren gehört natürlich auch eine veränderbare LiXX-Abschaltspannung. Neben den üblichen ein bis zwei LiPo-Akkuzellen sind hier auch 2s-LiFe und sechszellige NiMH/NiCd Akkus auswählbar.



Bei der Montage des Sets lassen sich sehr kurze Kabelwege realisieren

TECHNISCHE DATEN

Vampire SR1-Regler

Nutzbare Zellenzahl: NiXX: 6, LiXX: 2, Dauerbelastbarkeit: 120 A (5,5 T Limit), BEC: 5,9 V, 3 A, Funktionen: Vorwärts/proportionale Bremse, Features: Überlastungsschutz, elektronische Strombegrenzung, Dragbrake, Timingeinstellung, Bremsleistungseinstellung, vier Power-Programme, Minimale Drehzahl (Sensor): 140 U/min/V, Abmessungen (L x B x H): 39,1 x 30,3 x 24,2 mm, Gewicht: 79 g, Preis: 139,90 Euro

TECHNISCHE DATEN

Vampire AB+ 8,5T-Motor

Länge: 53,2 mm, Durchmesser: 35,8 mm, Gewicht: 171 g, Drehzahl pro Volt (Leerlauf): 4.120 U/min, Drehzahl pro Volt (Last): 3.710 U/min, Geeignet für: 2s-LiPo oder 6 NiMh-Zellen, Maximal Strom: 64 A, Preis: 39,90 Euro

Ferner lassen sich unter anderem sechs Werte eines Strombegrenzers einstellen sowie eine in Neutralstellung wirkende Dragbrake in zehn Schritten programmieren. Ein direkt ab Beginn des Bremsvorgangs anliegender und in ebenfalls zehn Schritten einstellbarer Wert der Bremsstärke lässt sich zusätzlich definieren. Auch Fans der limitierten Klassen kommen in einem speziellen Stock-Modus voll auf ihre Kosten, generelle Timing-Anpassungen lassen sich über sechs Schritte ebenfalls einfach vornehmen.

Innenläufer

Der Motor wiederum besteht aus vielen Einzelteilen, von denen die meisten zu Reinigungszwecken auch demontiert werden können. Allen Teilen gemein ist auch hier eine hohe Fertigungsqualität, denn alles greift sauber ineinander. Das Gehäuse weist viele Kühlöffnungen auf, was in einem Offroad-Modell mitunter nicht unbedingt ideal ist, dafür wiederum kann die Wärme fast über das gesamte Gehäuse aus einer Alu-Stahl Mischkonstruktion abgegeben werden. Für die optimale Platzierung im Modell sorgen großzügige Lötsockel und ein clever angeordneter Sensoranschluss. Das Motorgewicht von 171 Gramm deutet zusammen mit dem eher dicken Rotor auf ein kraftvolles Paket hin. Doch die wahren Werte des Sets offenbaren sich erst bei den Messungen sowohl im Leerlauf als auch später im Modell unter Last.

Die niedrigste Drehzahl, bei der der Motor noch sauber läuft ist mit gut 140 Umdrehungen pro Minute und Volt sehr gut. Ebenfalls überzeugend ist die feinfühligere Regelung und auch die Einstellung auf den Sender verläuft unproblematisch. Die Ansteuerung ist jederzeit kraftvoll, ohne jedoch unter Last zu viel Strom zu verbrauchen. Der SR1-Regler wird dementsprechend selbst nach längerer Einsatzdauer nicht warm und hat somit Reserven für den Betrieb von stärkeren Motoren bis hinunter zu 5,5-Turns-Aggregaten.



Verstellbares Timing, ein gut geschütztes Kugellager, solide Lötsockel und ein oftmals praktischerer seitlicher Abgang der Sensorkabel zeugen von einem durchdachten Design



Der Motor lässt sich für Wartungszwecke komplett demontieren und überzeugt mit einer sauberen und aufwändigen Konstruktion. Da viele Teile aus Aluminium bestehen, ist zusammen mit den Kühlöffnungen eine sehr gute Wärmeableitung gegeben

Umweltfreundlich

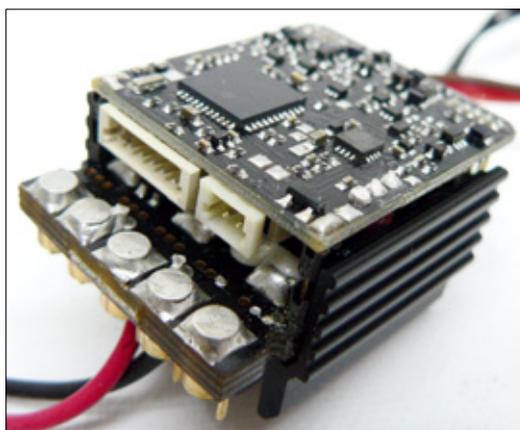
Der 8,5-Turns-Motor hingegen forderte den SR1-Regler nicht und kam selbst ebenfalls niemals über 65 Grad Oberflächentemperatur hinaus. Je nach Untergrund wurde ein 5.000 Milliamperestunden-LiPo in rund 12 Minuten geleert. Das ist angesichts der gebotenen Leistung schon fast als stromsparend zu bezeichnen.

Die Vampire Racing-Combo vereinfacht die Abstimmung, denn wo so viele Reserven vorhanden sind, sorgen auch kleine Untersetzungsfehler, eine zu fordernde Strecke oder ein zu schweres Modell nicht gleich für eine überhitzte Elektronik. <<<<

Die Frontplatte des 8,5-Turns-Motors verfügt über sechs Befestigungslöcher und ist mit 3,1 Millimeter sehr dick. Die Frontplatte wird zudem über drei zöllige Schrauben mit dem hinteren Teil des Motors verbunden



Die Anbringung der Beschriftung unter dem Regler ist etwas unglücklich und der Sensoranschluss könnte besser zugänglich sein



Hier wurde wirklich kein Platz verschont, denn zwischen den beiden Platinen befindet sich noch eine dicke Aluplatte. Diese verbindet zusammen mit reichlich Wärmeleitpaste die seitlichen Kühlkörper mit der unter der Ansteuerungsplatine liegenden zweiten SMD-Endstufenreihe

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Horizon Hobby
präsentiert
elektronisches
Stabilitätsprogramm
für RC-Cars

Text und Fotos:
Jan Schnare

Was im Flugmodellbau – insbesondere bei Helikoptern – schon längst etablierter Standard ist, will Horizon Hobby nun auch im RC-Car-Sektor einführen. AVC heißt das Zauberwort, das für Active Vehicle Control steht.

Dabei handelt es sich um eine Stabilisierungselektronik, die in einem Spektrum-Empfänger integriert ist. Neben einer Heading-Hold-Funktion, die dafür sorgt, dass das Modell automatisch den Kurs hält, solange der Fahrer keine Steuereingaben macht, gibt es auch eine Traktionskontrolle. Diese ermöglicht es, ein Modell auf jedem Untergrund mit Vollgas zu beschleunigen, ohne dass es

unkontrolliert ausbricht. Darüber hinaus verhindert das System sogar seitliche Überschläge und ist dadurch mit einem elektronischen Stabilitätsprogramm vergleichbar.

Passend zu AVC präsentierte Horizon Hobby auf der modell-hobby-spiel in Leipzig gleich zwei Modelle, die schon bald serienmäßig mit dem elektronischen Stabilisator ausgeliefert werden sollen. Zum einen den Vatterra Hälix, einen Monstertruck und zum anderen den Losi Ten-X Rally, beide im Maßstab 1:10 gehalten. <<<<

VATERRA HÄLIX

Der Hälix von Vatterra ist ein 4WD-Monstertruck im Maßstab 1:10. Als Basis dient ein komplett neu entwickeltes Offroadchassis mit soliden Doppelquerlenker-Achsen, Teleskopantriebswellen und Öldruckstoßdämpfern. Da sich der fahrfertig ausgestattete Brushless-Bolide vornehmlich an Einsteiger richtet, sind die Achsen mit festen Spur- und Sturzwerten versehen.

Einen exklusiven First Look zu diesem Modell findet Ihr auf Seite 28.



Der neueste Spross des Losi-Familie hört auf den Namen Ten-X Rally und basiert – wie der Name schon erahnen lässt – auf dem bewährten Ten-Aluminium-Chassis. Entsprechend ausgereift wirkt das 1:10er-4WD-Modell. Zahlreiche Einstellmöglichkeiten an den Achsen über Rechts-links-Gewindestangen sowie serienmäßige Stabilisatoren vorne und hinten dürften auch anspruchsvolle Hobby-Racer zufrieden stellen. Losi-typisch wird das Modell fahrfertig mit Brushless-Antrieb ausgeliefert.

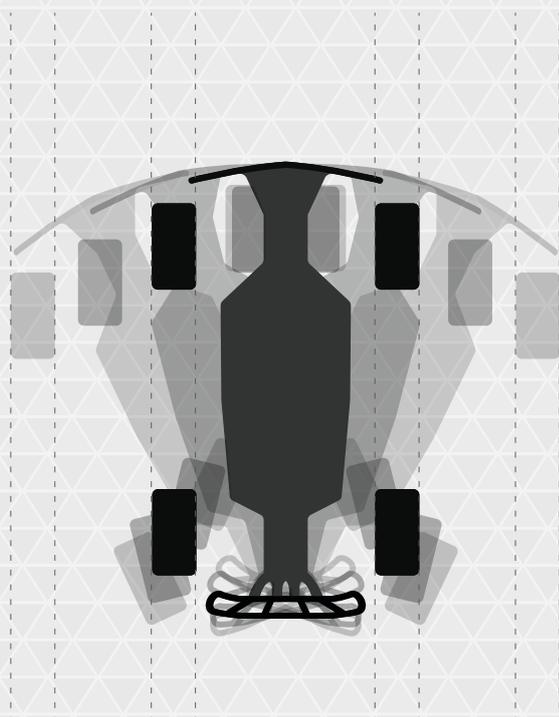
LOSI TEN-X RALLY



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

So funktioniert AVC

Das AVC-System nutzt eine Kombination von Sensoren und Software-Algorithmen, um sowohl die Steuer- als auch die Gasbefehle 180 Mal pro Sekunde zu kontrollieren. Dadurch ergibt sich nicht nur ein besseres Fahrverhalten, sondern gerade Einsteigern wird das Fahren mit AVC erheblich erleichtert. Um jedoch den Fahrspaß auch bei fortgeschrittenen RC-Car-Fahrern nicht zu schmälern, lässt sich die Wirkung des Systems per Fernsteuerung von 0 bis 100 Prozent regeln – je nach Präferenz und Modell.



Heading-Hold-Funktion

Der Begriff Heading-Hold ist vor allem Heli-Piloten geläufig. Die Funktion wird durch Beschleunigungssensoren realisiert, die eine Drehung des Modells um die Hochachse erkennen und durch Gegensteuern unterbinden. Steuerbefehle des Fahrers werden natürlich trotzdem umgesetzt. Das Modell folgt also immer exakt der vom Fahrer vorgegebenen Richtung – unabhängig vom Untergrund. Sprünge beispielsweise lassen sich damit sehr leicht durchführen. Der Fahrer muss nur noch auf die Schanze zu steuern und Gas geben. Korrekturen, die möglicherweise zu einem ungewollten Dreher oder einem schiefen Anfahren der Rampe führen, gehören damit der Vergangenheit an.

Gas-Management

Die Gas-Management-Funktion assistiert dem Fahrer beim finden der optimalen Power, die benötigt wird, um auf jedem Untergrund möglichst schnell und kraftvoll voranzukommen, ohne die Kontrolle zu verlieren. Das System ist vergleichbar mit einer Traktionskontrolle beim Auto. Doch die Elektronik kann noch mehr. Fährt man zu schnell in einer Kurve, realisiert das System, wenn das Modell über- oder untersteuert und bremst das Fahrzeug so weit ab, bis es stabil fährt. Pirouetten vor unter hinter einer Kurve werden dadurch vermieden und der Fahrer kann die ganze Zeit über mit nur einer Gasstellung selbst durch anspruchsvolle Parcours fahren. Einziger Wermutstropfen: Bei den meisten Rennveranstaltungen wird AVC verständlicherweise nicht zugelassen, obwohl sich das System sowohl stufenlos herunterregeln als auch komplett deaktivieren lässt.

▼ Mit AVC
- - - Ohne AVC



AVC-Video im Internet

Auf der Webseite von Horizon Hobby gibt es anschauliche Videos, in denen die Funktionsweise des AVC-Systems genau erklärt wird. Zwei Experten führen die Technik anhand des Vatera Hälix und des Losi Ten-X Rally ausführlich vor. Darüber hinaus gibt es einige Outdoor-Demonstrationen, welchen Einfluss AVC auf das Fahrverhalten hat.

Zu den Videos geht es hier entlang: www.horizonhobby.de/avc-technologie



Formel-Bolide der besonderen Art



Text und Fotos:
Dieter Renzel

PFEILSCHNELL

Während mannttragende Formel 1-Rennen an Spannung und Technik kaum zu überbieten sind, geben sich die Modellfahrzeuge dieser Klasse reglementsbedingt eher nüchtern. Mit dem FGX getauften F1-Boliden bringt 3Racing nun wieder frischen Wind und eine ordentliche Portion Technik in die Klasse der Formelmodelle im Maßstab 1:10.

Zugegeben, die Idee aufwändige Fahrwerke mit Doppelquerlenkeraufhängungen auch in Modelle der F1-Klasse zu implantieren, ist nicht ganz neu. Sogar Allradantriebe gab es schon, die zwar wartungsintensiv waren, aber gerade auf rutschigem Untergrund einen deutlichen Traktionsvorteil versprachen, während auf griffigen Strecken die leichtgewichtigen, heckangetriebenen Modelle mit einfachen Pendelhinterachsen den schweren und aufwändigen Modellen davon führen.

Ein bisschen mehr

Nach ihrem klassischen F109-Erstlingswerk haben die 3Racing-Ingenieure ein neues F1-Modell kreiert, das etwas mehr an Technik zu bieten hat. Schon äußerlich wirkt der FGX durch die schlanke Form, die hoch angesetzte und weit nach vorne gezogene Nase mit dem breiten Frontflügel darunter in Verbindung mit dem schmalen Heckflügel wie ein aktueller Formel 1-Bolide. Bereits mit aufgesetzter Karosserie erkennt man die breiten und aerodynamisch gestalteten oberen Querlenker an der Vorderachse, die über eine konventionelle Aufhängungsart mit kurzen Federn an den King-Pins verfügt.

Das absolute Kontrastprogramm ist dagegen an der Hinterachse zu finden, wo schon eine leichte Vorspur- und Sturzeinstellung der Reifen zunächst eine verbogene Hinterachse vermuten lässt. Doch das Ganze entpuppt sich als astreine Doppelquerlenkerachse mit allen Einstellmöglichkeiten wie im Tourenwagenbereich. Anstatt einfach entsprechend kurze Federbeine zwischen untere Querlenker und Getriebekasten einzufügen, kommt je Hinterrad ein Öldruckstoßdämpfer mit einem Push-Rod-System zum Einsatz.

Für optimales Handling sitzt der Motor als eines der schwersten Bauteile direkt mittig vor der Hinterachse an einen wärmeabsorbierenden Motorträger aus Aluminium. Um die Kraftübertragung an das etwas streng laufende Kegeldifferential im hinteren Getriebekasten zu gewährleisten, bedarf es eines Zwischengetriebes. Das führt über das Motorritzel angetrieben über ein zweistufiges Getriebe die Motorleistung um den Motor herum an das Differential. Hier wird die Leistung über zwei Kardanwellen an die Hinterradmitnehmer weitergegeben.

Vorbildähnliche Optik



Einzelradaufhängung an der Hinterachse

Spielfreie Anlenkung der Stoßdämpfer



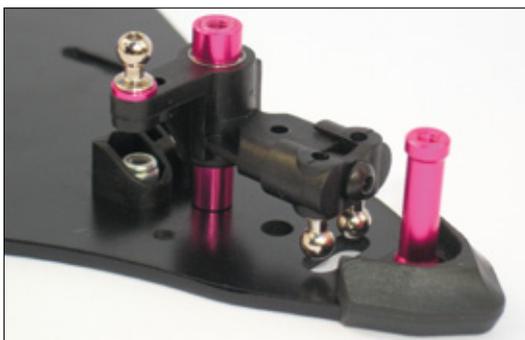
Differenzial sollte nachbearbeitet werden



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

**GEWINN
MICH!**

Alle Infos auf
Seite 54.



Ein kleiner Kunststofframmer schützt die Front des schlanken Glasfaserchassis und die dahinter liegende zentrale Umlenkmechanik zur Ansteuerung der Vorderräder



Über eine verzahnte Trägerplatte der oberen Schwingenaufnahme kann der Nachlauf der Vorderachse nach Lösen einiger Schrauben je nach gewünschter Lenkagilität verändert werden



Die Kraftverteilung zwischen den angetriebenen Hinterrädern erfolgt über ein klassisches Vierspider-Differential.

Für optimalen Leichtlauf bedarf es jedoch einiger Nacharbeiten

Eingelaufen

Nach einer kurzen Einlaufzeit präsentiert sich der Antrieb trotz der zusätzlichen Zahnräder erstaunlich leichtgängig. Trotzdem hat die gesamte Konstruktion einen Makel, denn soll ein Motor der 540er-Baugröße zum Einsatz kommen passt bei optimalem Ritzelspiel am Hauptzahnrad nur ein 16er-Motoritzel (48dp). Setzt man auf alte Bürstenmotoren mit außenliegenden Kohlen beziehungsweise auf Brushlessmotoren mit abgerundeten und flacheren Motorkopf, umgeht man dieses Problem.

Ähnlich knapp bemessen ist auch der Platz, den das schmal gehaltene 3-Millimeter-Glasfaserchassis bietet. Unterhalb der oberen Kunststoffchassisversteifung in Cockpitform nimmt der in Längsrichtung positionierte und durch eine seitliche Klappe zugängliche Fahrakku den meisten Platz ein. Regler und Empfänger müssen auf die verbleibenden Chassisbereiche ausweichen. Selbst das Lenkservo, in notwendiger flacher Bauform, findet nur seitlich neben dem Akku stehend Raum und steuert die kugelgelagerte Center-Point-Anlenkung der Vorderräder über eine lange Spurstange an.



Akkuwechsel leicht gemacht: Entfernt man einen Splint sowie den damit gesicherten Bolzen, können die seitliche Fahrregleraufnahme herausgeklappt und der Akku eingesetzt werden. Für den rauen Rennalltag sollte man der Akku zusätzlich mit einem Stück Klebeband auf dem Chassis fixieren



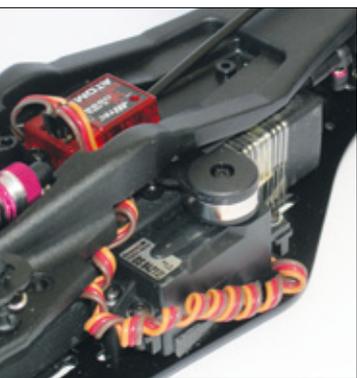
Zahn um Zahn: Die Einzelradaufhängung und damit die zentrale Lage des Differenzials sowie des Motors macht ein zusätzliches Zwischengetriebe unumgänglich



Hochnäsig

Weil die Chassisplatte vorbildgetreu schon auf Höhe der Vorderräder endet, übernimmt die eigentliche Aufnahme der Vorderachse das Oberdeck. Als stabile Basis dient hier eine starre untere Kunststoffbase zur Aufnahme der Kingpins in Verbindung mit den beweglich am Topdeck aufgehängten oberen Dreieckslenkern. Über eine separate Aufnahmeplatte für die chassisseitige Aufhängung der oberen Querlenker kann durch einfaches Verschieben über ein Verzahnungssystem der Nachlauf justiert werden, während der Radsturz in der Baukastenversion bei einem Grad negativem Sturz liegt. Optional bietet 3Racing hier zwei zusätzliche Montageplättchen mit 2 oder 3 Grad Sturz an. Die nach außen abfallend montierten oberen Querlenker an der Vorderachse vermindern den Radsturz bei Rollbewegungen des Chassis mitunter noch zusätzlich. Dadurch resultiert zwar theoretisch ein einfaches Handling aber auch ein untersteuerndes Fahrverhalten.

Wird ein zu großer 540er-Motor verwendet, stößt dessen Gehäuse schnell am hinteren Getriebekasten oder vorderem Topdeckträger an. Ohne zusätzliche Nacharbeit kann daher nur ein 16er-Motorritzel verwendet werden



Zusätzlich zur simplen Verstellfunktion des Nachlaufwinkels bietet die Vorderachse auch in die Lenkhebel integrierte, kugellagerbestückte Radachsen mit etwas unüblicher Sechskantaufnahme für die Vorderräder. Bei soviel Technik darf die Aerodynamik natürlich nicht zu kurz kommen. Vorbildgetreu liefert der schmal gehaltene und einstellbare Heckflügel eine Portion Abtrieb, während unter der hoch angesetzten Frontnase ein breiter und mit zahlreichen Zusatz-Winglets versehener Frontflügel die Vorderachse auf Kurs hält.

Platzbedingt benötigt der FGX ein Lenkservo im Low-Profile-Format. Je nach Position der Servolaschen erfordert der korrekte Einbau leichte Nacharbeiten an den beiden Servoträgern

Hübsche Technik

Die zahlreichen Einzelteile des Baukastens lassen sich trotz hohem Kunststoffanteil sehr passgenau zusammenfügen, während die verwendeten Aluminiumteile auch gehobenen Ansprüchen gerecht werden. Beim Zusammenbau ist es empfehlenswert, die Kanten des Glasfaserchassis zusätzlich etwas zu verschleifen und mit Sekundenkleber zu versiegeln. Etwas Eigeninitiative ist in Sachen Akkubefestigung gefragt. Im Fahrbetrieb sollte der Fahrakku unbedingt mit einem zusätzlichen Streifen Glasfasertape in den entsprechenden Chassisausfräsungen gesichert werden.

Das Kegeldiff arbeitete zu Beginn etwas stramm. Hier empfiehlt sich ein vorsichtiges Aufteilen der Bohrungen an den vier kleinen Kegelrädern. Die Hauptursache der mechanischen Reibung liegt allerdings an den verwendeten O-Ringen auf den Outdrives. Sicherlich finden sich mit der Zeit geeignetere O-Ringe oder man verwendet einfach das ebenfalls passende Kugeldiff aus dem 3Racing-Tourenwagenmodell. Verzichtet man auf die Möglichkeit, das Diff mit Öl zu befüllen und verwendet stattdessen etwas Schmierfett, kann man die O-Ringe sogar entfernen und erhält ein perfekt leichtgängiges Diff, das gerade auf rutschigem Untergrund für ein besseres Fahrzeughandling sorgt.

Traktionshilfe

Ausgestattet mit einem zahmen 17,5-Turns-Brushlessmotor wurde ein Parkplatz fürs erste Rollout auserkoren. Auf der Asphaltdecke spurtete der mit weichen Slicks bereifte FGX erstaunlich stabil los, sofern man gefühlvoll beschleunigte. Als klassischer Hecktriebler quitiert der Formelbolide einen allzu hektischen Umgang mit dem Gashahn durch Ausschwenkmanöver des Fahrzeughecks. Wer sich aber langsam und vernünftig an den Grenzbereich herantastet, weiß schnell die Vorteile der durchdachten Hinterachse zu schätzen.

Auf einer permanenten Strecke sieht es mit dem Grip gleich viel besser aus und nach einem Wechsel auf einen sportlicheren 13,5-Turns-Motor mit angepasster Übersetzung für die lange Gerade fährt sich der FGX sehr gut motorisiert an. Auf der Ideallinie fühlt sich der Formel-Bolide pudelwohl und der Grenzbereich lässt sich Schritt für Schritt ausloten. Hierbei zeigt sich dann aber auch recht schnell, dass die Vorderachse einer allzu forschen Gangart am Kurveneingang einen Strich durch die Rechnung macht. Hektische Lenkbewegungen bei hoher Geschwindigkeit verbunden mit den damit entstehenden Wankbewegungen

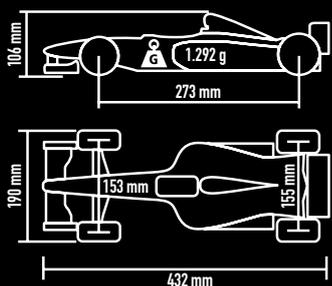
CAR CHECK

3Racing FGX LMI Racing

Klasse: Elektro-Onroad 1:10
Empfohlener Verkaufspreis: 129,- Euro
Bezug: Fachhandel/direkt

Technik:
Öldruckstoßdämpfer, Push-Rod-System, komplett kugelgelagert, Vierspider-Differenzial

Benötigte Teile:
Motor, Fahrregler, RC-Anlage, Lenkservo, Fahrakku, Motorritzel, Reifen



XERUN

1:8TH SCALE BRUSHLESS SYSTEM

Unser BLAU ist BESSER...!

- ★ Einfache Bedienung
- ★ Starkes Preis-Leistungs-Verhältnis
- ★ Ideal für 1:8 Offroad Modelle
- ★ Integriertes Sensorsystem
- ★ Abschaltung bei Unterspannung
- ★ Temperatur-Absicherung
- ★ Updatefähig über LCD-Progbox



Motor und Regler
auch einzeln erhältlich!

Der HOBBYWING 150A Regler aus der XERUN –Serie ist die perfekte Wahl als leistungsstarker und zuverlässiger Antrieb in Modellen im Maßstab 1:8. Der Regler ist für die Ansteuerung von Brushless-Motoren ausgelegt. Das integrierte Sensorsystem macht das Gas geben noch präziser und dosierbarer.



LCD-Programmbox im
Lieferumfang enthalten

- Folgende Parameter können komfortabel konfiguriert werden:
- Betriebsmodus (nur vorwärts, vorwärts-rückwärts)
 - Rückwärtsmodus in vier Leistungsstufen programmierbar
 - Bremsmodus (5 Step ABS, 8 Step Drag Brake, 4 Step Initial Brake)
 - Anlaufverhalten (9 Step von soft bis hart)
 - Timing, 8 Stufen
 - Schutzfunktionen (Unterspannung, Überhitzung, Verlust des Sendersignals, Blockierung des Motors)

ÜBERSICHT ERHÄLTLICHER COMBO-SETS:

Art.-Nr.	Bezeichnung	Dauerstrom	I _{max} <10s	Motor	Sensor	LiPo	Nixx	Preis
81040220	Combo#Xerun M6C, 150A	150 A	950 A	1.800 KV	ja	2-6	6-18	249,90 €
81040230	Combo#Xerun M6B, 150A	150 A	950 A	2.200 KV	ja	2-6	6-18	249,90 €
81040270	Combo#Xerun M5B, 150A	150 A	950 A	2.250 KV	ja	2-6	6-18	229,90 €



HOBBYWING





Nicht nur optisch ein Schmankerl sind die liegend positionierten Dämpfer. Über die spielfreie Anlenkung ist auch die Dämpfungsfunktion in der Praxis garantiert

verwandeln den negativen Sturz der Vorderräder konstruktionsbedingt in einen positiven Sturz, wodurch sich die Seitenführung der Vorderräder vermindert. Dadurch schießt das Modell schnell am perfekten Einlenkpunkt vorbei. Lässt man vor der Kurve rechtzeitig das Gas los rollt der FGX dagegen zielsicher eng und trotzdem flott in die Kurve hinein wobei das Heck immer willig in der Spur bleibt.

Heckschleuder

Bei zu forscher Beschleunigung am Kurvenausgang kann es zu einem Übersteuern kommen. Bleibt der Fahrer dann immer noch auf dem Gas und



Eine tiefe Anlenkposition der Vorderräder unterhalb der verwindungssteifen unteren Vorderachsträger erfordert eine zusätzliche Verlängerung der Anlenkpunkte an den Lenkhebeln



Für die Hinterachsfederung sind zwei Öldruckstoßdämpfer zuständig. Die Kolbenstangen fallen wegen der weit vorne im Chassis liegenden Befestigungspunkte extrem lang aus

versucht, das Modell mit hektischen Lenkbewegungen in der Spur zu halten, kann es vorkommen, dass sich die Hinterachse aufschwingt und die Fahrt ungewollt im Kiesbett endet. Ein optionaler Stabilisator könnte hier in Zukunft für mehr Laufruhe sorgen.

Für das abschließende Kontrastprogramm ging es auf eine griffige Nadelfilzstrecke. Ausgestattet mit einem kleineren Motorritzel hinterließ der FGX auf dem Teppichuntergrund einen spritzigen Eindruck. Auf dem Parcours kann das Modell dann seine Vorteile der aufwändigen Einzelaufhängung der Hinterräder nicht ganz ausspielen, da die Vorderachse die Tendenz zum Untersteuern bei zu schneller Gangart auch auf dem griffigen Untergrund nicht vollständig ablegen kann. Auf diesem Untergrund sind sicherlich Moosgummireifen die erste Wahl, um das Fahrverhalten in Richtung neutral abzuändern.

Zum Testende hinterlässt der neue FGX von 3Racing einen guten Eindruck. Durch seine effektive Hinterradaufhängung ist er seinen Konkurrenten auf staubigen Strecken überlegen. Für diesen Untergrund harmonisiert dann auch das bei allzu forscher Gangart entstehende untersteuernde Fahrverhalten. Erstaunlicherweise hielt sich auch die Spielzunahme an der Hinterachse während des Tests in Grenzen, während die Vorderachse schon im Neuzustand etwas Spiel zwischen Kugellager und Achsen aufwies. Racern empfiehlt sich ein Blick auf die mittlerweile umfangreiche Tuningteilliste von 3Racing. <<<<



Anstatt der üblichen Kugellager in den Felgen verbaut 3Racing an ihrem FGX die Kugellager bereits in den Lenkhebeln

FAZIT

3Racing hat mit dem FGX ein richtiges Sahnestück unter den Formel 1-Modellen auf den Markt gebracht. Es vereint durchdachte Technik, gute Optik und gute Performance mit einem fairen Preis.



Für zusätzlichen Anpressdruck auf den Hinterrädern sorgt der einstellbare obere Flügel am Heckspoiler

Versand-
kostenfrei
innerhalb Deutschlands
ab **30,-** EUR

Strom und Drang!



4WD Buggy XSTR Blau

Wird mit einem zuverlässigen 540er Bürstenmotor angetrieben. Die Kraft wird dabei wirkungsvoll auf alle vier Räder übertragen.

- inkl. 2.4 Ghz Sender und Ladegerät
- Motor Typ RC 540
- Bodenfreiheit 26 mm
- Länge 400 mm

119,- EUR



Sport Rallye „Kutiger“

Das RTR Set enthält alles, was zum Start benötigt wird. Spritzwassergeschützte Elektronik!

- fahrertaugliches 1:10 RC-Car
- Radstand ca. 275 mm
- Allradantrieb mit 540er Motor
- Höhe ca. 170 mm
- inkl. Ladegerät

119,95 EUR

www.trade4me.de +++ www.trade4me.de +++ www.trade4me.de +++
 +++ HPI +++ HSP +++ ECX +++ LOSI +++ TEAM LOSI RACING +++ LRP +++ HPI +++ HSP +++ ECX +++ LOSI +++ TEAM LOSI RACING +++ LRP +++



Twister Truggy 2.4Ghz RTR

Ein neuer Offroad-Truggy – bereit für atemberaubende Action im Gelände.

- einstellbares All Terrain Renn-Fahrwerk
- stufenlos einstellbare Renn-Rutschkupplung
- komplett Kugelgelagert
- Maßstab 1/10
- 2WD Bolide

151,99 EUR



GP 4WD Inferno NEO

In sämtlichen Modellen der Inferno-Serie steckt die Erfahrung von acht WM-Titeln!

- Hochleistungs-Servos auf Gas & Lenkung
- permanenter Allradantrieb
- fertig lackierte, ausgeschnittene Karosserie
- 3 Differentialgetriebe
- in 2 Farben erhältlich

189,- EUR



SK-100072-01 T6200

Der 200W Alleskönner mit 12V-Anschluss und Touchscreen-Display. Mit USB-Anschluss, Anschluss für Temperatursensor, Brushless Motor Sensor u.v.m. Integrierter Balancer.

Lädt 1-15 Zellen NiCd/NiMH, 1-6 Zellen LiPo/LiIon/LiFe sowie Bleiakku von 2-20 V.

93,50 EUR



SK-100064-02 T6755

Universell nutzbar mit 12V und 230V-Anschluss und Touchscreen-Display. Mit USB-Anschluss und Anschluss für Temperatursensor. Integrierter Balancer. Lädt 1-15 Zellen NiCd/NiMH, 1-6 Zellen LiPo/LiIon/LiFe sowie Bleiakku von 2-20 V.

79,90 EUR

Für mögliche Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!

Trade4me GmbH | Brüsseler Str. 14 | 30539 Hannover | Tel. 0511 64 66 22-22 | www.trade4me.de



Beim Kauf von 3 Dosen
-Aktion- 1 Dose gratis dazu!



1 Dose 7,95 €

RC - Paint

Lexan Farbe

1:10

1/2 Dose



1:8

1 Dose



1:5

3 Dosen



umweltverträglich
hergestellt!

rc-car-online.de

Hobbythek, Nauenweg 55, 47805 Krefeld, Tel.: 02151 - 820200

Impressum CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchiert,
testeten, bauten, schrieben und pro-
duzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher
Tobias Meints
Jan Schnare

Teamassistentz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Christian Hanisch
Stefan Kroha
François Legrand
Nico Peter
Dieter Renzel

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
André Fobian, Sven Reinke,
Denise Schmahl
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abonnement
Jahresabonnement für
Deutschland: € 54,-
Ausland: € 63,-
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das
digitale Magazin kostenlos.
Infos unter:
www.cars-and-details.de/digital

Druck
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleich-
tem Papier. Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder
sonstige Verwertung, auch aus-
zugsweise, nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten,
Preise, Namen, Termine usw.
ohne Gewähr.

Bezug
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis
Deutschland: € 4,90, Österreich:
€ 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Nieder-
lande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel,
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich
jeweils um ein weiteres Jahr,
kann aber jederzeit gekündigt
werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden

Für unverlangt eingesandte Beiträge
kann keine Verantwortung über-
nommen werden. Mit der Übergabe
von Manuskripten, Abbildungen,
Dateien an den Verlag versichert
der Verfasser, dass es sich um Erst-
veröffentlichungen handelt und
keine weiteren Nutzungsrechte daran
geltend gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Heft 01/2014 erscheint am 06. Dezember 2013.

**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
22.11.2013

Dann berichten wir unter
anderem über ...



... ein kleines Losi 4WD-Brushless-
Rallye-Car von Horizon Hobby, ...



... wagen einen Blick in die Zukunft
des Großmodell-Rennsports ...



... und testen den DB12,
Hot Bodies aktuellen Highend-Offroadler.

**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie
Lieferung findest Du in diesem Heft.**



SCX10 Honcho – It's time to explore!



www.hobbico.de



AX90022

AX90028



AX90027



AX90021



- Technische Merkmale:
- ★ Länge: 483 mm
 - ★ Breite: 227 mm
 - ★ Höhe: 137 mm
 - ★ Radabstand: 313 mm
 - ★ Bodenfreiheit: 68 mm
 - ★ Gewicht: 1840 g



Jeep and related logos, vehicle model names and trade dress are trademarks of Chrysler Group LLC and used under license by Axial Inc. © 2013 Chrysler Group LLC.

★ HOBBICO

Distributed by



Killer Wheels

In der Welt der 4-rädrigen Exoten, ist der Nissan GT-R wie ein aalglatter Spion, der im Smoking seinen Martini schlürft und nebenbei seine Konkurrenten aus dem Weg räumt. Der GT-R Nismo hingegen, ist mehr der tätowierte Bruder des Spions, der für den direkten Zweikampf geschaffen wurde und ihm den Rücken freihält. Beide besitzen den gleichen Twin Turbo V6 Antrieb mit über 500 PS und sind Meister darin, ihre Herausforderer in Sekunden an den für sie angemessenen Platz zu befördern - den Rückspiegel.

Jetzt kann jeder selbst eigenen kleinen Eindruck davon gewinnen und am eigenen Leib erfahren, wie es ist mit den Rennboliden von Nissan die Straßen unsicher zu machen - dank der RTR Repliken von Vatterra. Mit ihrem unglaublichen guten Aussehen, rauben sie jedem Motorsportfan den Atem und lassen sie sprachlos auf der Strecke zurück. Mit ihrem 4WD Chassis, den Niederquerschnittsreifen und dem Motorsystem von Dynamite machen sie es wie die Großen und gehen auch mit Vollgas hart in die Kurven.

©2013 Horizon Hobby, Inc. Vatterra, the Vatterra logo, Dynamite, Serious Fun and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. Nissan Motor Co., Ltd. trademarks, designs, copyrights and/or other intellectual property rights are used under license. All other trademarks, service marks or logos are property of their respective owners. 40536.G



2012 NISSAN GT-R
OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL

2012 NISSAN GT-R NISMO GT3
OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL



OFFIZIELL LIZENZIERTE KAROSSERIE



NIEDERQUERSCHNITTSREIFEN AUF GROSSEN RÄDERN



SPEKTRUM DX2E FERNSTEUERUNG



Diese Vatterra Modelle sind Ready-to-Run und beinhalten:

- Spektrum 2.4 GHz Fernsteuerung
- Dynamite Antriebssystem
- Dynamite Akku und Ladegerät